

OB - Wahl 2006 in Heidelberg

S C H R I F T E N zur Stadtentwicklung

Ergebnisse und Kurzanalyse der
Oberbürgermeisterwahl 2006
in Heidelberg



Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner

OB - Wahl 2006 in Heidelberg

S C H R I F T E N zur Stadtentwicklung

Ergebnisse und Kurzanalyse der
Oberbürgermeisterwahl 2006
in Heidelberg



Bildnachweis
Friederike Hentschel: Foto OB
Rathaus: Stadt Heidelberg

Herausgeber:

Der Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Heidelberg, Januar 2007

Das Ergebnis im Überblick.....	1
1. Vorbemerkungen	2
2. Rechtsgrundlagen für die Wahl einer Oberbürgermeisterin/ eines Oberbürgermeisters in Baden-Württemberg	3
2.1 Wahlgesetze	3
2.2 Wahlberechtigung.....	3
2.3 Wählbarkeit und Bewerbungsfrist.....	3
2.4 Wahlperiode und Amtszeit	4
3. Wahlsystem	4
3.1 Wahlprinzipien	4
3.2 Stimmabgabe und Stimmenverrechnung	5
3.3 Wahlbezirkseinteilung	5
4. Bewerbungen	6
5. Wahlergebnis.....	10
5.1 Erster Wahlgang am 22. Oktober 2006	10
5.1.1 Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen	10
5.1.2 Gesamtergebnis nach Bewerberinnen und Bewerbern	10
5.1.3 Stimmenanteile der Bewerberinnen und Bewerber nach Stadtteilen	11
5.1.4 Ergebnisse nach Wahlbezirken.....	14
5.2 Zweiter Wahlgang (Neuwahl) am 12. November 2006	20
5.2.1 Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen	20
5.2.2 Gesamtergebnis nach Bewerberinnen und Bewerbern	20
5.2.3 Stimmenanteile der Bewerberinnen und Bewerber nach Stadtteilen	21
5.2.4 Ergebnisse nach Wahlbezirken.....	24
6. Resümee und längerfristiger Vergleich	31
Anhang: Ergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken	

Textteil

Tab. 1: Ergebnis der OB-Wahl in Heidelberg am 22.10.2006 (1. Wahlgang) nach Stadtteilen	13
Tab. 2: Ergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006 nach Stadtteilen	22
Tab. 3: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Stadtteilen	23
Tab. 4: Ergebnisse der OB-Wahlen in Heidelberg seit 1948	32

Anhang

Tab. 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006	
Tab. 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürger- meister in Heidelberg am 12. November 2006	
Tab. 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)	
Tab. 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)	
Tab. 9: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutstimmen)	
Tab. 10: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentpunkte)	

Abbildungen im Textteil

Abb. 1:	Ergebnisse der OB-Wahlen in Heidelberg am 22. Oktober 2006 (1. Wahlgang) und am 12. November 2006 (2. Wahlgang).....	2
Abb. 2:	Wahlbezirkseinteilung in Heidelberg.....	5
Abb. 3:	Faksimile des amtlichen Stimmzettels der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 (1. Wahlgang)	8
Abb. 4:	Faksimile des amtlichen Stimmzettels der OB-Neuwahl am 12. November 2006 (2. Wahlgang)	9

Karten im Textteil

Karte 1:	Wahlbeteiligung bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	16
Karte 2:	Veränderung der Wahlbeteiligung bei der OB-Wahl am 22.10.2006 in Heidelberg gegenüber OB-Wahl am 18. Oktober 1998 (1. Wahlgang) nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	16
Karte 3:	Wahlbezirke nach der Bewerberin/dem Bewerber mit dem höchsten Stimmenanteil bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg (ohne Briefwahl).....	17
Karte 4:	Stimmenanteil für Dr. Jürgen Dieter bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	17
Karte 5:	Stimmenanteil für Dr. Arnulf Weiler-Lorentz bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	18
Karte 6:	Stimmenanteil für Dr. Eckart Würzner bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	18
Karte 7:	Stimmenanteil für Dr. Caja Thimm bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	19

Karte 8:	Stimmenanteil für sonstige Bewerber/innen bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	19
Karte 9:	Wahlbeteiligung bei der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 12.11.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	26
Karte 10:	Veränderung der Wahlbeteiligung bei der OB-Neuwahl am 12.11.2006 in Heidelberg gegenüber der OB-Wahl am 22.10.2006 (1. Wahlgang) nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	26
Karte 11:	Wahlbezirke nach der Bewerberin/dem Bewerber mit dem höchsten Stimmenanteil bei der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 12.11.2006 in Heidelberg (ohne Briefwahl).....	27
Karte 12:	Gewonnene/verlorene Wahlbezirke bei der OB-Neuwahl am 12.11.2006 in Heidelberg im Vergleich zur OB-Wahl am 22.10.2006 (ohne Briefwahl) ..	27
Karte 13:	Stimmenanteil für Dr. Eckart Würzner bei der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 12.11.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	28
Karte 14:	Gewinne/Verluste für Dr. Eckart Würzner bei der OB-Neuwahl am 12.11.2006 in Heidelberg im Vergleich zur OB-Wahl am 22.10.2006 nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	28
Karte 15:	Stimmenanteil für Dr. Caja Thimm bei der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 12.11.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	29
Karte 16:	Gewinne/Verluste für Dr. Caja Thimm bei der OB-Neuwahl am 12.11.2006 in Heidelberg im Vergleich zur OB-Wahl am 22.10.2006 nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	29
Karte 17:	Stimmenanteil für sonstige Bewerber/innen bei der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister am 12.11.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)	30
Karte 18:	Gewinne/Verluste für sonstige Bewerber/innen bei der OB-Neuwahl am 12.11.2006 in Heidelberg im Vergleich zur OB-Wahl am 22.10.2006 nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl).....	30

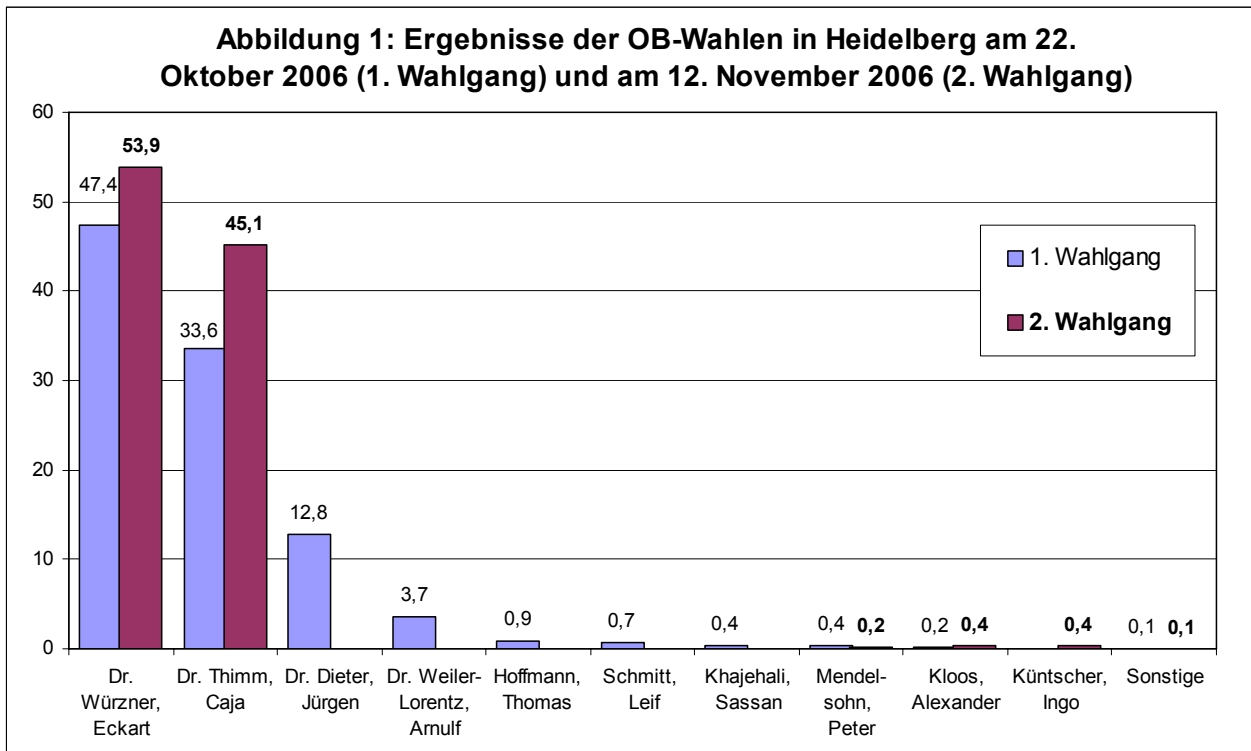
DAS ERGEBNIS IM ÜBERBLICK

Am 13. Dezember 2006 lief die achtjährige zweite Amtszeit der Oberbürgermeisterin Beate Weber ab. Sie bekleidete dieses Amt seit 1990 und trat nicht erneut zur Wahl an. Am 22. Oktober 2006 stellten sich **neun Kandidatinnen und Kandidaten** zur Wahl einer neuen Oberbürgermeisterin/eines neuen Oberbürgermeisters der Stadt Heidelberg.

Von den 97.945 Wahlberechtigten gaben 45.175 ihre Stimme ab. Dies entspricht einer **Beteiligungsrate von 46,1 %**. Keiner Bewerberin und keinem Bewerber gelang es, die nach der Gemeindeordnung des Landes Baden-Württemberg erforderliche absolute Mehrheit der Stimmen für sich zu gewinnen. Das beste Ergebnis erreichte der Umweltbürgermeister der Stadt Heidelberg, **Dr. Eckart Würzner**, mit einem Stimmenanteil von **47,7 %**. Ihm fehlten nur etwas mehr als 1.200 Stimmen, um die Wahl bereits im ersten Wahlgang für sich zu entscheiden. Der parteiunabhängige Kandidat wurde vom sogenannten bürgerlichen Lager (CDU, FDP, FWV, Die Heidelberger) unterstützt. Auf den zweiten Platz kam die Universitätsprofessorin **Dr. Caja Thimm**, die **33,6 %** der Stimmen auf sich vereinigen konnte. Sie wurde von der GAL „nominiert“. Mit weitem Abstand folgte der von der SPD favorisierte Direktor des Hessischen Städtetages **Dr. Jürgen Dieter**, für den **12,8 %** der Wähler/-innen stimmten. Von den übrigen sechs Kandidaten erzielte nur **Dr. Arnulf Weiler-Lorentz** mit **3,7 %** ein Ergebnis von über ein Prozent. Alle anderen erhielten zusammen **2,5 %** der Stimmen.

Zum erforderlichen zweiten Wahlgang (**Neuwahl**) am 12. November 2006 traten fünf Bewerber aus dem ersten Wahlgang nicht mehr an, ein weiterer kandidierte neu. Die Wählerinnen und Wähler hatten bei diesem entscheidenden Wahlgang die Auswahl unter fünf Bewerbern. Durch den **Kandidaturverzicht von Dr. Jürgen Dieter** lief der zweite Wahlgang auf einen Zweikampf zwischen **Dr. Caja Thimm** und **Dr. Eckart Würzner** hinaus. Die **Wahlbeteiligung** sank trotz der Tragweite der Wahlentscheidung im zweiten Wahlgang um 0,9 Prozentpunkte auf **45,2 %**. Wie bereits bei der Wahl im Oktober beteiligte sich die Mehrheit der Wahlberechtigten nicht an der Wahl. Bei keiner anderen OB-Wahl nach 1945 war die Wahlenthaltung so hoch.

Wer gehofft hatte, das Blatt würde sich bei der Neuwahl noch wenden, wurde enttäuscht. **Dr. Eckart Würzner** gewann nochmals 6,5 Prozentpunkte hinzu und ging mit **53,9 %** der abgegebenen Stimmen als Wahlsieger aus der Neuwahl hervor. Rund 23.640 Wählerinnen und Wähler gaben für ihn ihre Stimme ab. Das waren rd. 3.840 mehr als für seine Hauptkonkurrentin. Setzt man die für Würzner abgegebenen Stimmen ins Verhältnis zu allen Wahlberechtigten, dann wurde das künftige Heidelberger Stadtoberhaupt von weniger als einem Viertel aller Bürgerinnen und Bürger gewählt. Trotz eines erheblichen Stimmengewinns von 11,6 Prozentpunkten blieb **Dr. Caja Thimm** 8,8 Prozentpunkte hinter ihrem Konkurrenten zurück. Sie erreichte einen Stimmenanteil von **45,1 %**.



1. Vorbemerkungen

Mit Ablauf der Amtsperiode der Heidelberger Oberbürgermeisterin Beate Weber zum 13. Dezember 2006 fand am 22. Oktober 2006 die Wahl zur Neubesetzung der Stelle der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters der Universitätsstadt statt. Da keine Bewerberin und kein Bewerber am 22. Oktober die erforderliche absolute Mehrheit der Stimmen erhalten hatte, war ein zweiter Wahlgang erforderlich. Die sog. Neuwahl fand am 12. November 2006 statt. Beate Weber, seit 1990 Oberbürgermeisterin, trat nicht mehr zur Wahl an.

Beide Wahlgänge werden im vorliegenden Berichtsband in knapper Form dokumentiert und analysiert. Desgleichen werden die rechtlichen Grundlagen und das Wahlsystem erklärt. Der Bericht beschreibt die Wahlergebnisse in einem

durch Karten, Tabellen und Abbildungen illustrierten **Textteil**. Dort wird das Gesamtergebnis in der Stadt sowie in den Stadtteilen und Wahlbezirken dargestellt und kommentiert. Detaillierte Ergebnisse sind dem **Tabellenanhang** zu entnehmen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit und Arbeitsrationalisierung lehnt sich die Analyse im Aufbau an den Vorgängerbericht an. Da es sich bei einer OB-Wahl¹ um eine Persönlichkeitswahl handelt und kein/e Kandidat/-in bereits zuvor einmal antrat, entfallen in diesem Bericht weitgehend die sonst in dieser Reihe üblichen Vergleiche zu vorangegangenen Wahlen.

1 Aus Praktikabilitätsgründen wird hier und im folgenden "Wahl des Oberbürgermeisters/der Oberbürgermeisterin" durch "OB-Wahl" ersetzt.

2. Rechtsgrundlagen für die Wahl einer Oberbürgermeisterin/eines Oberbürgermeisters in Baden-Württemberg

2.1 Wahlgesetze

Für die Vorbereitung und Durchführung der OB-Wahl in Heidelberg am 22. Oktober und 12. November 2006 waren im wesentlichen die folgenden Rechtsgrundlagen maßgebend:

Kommunalwahlgesetz (KomWG) i. d. F. vom 1. September 1983 (GBl. S. 429), zuletzt geändert am 28. Juli 2005 (GBl. S. 578).

Kommunalwahlordnung (KomWO) vom 2. September 1983 (GBl. S. 459), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juli 2005 (GBl. S. 606).

Kommunalwählerlass vom 20. März 1984 (GBl. S. 300).

Gemeindeordnung (GemO) In der Fassung vom 3.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.2.2006 (GBl. S. 20).

2.2 Wahlberechtigung

Nach § 14 GemO sind alle Bürger, die im Rahmen der o. g. Gesetze nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind, wahlberechtigt. Ein Ausschluss liegt bei richterlicher Aufhebung des Wahlrechts oder bei Personen vor, denen zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer dauerhaft bestellt ist, (§ 14 Abs.2 GemO).

Bürger der Gemeinde sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes (GG) und Unionsbürger (Art. 17 Abs. 1 EuV), die das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei

Monaten in der betreffenden Gemeinde ihre Hauptwohnung haben (§ 12 GemO). Bei der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 war der Stichtag für die Dreimonatsfrist der 22. Juli 2006, für die Neuwahl am 12. November der 12. August 2006.

Die Wahlberechtigten wurden in nach Wahlbezirken getrennte Wählerverzeichnisse aufgenommen (§ 3 KomWO). Das Wählerverzeichnis für die OB-Wahl 2006 wies 97.945 (1. Wahlgang) bzw. 97.490 (2. Wahlgang) Bürgerinnen und Bürger als wahlberechtigt aus.

2.3 Wählbarkeit und Bewerbungsfrist

Nach § 46 Abs. 1 GemO sind zum Bürgermeister oder Oberbürgermeister² Deutsche im Sinne des Artikels 116 GG und EU-Bürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, wählbar. Sie müssen am Wahltag mindesten 25 Jahre alt sein, dürfen jedoch noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben. Sie müssen die Gewähr dafür bieten, jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes einzutreten. Nicht wählbar ist, wer durch Richterspruch die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt (§ 28 Abs. 2 GemO).

Nach § 47 Abs. 2 GemO ist die Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters spätestens zwei Monate vor dem Wahlgang öffentlich auszuschreiben. Das Ende der Frist für die Einreichung der Bewerbungen darf nach § 10 Abs. 1 KomWG vom Gemeinderat frühestens auf den 27. Tag vor dem Wahltag festgesetzt werden. Bewerbungen können frühestens am Tag nach der Stellenausschreibung eingereicht werden. Bis zum Ende der Ein-

² In Stadtkreisen und Großen Kreisstädten führt der Bürgermeister die Amtsbezeichnung Oberbürgermeister (§ 42 Abs. 4 GemO).

reichungsfrist ist es auch möglich, die Bewerbung wieder zurückzuziehen.

Der Gemeindewahlausschuss beschließt über die Zulassung der Bewerbungen spätestens am 16. Tag, für die Neuwahl (2. Wahlgang)³ nach § 45 Abs. 2 GemO spätestens am 9. Tag vor dem Wahltag (§ 10 Abs. 5 KomWG). Die rechtswirksam eingereichten und nicht wieder rechtswirksam zurückgenommenen Bewerbungen sind vom Bürgermeister spätestens am 15. Tag, für einen zweiten Wahlgang spätestens am 8. Tag vor dem Wahltag öffentlich bekannt zu machen (§ 10 Abs. 6 KomWG). Dabei sind die zugelassenen Bewerber in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufzuführen (§ 20 Abs. 6 KomWO). Bei der Herstellung der Stimmzettel ist diese Reihenfolge zu berücksichtigen (§ 24 Abs. 2 KomWO).

Die öffentliche Stellenausschreibung für die OB-Wahl 2006 erfolgte am 13. Juli 2006. Das Ende der Bewerbungsfrist (Einreichungsfrist) setzte der Gemeinderat auf den 25. September, 18 Uhr fest.⁴ Die Bewerbungen wurden am 28. September 2006 öffentlich bekannt gegeben. Für die Neuwahl (2. Wahlgang) erfolgte keine nochmalige Stellenausschreibung. Die Einreichungs- bzw. Rücknahmefrist der Bewerbungen für die Neuwahl wurde vom 23. Oktober bis 26. Oktober 2006, 18 Uhr, terminiert.

2.4 Wahlperiode und Amtszeit

Am 13. Dezember 2006 lief die Amtszeit der Stelleninhaberin Beate Weber ab, die auf eine erneute Kandidatur verzichtete. Entsprechend den Regelungen nach § 47 Abs. 1 GemO setzte der Gemeinderat den **22. Oktober** als Termin für die OB-Wahl

in Heidelberg fest. Für eine eventuelle Neuwahl (2. Wahlgang) wurde unter Bezug auf § 45 Abs. 2 GemO der **12. November 2006** als Wahltag bestimmt.

Nach § 42 Abs. 3 GemO beträgt die Amtszeit des Oberbürgermeisters/der Oberbürgermeisterin **acht Jahre**. Sie beginnt bei einem neu gewählten Bewerber/einer neu gewählten Bewerberin mit dem Amtsantritt. Im Falle einer Wiederwahl schließt sich die neue Amtsperiode an das Ende der vorangegangenen an.

3. Wahlsystem

3.1 Wahlprinzipien

Nach § 45 Abs. 1 GemO wird der (Ober)Bürgermeister/die (Ober)Bürgermeisterin in allgemeiner, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Obwohl die Kandidat/-innen teilweise von Parteien oder Wählergruppierungen unterstützt werden, ist die OB-Wahl eine reine **Persönlichkeitswahl**.

Die Entscheidung über die Besetzung des Amtes kann in einem oder in zwei Wahlgängen fallen. Im **ersten Wahlgang** wird nach dem **absoluten Mehrheitswahlrecht** entschieden: Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Erreicht kein Bewerber/keine Bewerberin die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen, kommt es frühestens am zweiten, spätestens am vierten Sonntag danach zu einem zweiten Wahlgang (sog. „**Neuwahl**“). Bei der Neuwahl wird nach dem **relativen Mehrheitswahlrecht** entschieden: Gewählt ist, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat. Sollte Stimmengleichheit vorliegen, entscheidet das Los (§ 45 Abs. 2 GemO).

3 Der Begriff „Neuwahl“ wird nachfolgend weitgehend durch „2. Wahlgang“ ersetzt.

4 Laufzeit der Einreichungsfrist: 24. Juli bis 25. September 2006.

3.2 Stimmabgabe und Stimmenverrechnung

Die persönliche **Stimmabgabe** erfolgt im Regelfall **am Wahltag** in dem für den wahlberechtigten Bürger/die wahlberechtigte Bürgerin zuständigen Wahllokal (im jeweiligen Wahlbezirk). Wahlberechtigte, die auf Antrag einen Wahlschein erhalten haben, können durch **Briefwahl** oder in jedem allgemeinen Wahllokal der Gemeinde wählen (§§ 9-12 KomWO).

Bei der Stimmabgabe gilt die positive **Kennzeichnungspflicht**. Die Gültigkeit des Stimmzettels ist abhängig von der eindeutigen Kennzeichnung als Ausdruck des Wähler/-innenwillens ohne Zusätze oder Vorbehalte. Die Benutzung nicht-amtlicher Stimmzettel oder Wahlumschläge, beigefügte Gegenstände oder das Wahlgeheimnis verletzende Wahlbriefe sowie eine Leerabgabe, führen zur **Ungültigkeit** der Stimme. Unleserlichkeit, das Überschreiten der zulässigen Stimmenzahl (eine Stimme) und inkorrekte Zuordnung der Stimme zu einem Bewerber machen den Stimmzettel ebenfalls ungültig (§§ 23-24 KomWG).

Dagegen ist die Wahl von nicht auf dem amtlichen Stimmzettel aufgeführten Kandidaten durch Hinzufügen auf den Stimmzettel zulässig. Sofern die vom Wähler genannte Person nach § 46 Abs. 1 GemO wählbar ist, ist die Stimme gültig.

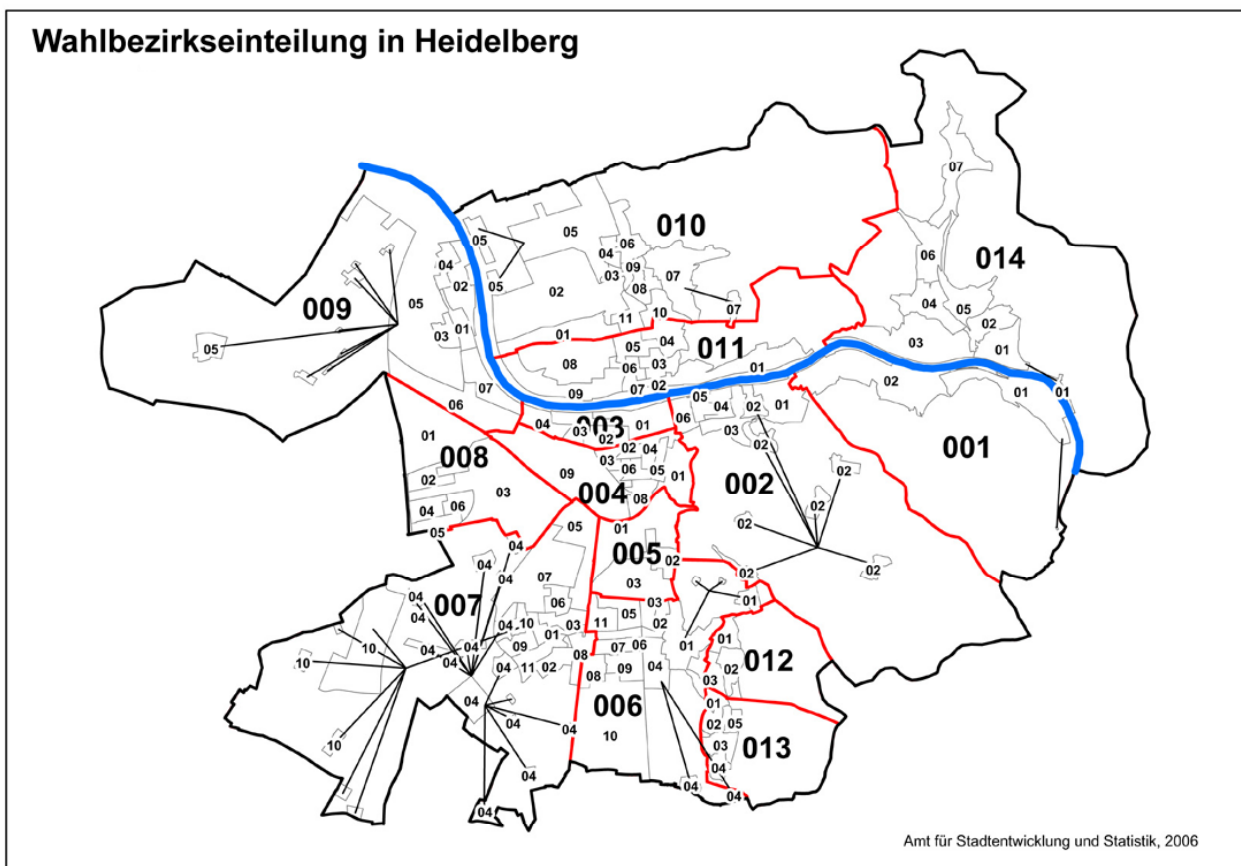
3.3 Wahlbezirkseinteilung

Durch die Neuaufteilung der Wahlbezirke ergibt sich gegenüber der vorangegangenen OB-Wahl in vielen Stadtteilen eine veränderte räumliche Zuordnung von Baublöcken zu Wahlbezirken. Grund für die Neueinteilung war, dass auf Grund der Änderung der Stadtteilgrenzen im Oktober 2003 eine Anpassung der Wahlbezirke vorgenommen werden musste.

Gegenüber der OB-Wahl 1998 reduzierte sich die Anzahl der **Urnenwahlbezirke** von 104 auf **94**, die Anzahl der Briefwahlbezirke blieb konstant bei **21**.

Ein Wahlbezirk hatte im Mittel ca. 1.040 Wahlberechtigte. Eine **Übersicht** zur Wahlbezirkseinteilung in der Stadt Heidelberg findet sich in **Abbildung 2**.

Abbildung 2: Wahlbezirkseinteilung in Heidelberg



4. Bewerbungen

Zur OB-Wahl am 22. Oktober 2006 wurden **neun Bewerbungen rechts-wirksam eingereicht**. Eine Bewerberin und ein Bewerber mussten aus formalen Gründen zurückgewiesen werden (§ 10 Abs. 5 KomWG). Die vom Gemeindevahlausschuss am 25. September 2006 zugelassenen Bewerbungen waren die folgenden:⁵

- **Dr. Jürgen Dieter**
Direktor und stellvertretender Geschäftsführer
- **Dr. Arnulf Weiler-Lorentz**
Arzt
- **Dr. Eckart Würzner**
Bürgermeister
- **Thomas Hoffmann**
Unternehmensberater
- **Alexander Kloos**
Medienberater
- **Dr. Caja Thimm**
Universitätsprofessorin
- **Leif Schmitt**
Schauspieler und Behindertenbetreuer
- **Sassan Khajehali**
Pädagoge, Dozent und Dolmetscher
- **Peter Mendelsohn**
Systemberater

⁵ Reihenfolge auf dem amtlichen Stimmzettel

Da die ersten sechs Bewerbungen bereits zu Beginn der Bewerbungsfrist vorlagen, musste über deren Reihenfolge das Los entscheiden.

Im erforderlichen **zweiten Wahlgang** am 12. November traten vier der ursprünglich neun Bewerberinnen und Bewerber erneut an: **Dr. Eckart Würzner, Alexander Kloos, Dr. Caja Thimm und Peter Mendelsohn**. Neu kandidierte

- **Ingo Küntscher**
Gastwirt

Die Frist für die Einreichung neuer und für die Rücknahme der zur ersten Wahl zugelassenen Bewerbungen dauerte vom 23. bis zum 26. Oktober 2006. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 27. Oktober 2006 die neue und alle vier aufrechterhaltenen Bewerbungen zugelassen.

Die zur Wahl zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber für den 22. Oktober 2006 sowie für die Neuwahl am 12. November 2006 sind den Faksimiles der amtlichen Stimmzettel (Abbildungen 3 und 4 auf den folgenden Seiten) zu entnehmen.

Abbildung 3: Faksimile des amtlichen Stimmzettels der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 (1. Wahlgang)

Amtlicher Stimmzettel

**für die Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters in
Heidelberg am 22. Oktober 2006**

Sie haben 1 Stimme

Wenn Sie mehr als eine Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!
 Sie können entweder eine Bewerberin/einen Bewerber, deren/dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, oder eine andere wählbare Person wählen.
 Wollen Sie eine Bewerberin/einen Bewerber wählen, deren/dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, so setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.
 Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise, das Streichen der übrigen Namen genügt jedoch nicht.
 Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen in die freie Zeile ein.

1.	Dr. Dieter, Jürgen Kranichweg 46, 68623 Lampertheim	Direktor, stellvertretender Geschäftsführer	
2.	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf Kaiserstr. 48, 69115 Heidelberg	Arzt	
3.	Dr. Würzner, Eckart Köpfelweg 62, 69118 Heidelberg	Bürgermeister	
4.	Hoffmann, Thomas Kaiserstr. 15, 69115 Heidelberg	Unternehmensberater	
5.	Kloos, Alexander Boxbergring 19, 69126 Heidelberg	Medienberater	
6.	Dr. Thimm, Caja Schröderstr. 14, 69120 Heidelberg	Universitätsprofessorin	
7.	Schmitt, Leif Robert-Bollschweiler-Str. 16, 69118 Heidelberg	Schauspieler, Behindertenbetreuer	
8.	Khajehali, Sassan Rottmannstr. 12, 69121 Heidelberg	Pädagoge, Dozent, Dolmetscher	
9.	Mendelsohn, Peter S 6, 11, 68161 Mannheim	Systemberater	

Bitte bezeichnen Sie die Person, deren Namen Sie in die freie Zeile eintragen, zweifelsfrei durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

Abbildung 4: Faksimile des amtlichen Stimmzettels der OB-Wahl am 12. November 2006 (Neuwahl)

Amtlicher Stimmzettel

**für die Neuwahl der Oberbürgermeisterin/ des Oberbürgermeisters
in Heidelberg am 12. November 2006**

Sie haben 1 Stimme

Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!

Sie können entweder eine Bewerberin/ einen Bewerber, deren/ dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, oder eine andere wählbare Person wählen.

Wollen Sie eine Bewerberin/ einen Bewerber wählen, deren/ dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, so setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.

Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise, das Streichen der übrigen Namen genügt jedoch nicht.

Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen in die freie Zeile ein.

1.	Dr. Würzner, Eckart Köpfelweg 62, 69118 Heidelberg	Bürgermeister	
2.	Kloos, Alexander Boxbergring 19, 69126 Heidelberg	Medienberater	
3.	Dr. Thimm, Caja Schröderstraße 14, 69120 Heidelberg	Universitätsprofessorin	
4.	Mendelsohn, Peter S 6, 11, 68161 Mannheim	Systemberater	
5.	Küntscher, Ingo Mannheimer Straße 197, 69123 Heidelberg	Gastwirt	

Bitte bezeichnen Sie die Person, die Sie in die freie Zeile eintragen, zweifelsfrei durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

5. Wahlergebnisse

5.1 Erster Wahlgang am 22. Oktober 2006

5.1.1 Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen

Von den **97.945 Wahlberechtigten** machten nur 45.175 von ihrem Stimmrecht Gebrauch. Die Wahlbeteiligung von **46,1 %** lag damit deutlich unter der von 1998, als noch 57,7 % der Wahlberechtigten im ersten Wahlgang zur Urne gingen. Die gesunkene Wahlbeteiligung ist nicht atypisch, sondern trifft für viele Städte in der Bundesrepublik zu.

Der **Briefwähleranteil** stieg im Vergleich zu 1998 mit einem Plus von 0,6 Prozentpunkten auf **15,8 %** an. Wie aus Tabelle 1 hervorgeht, war der Anteil in **Schlierbach (20,3 %)** und Neuenheim (19,3 %) am höchsten. Der Anteil der Wähler, die am Wahlsonntag ihre Stimme an der Urne im Wahllokal abgaben (sog. Urnenwähler), war im **Pfaffengrund** am höchsten. Dort machten nur **11,9 %** von der Briefwahl Gebrauch.

Die deutlich gesunkene **Wahlbeteiligung** (vgl. Karte 2) schlägt sich auf Stadtteilebene nieder: In neun Stadtteilen betrug sie weniger als 50 %. Die Bandbreite in der Wahlbeteiligung ist zwischen den Stadtteilen erheblich. So gingen auf dem **Boxberg** und dem **Emmertsgrund** weniger als ein Drittel zur OB-Wahl (**32,1 %** bzw. **29,1 %**). Beide Stadtteile bilden regelmäßig auch bei anderen Wahlgängen das untere Ende. Die Spitzenposition nimmt mit **56,3 %** wiederum **Ziegelhausen** ein, wenngleich auch hier fast neun Prozentpunkte weniger Bürgerinnen und Bürger zur Wahl gingen als noch 1998.

Von den abgegebenen Stimmzetteln mussten 284 (**0,6 %**) als **ungültig** gewertet werden. Der Anteil reicht von 0,2 % in Neuenheim bis zu 1,2 % auf dem Boxberg. Die Basis für die Berechnung der Stimmenanteile der einzelnen Kandidaten/-innen bildeten somit 44.891 gültige Stimmen.

5.1.2 Gesamtergebnis nach Bewerberinnen und Bewerbern

Von den **44.891 gültigen Stimmen** entfielen die meisten (21.286) auf den Heidelberger Umweltbürgermeister **Dr. Eckart Würzner**. Dies entspricht einem Stimmenanteil von **47,4 %**. Die nächstplatzierte Kandidatin, die von der GAL unterstützte Universitätsprofessorin **Dr. Caja Thimm**, erhielt 15.065 Stimmen (**33,6 %**). Weit abgeschlagen und mit deutlichem Abstand nahm der von der SPD favorisierte Direktor des Hessischen Städtetages, **Dr. Jürgen Dieter**, den dritten Platz ein: mit 5.759 Stimmen erzielte er einen Anteil von nur **12,8 %**. Der Bunte-Linker Stadtrat und Arzt, **Dr. Arnulf Weiler-Lorentz**, konnte als einziger von den anderen Kandidaten über 1000 Stimmen erringen. Mit 1.645 Stimmen (**3,7 %**) kam er auf den 4. Platz. Für **Thomas Hoffmann** stimmten 385 Wahlberechtigte (**0,9 %**), für **Leif Schmitt** 303 (0,7 %) und 170 (**0,4 %**) für **Sassan Khajehali**. 159 (**0,4 %**) wählten **Peter Mendelsohn** und 93 (**0,2 %**) **Alexander Kloos**. 26 Stimmen (0,1 %) entfielen auf andere, nicht auf dem amtlichen Stimmzettel aufgeführte Personen.

Der Wahlgewinner Dr. Eckart Würzner verfehlte um rund 1.200 Stimmen die benötigte absolute Mehrheit für den OB-Sessel. Der von dem sog. bürgerlichen Lager (CDU, FDP, FWV, Die Heidelberger) unterstützte unabhängige Kandidat rückte damit näher an die 50%-Schwelle heran als seine Amtsvorgängerin im ersten Wahlgang 1998. Auf die beiden Bestplat-

zierten entfiel insgesamt ein weitaus höherer Stimmenanteil als 1998. Daraus wurde schon früh deutlich, dass der erforderliche zweite Wahlgang auf ein Duell zwischen Dr. Eckart Würzner und Dr. Caja Thimm hinauslaufen wird.

5.1.3 Stimmenanteile der Bewerberinnen und Bewerber nach Stadtteilen

Dr. Eckart Würzner gelang es, in **fünf Stadtteilen die absolute Mehrheit der Stimmen** zu erlangen. Sein Spitzenresultat erzielte er an seinem Wohnsitz **Ziegelhausen**, wo er mit **59,7 %** der abgegebenen Stimmen nur sehr knapp die 60%-Marke verpasste. Darüber hinaus stimmten mehr als die Hälfte der Wählerinnen und Wähler auf dem Boxberg, in Schlierbach, Kirchheim und im Pfaffengrund für Dr. Würzner. Das Wahlergebnis zeigt, dass der vom „bürgerlichen“ Lager unterstützte Heidelberger Umweltbürgermeister tief in ehemalige sozialdemokratische Hochburgen „eindringen“ konnte und sich dort durch seinen unkonventionellen Wahlkampf hohe Sympathien erwarb. Dass er für breite Wählerschichten wählbar war, zeigte sich noch deutlicher bei der Neuwahl. Lediglich in den drei zentral gelegenen Stadtteilen Altstadt, Bergheim und Weststadt blieb er unter der 40%-Marke. In der Weststadt, die sich zugleich als Dr. Caja Thimms Hochburg herausstellte, fuhr er sein schlechtestes Ergebnis mit 35,0 % ein.

Nicht ganz überraschend erzielte Dr. Caja Thimm, die mit Unterstützung durch die GAL antrat, in der **Weststadt** ihr Spitzenresultat von **46,0 %**. Doch nur dort sowie in der Altstadt und in Bergheim bekam sie mehr Stimmen als Würzner. In allen drei Stadtteilen konnte sie einen Stimmenanteil von über 40 % für sich verbuchen. Am schlechtesten schnitt sie im Pfaffengrund, in Ziegelhausen und auf dem Boxberg und Emmertsgrund ab. Dort

gaben ihr weniger als ein Viertel der Wähler/-innen ihre Stimme.

Das Wahlergebnis für den von der SPD unterstützten **Dr. Jürgen Dieter** lag in keinem Vergleich zu dem Abschneiden seiner Vorgängerin, der amtierenden Oberbürgermeisterin (SPD) bei ihrem Erstantritt 1990. Zu weit war der Abstand, das Wählervotum für ihn zu gering, so dass die Apostrophierung von einem „Fall ins Bodenlose“ bei dem erreichten Ergebnis nicht unangebracht ist. Nur in der SPD-Hochburg **Pfaffengrund** konnte Dr. Dieter einen Stimmenanteil von knapp über einem Fünftel (**20,7 %**) erreichen. In drei weiteren Stadtteilen überschritt er immerhin noch die 15%-Marke. Das schlechteste Ergebnis erlitt Jürgen Dieter in **Schlierbach** mit **10,3 %**. In allen Stadtteilen blieb ihm nur der dritte Platz hinter Würzner und Thimm.

Dr. Dieter, der nach eigenen Worten seinen Wahlkampf gezielt auf die bürgerliche Mitte ausgerichtet hatte, konnte dort nicht reüssieren. Der von Dieter erreichte Stimmenanteil von 12,8 % muss die Heidelberger Sozialdemokraten aufhorchen lassen. Trotz der Persönlichkeitswahl – man entscheidet sich bei der OB-Wahl für eine Person, nicht für eine Partei – stehen die Aktien im Blickwinkel der 2009 anstehenden Gemeinderatswahl gegenwärtig schlecht. Die Heidelberger SPD steckt in einer tiefen Krise und droht ohne „Reanimierung“ zu einer Minderheitspartei zu werden.

Deutlich vor den übrigen Kandidaten belegte Dr. Arnulf Weiler-Lorentz, der auch für die „Bunte Linke“ im Gemeinderat vertreten ist, den vierten Rang. Er bekam in vier Stadtteilen mehr als 4,0 % der Stimmen. Sein Spitzenresultat erzielte er im Emmertsgrund mit 6,2 %. In Schlierbach, wo er am schlechtesten abschnitt, erhielt er 1,8 % der abgegebenen Stimmen.

Thomas Hoffmann erhielt in fünf Stadtteilen zumindest ein Prozent der Wählerstimmen und erzielte damit zumeist ein besseres Ergebnis als die übrigen Kandidaten. Im Pfaffengrund, Emmertsgrund und auf dem Boxberg stimmten 1,2 % für ihn. **Alexander Kloos** bekam in seinem Wohnstadtteil Boxberg 1,2 % der Stimmen, Leif Schmitt erhielt 1,1 % in der Altstadt. Die weiteren Kandidaten konnten in keinem Stadtteil ein Prozent der Wählerstimmen erreichen.

Tabelle 1: Ergebnis der OB-Wahl in Heidelberg am 22. Oktober 2006 (1. Wahlgang) nach Stadtteilen

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Briefwähler	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Mendelsohn, Peter	Sonstige		
							Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja			Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan
Schlierbach	2.309	1.218	52,8	247	7	1.211	125	22	662	9	1	383	6	3	0	0
Altstadt	7.497	3.337	44,5	605	10	3.327	386	138	1.309	36	4	1.384	38	14	17	1
Bergheim	4.545	1.713	37,7	296	21	1.692	229	81	602	14	3	725	16	13	9	0
Weststadt	9.224	4.589	49,8	663	24	4.565	529	206	1.598	36	8	2.101	31	15	37	4
Südstadt	2.986	1.544	51,7	206	6	1.538	178	66	721	13	0	542	6	2	9	1
Rohrbach	10.380	4.537	43,7	613	35	4.502	583	172	2.135	39	7	1.485	41	19	17	4
Kirchheim	11.586	4.782	41,3	650	42	4.740	608	182	2.550	49	15	1.270	37	14	14	1
Pfaffengrund	5.725	2.479	43,3	294	28	2.451	508	93	1.257	30	5	534	18	3	2	1
Wieblingen	7.199	3.355	46,6	468	25	3.330	514	111	1.626	23	9	997	24	12	11	3
Handschuhshelm	12.636	6.455	51,1	1.106	23	6.432	681	234	3.063	45	8	2.317	29	30	23	2
Neuenheim	9.346	4.970	53,2	959	11	4.959	516	149	2.256	47	4	1.946	17	12	8	4
Boxberg	3.039	974	32,1	135	12	962	170	28	548	12	12	183	4	2	1	2
Emmetsgrund	4.530	1.316	29,1	203	16	1.300	219	80	640	16	11	309	8	12	4	1
Ziegelhausen	6.943	3.906	56,3	707	24	3.882	513	83	2.319	16	6	889	28	19	7	2
Heidelberg insgesamt	97.945	45.175	46,1	7152	284	44.891	5.759	1.645	21.286	385	93	15.065	303	170	159	26
				15,8	0,6	99,4	12,8	3,7	47,4	0,9	0,2	33,6	0,7	0,4	0,4	0,1

Amt für Stadtentwicklung und Statistik; Heidelberg 2006.

5.1.4 Ergebnisse nach Wahlbezirken

Der starke Rückgang der **Wahlbeteiligung** wird auf Wahlbezirksebene noch offener: Nur noch in fünf von 94 Urnenwahlbezirken gingen mehr als 50 % der Wahlberechtigten zur Wahl. Vor acht Jahren war dies noch in mehr als der Hälfte der Wahlbezirke der Fall. Auch die Urnenwahlbezirke mit der höchsten Wahlbeteiligung überschritten nur knapp die 50%-Marke: im **Handschuhheimer Wahlbezirk 010-09** gingen mit **52,8 %** die meisten am Wahlsonntag zur Wahl, dicht gefolgt von den Wahlbezirken 014-02 und 004-06 in Ziegelhausen bzw. der Weststadt mit je 52,2 % Beteiligung. Die bei weitem **geringste Wahlbeteiligung (13,7 %)** war im Urnenwahlbezirk **013-01** (im Emmertsgrund) zu verzeichnen. In sechs weiteren gaben weniger als ein Viertel der Wahlberechtigten ihre Stimme ab.

Wie aus den Karten 3 und 6 hervorgeht, dominierte **Dr. Eckart Würzner** die Wahl. Er hatte in 70 der 94 Urnenwahlbezirke die höchsten Stimmenanteile. In 39 Bezirken erreichte er die absolute Mehrheit, davon befinden sich allein neun in Kirchheim und sieben in Wieblingen.

Sein bestes Wahlergebnis erzielte er mit 62,4 % an seinem Wohnort im Urnenwahlbezirk 014-06 in Ziegelhausen. In zwei weiteren Wahlbezirken in Ziegelhausen (014-04 und 014-07) sowie im Kirchheimer Bezirk 007-04 gaben ihm über 60 % der Wählerinnen und Wähler ihre Stimme. Sein Vorsprung vor Dr. Caja Thimm betrug in 55 Wahlbezirken mehr als zehn Prozentpunkte. Sein sozialdemokratischer „Herausforderer“ wurde in allen Wahlbezirken von ihm um Längen geschlagen.

Karte 6 zeigt aber auch für den letztlichen Gewinner der OB-Wahl (relative) Schwächzonen auf. In 24 Wahlbezirken, die

zumeist im Zentrum der Stadt liegen, kam Würzner auf weniger als 40 % Stimmenanteil. Die meisten liegen in der Weststadt (neun) und in der Altstadt (sechs). Wie relativ sein in manchen Wahlbezirken nicht so überzeugendes Abschneiden im Vergleich zu den Gegenkandidaten ist, verdeutlicht Karte 6. In sechs Urnenwahlbezirken konnte er nur weniger als ein Drittel der Wähler/-innen überzeugen. Sie liegen alle in Bergheim oder in der Weststadt, sein schlechtestes Wahlergebnis: Im Bezirk 004-02 erhielt er immerhin noch 27,0 % der Stimmen.

In 24 Urnenwahlbezirken ging **Dr. Caja Thimm** als Gewinnerin hervor. Darunter konnte sie in jedem zweiten ihren Hauptkonkurrenten mehr als zehn Prozentpunkte hinter sich lassen. Im günstigsten Fall lag sie mehr als 20 Prozentpunkte vor Würzner. In vier Wahlbezirken gelang ihr es, die absolute Mehrheit zu erringen. Zwei lagen in der Weststadt, je einer in Neuenheim und Bergheim. In den Weststadt-Urnenwahlbezirken 004-01 und 004-07 erreichte sie einen Stimmenanteil von 51,0 % bzw. 52,2 %.

Sehr deutlich ist in den Karten 3 und 7 die geografische Konzentration von Dr. Caja Thimm's erfolgreichen Wahlbezirken zu erkennen: besonders hohe Stimmenanteile erreichte sie im Zentrum (Altstadt, Weststadt und Bergheim). Dagegen gelang es Würzner – bis auf wenige Ausnahmen – alle umliegenden Wahlbezirke zu gewinnen. In 20 Urnenwahlbezirken unterschritt sie die 25%-Marke, die meisten davon in Kirchheim und Ziegelhausen. Ihr schlechtestes Urnenwahlergebnis erzielte Dr. Caja Thimm auf dem Boxberg: 14,6 % im Wahlbezirk 012-01.

Dr. Jürgen Dieter konnte in jeder Hinsicht nicht mit den beiden Bestplatzierten mithalten: In keinem Wahlbezirk gaben ihm mehr als 27 % der Wählerinnen und Wähler ihre Stimme. Nur in 23 von 94 Stimmbezirken erhielt er einen Stimmen-

anteil von mehr als 15 %. 20 % und mehr erreichte er in zehn Urnenwahlbezirken. Sie liegen mehrheitlich im Pfaffengrund und in Wieblingen. Das beste Ergebnis erzielte er im Wieblinger Bezirk 009-06 (26,5 %), das schlechteste in 004-01 in der Weststadt (6,8 %).

Der Blick auf Karte 4 macht deutlich, dass Dr. Jürgen Dieter nur im Süden Rohrbachs sowie in Wieblingen und im Pfaffengrund ansehnliche Stimmenanteile erhielt.

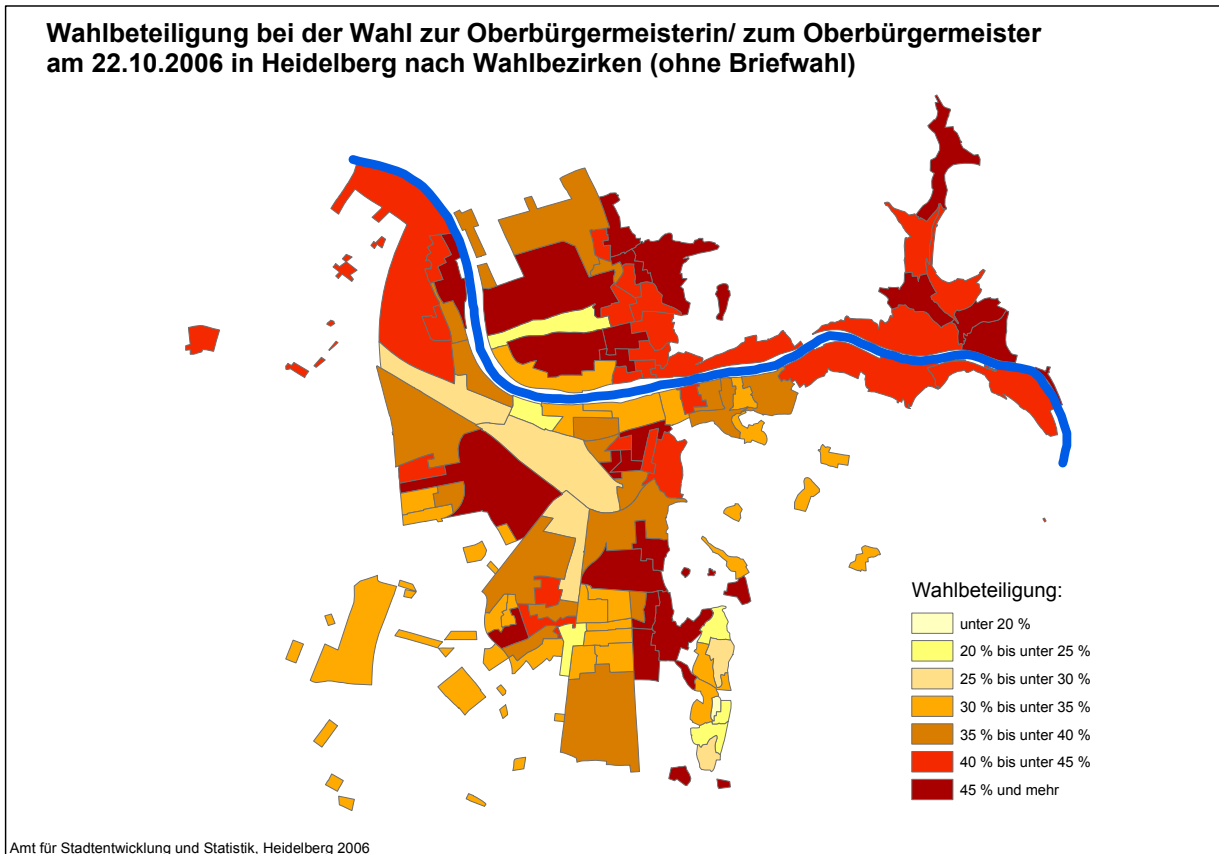
Bis auf einen Stimmbezirk (004-02) gelang es Dr. Arnulf Weiler-Lorentz nicht, die 10%-Marke zu überspringen. In 14 weiteren erreichte er einen Stimmenanteil von über 5,0 %; sie verteilen sich in der Mehrheit auf das südliche Stadtgebiet (vgl. Karte 5). In acht Wahlbezirken – davon drei in Ziegelhausen – wählten ihn nur 2,0 % oder weniger Wählerinnen und Wähler. Sein schlechtestes Ergebnis erzielte er in Schlierbach. Im Bezirk 001-02 bekam er nur 1,1 % der gültigen Stimmen.

Von den weiteren Kandidaten konnte sich Dr. Arnulf Weiler-Lorentz deutlich abheben. In 76 von 94 Urnenwahlbezirken votierten mindestens so viele Wählerinnen und Wähler für ihn wie für die fünf anderen zusammen.

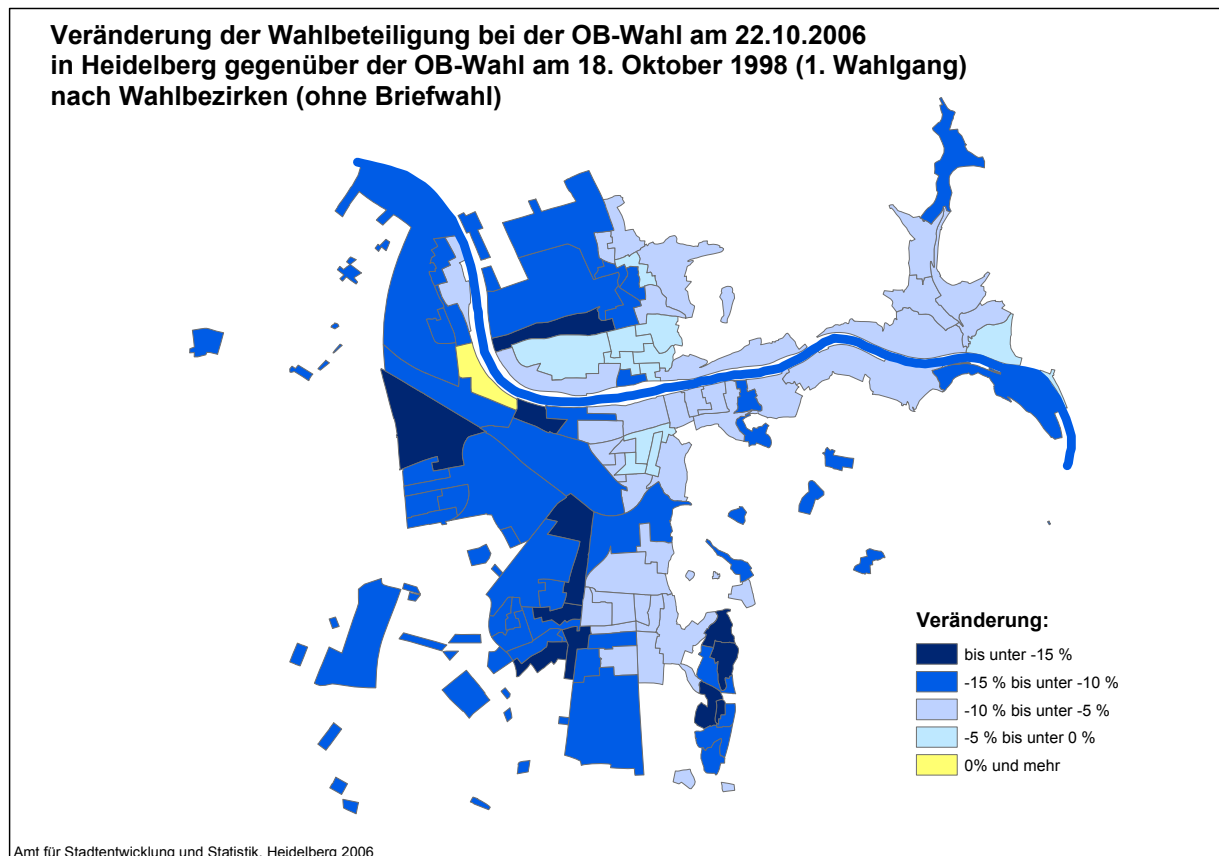
Wie Karte 8 zeigt, erhalten die sonstigen Kandidaten zusammen nur in drei Wahlbezirken einen Stimmenanteil von über 5,0 %. Sie sind in den Bezirken 012-01 und 013-05 vor allem den Kandidaten Alexander Kloos (2,9 %) bzw. Sassan Khajehali (2,4 %) zuzuschreiben.

Auf eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Ergebnisse wird auf Grund des insgesamt niedrigen Stimmenanteils verzichtet. Diese können der Tabelle 5 im Anhang entnommen werden.

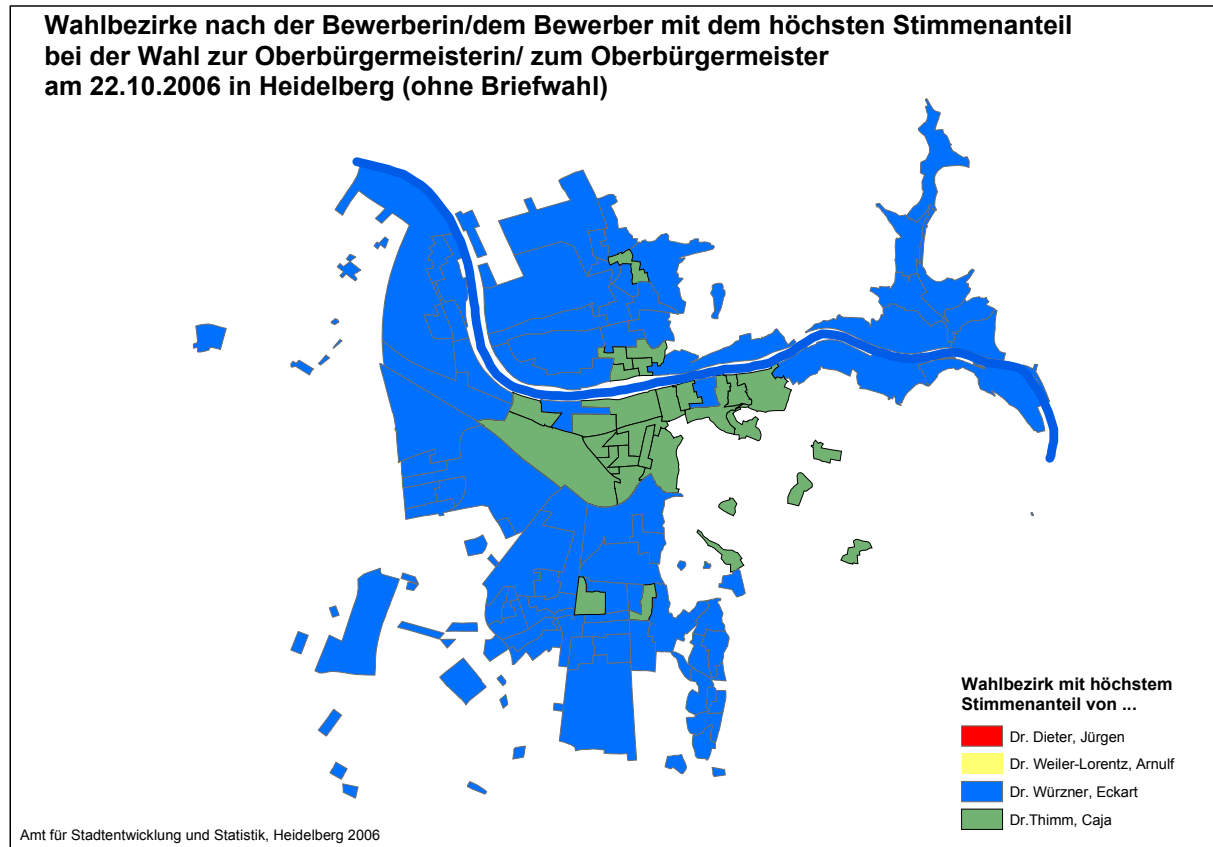
Karte 1



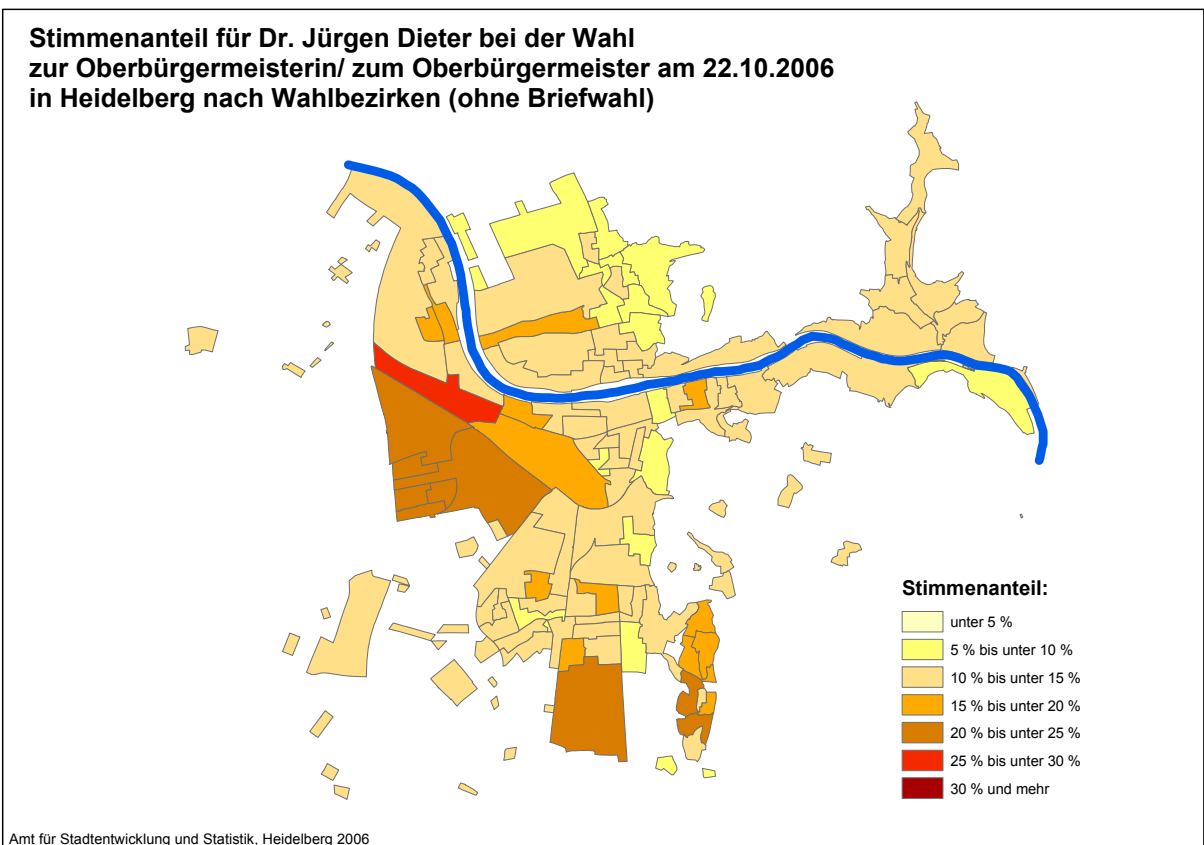
Karte 2



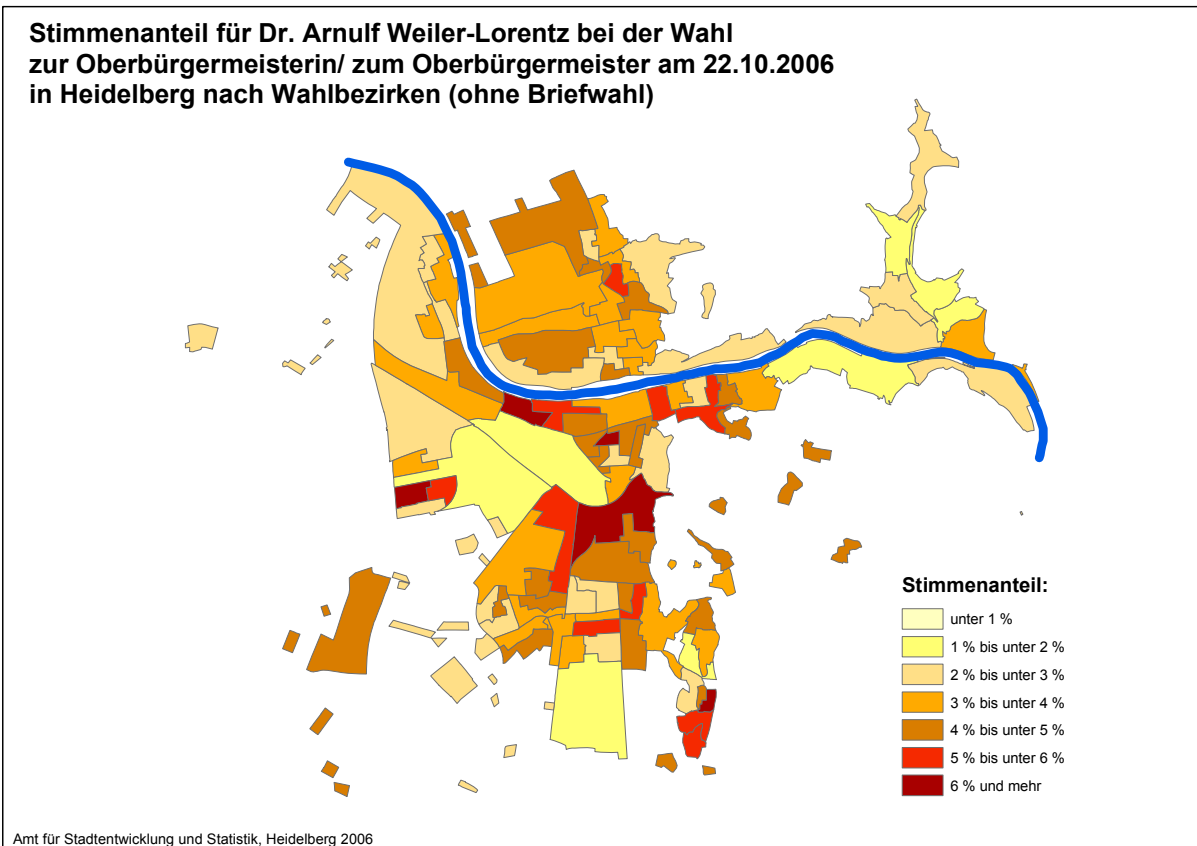
Karte 3



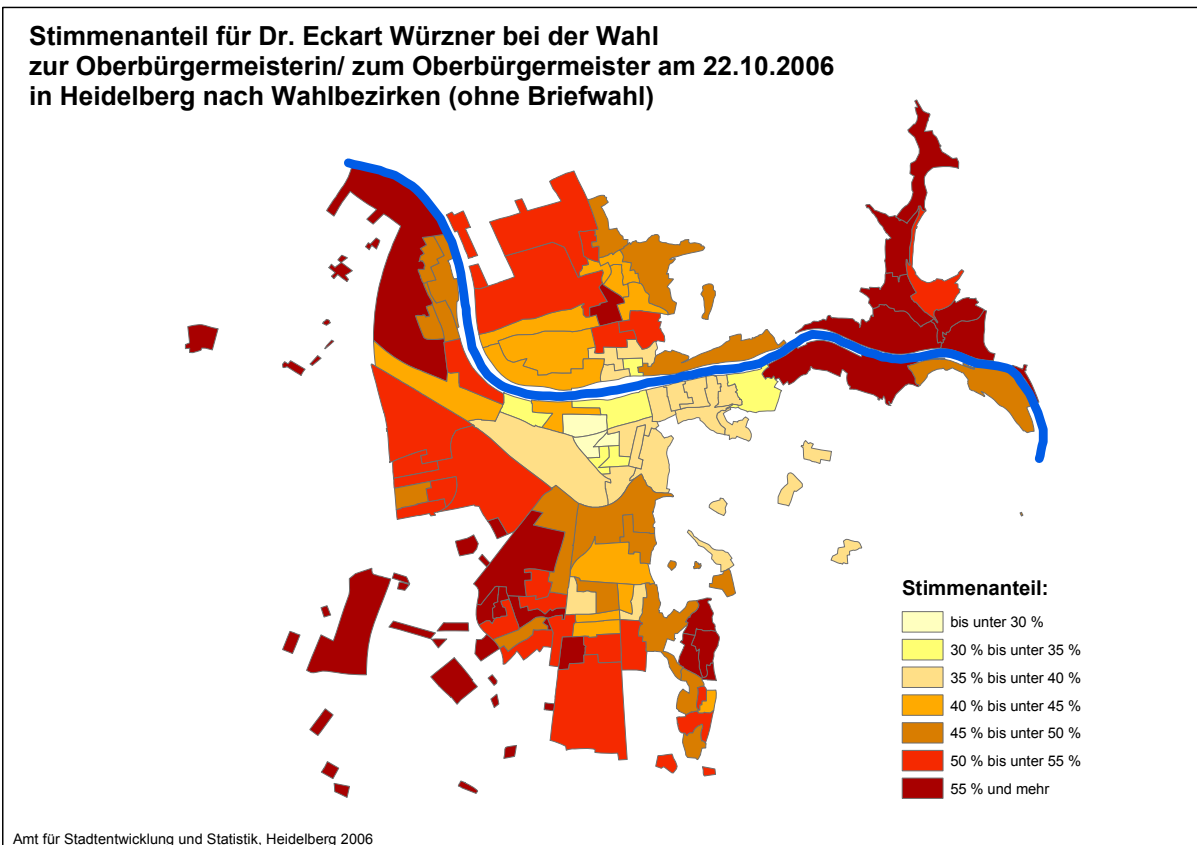
Karte 4



Karte 5

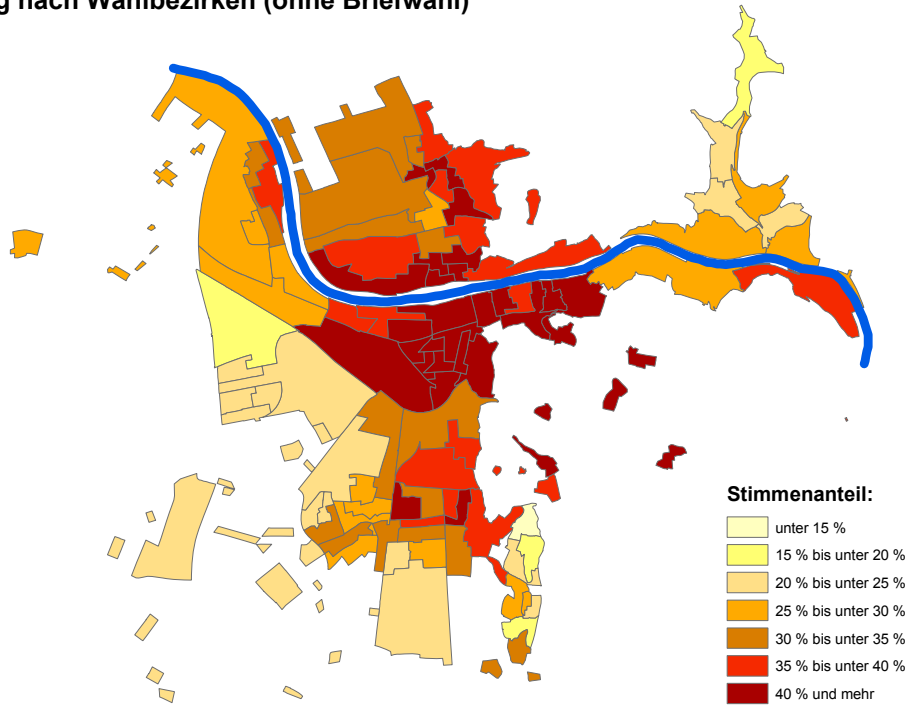


Karte 6



Karte 7

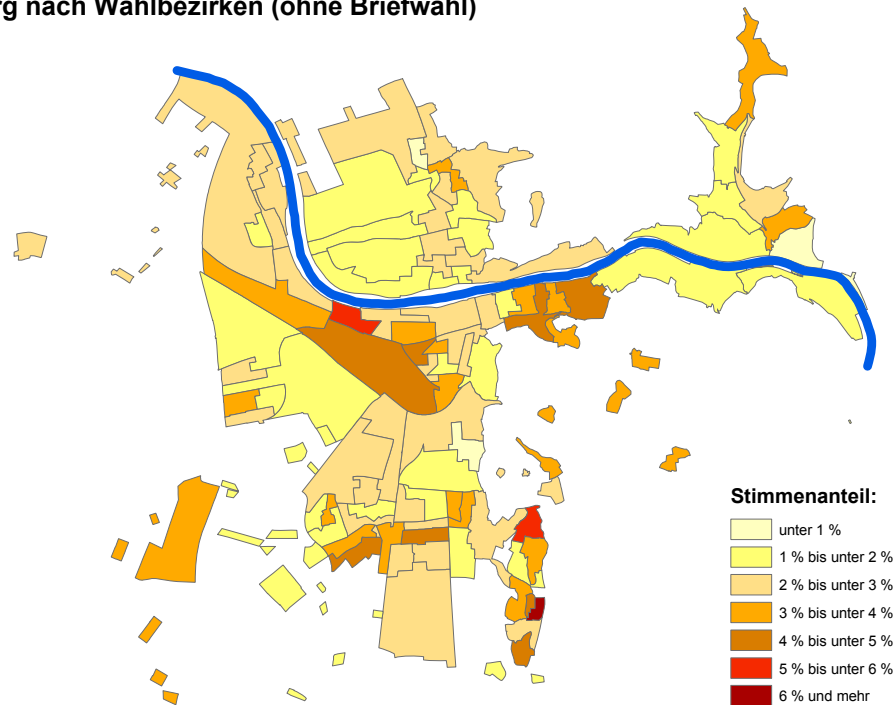
Stimmenanteil für Dr. Caja Thimm bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/ zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)



Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Heidelberg 2006

Karte 8

Stimmenanteil für sonstige Bewerber/innen bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin/ zum Oberbürgermeister am 22.10.2006 in Heidelberg nach Wahlbezirken (ohne Briefwahl)



Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Heidelberg 2006

5.2 Zweiter Wahlgang (Neuwahl) am 12. November 2006

5.2.1 Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen

Bei der erforderlichen Neuwahl am 22. November 2006 waren **97.490** Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt, die nun endgültig das künftige Stadtoberhaupt bestimmen sollten. Die Zahl der Wahlberechtigten war damit um 455 Personen kleiner als beim ersten Wahlgang.

An der Neuwahl beteiligten sich letztlich nur **44.099** Wahlberechtigte. Die Beteiligung sank gegenüber dem ersten Wahlgang nochmals um 0,9 Prozentpunkte auf **45,2**.

Vergleicht man die zweiten Wahlgänge **1998 und 2006** miteinander, ist ein **Rückgang der Wahlbeteiligung um 8,4 Prozentpunkte** festzustellen. Neuenheim ist der einzige Stadtteil, in dem die Wahlbeteiligung nur leicht sank (-0,9 Prozentpunkte), in allen anderen Stadtteilen ist der Rückgang deutlich höher. Der **gegenüber den beiden OB-Wahlgängen 1998** (-4,1 Prozentpunkte) weit aus geringere Beteiligungsschwund, ist vor allem auf die bereits niedrige Ausgangsbasis zurückzuführen. Die Wähler, die sich entschieden hatten, die (den) künftige(n) OB zu bestimmen, blieben weitgehend bei der Stange.

Bei der Neuwahl machten **7.402** Wählerinnen und Wähler (**16,8 %**) von der **Briefwahl** Gebrauch, genau ein Prozentpunkt mehr als beim ersten Wahlgang. Der höchste Briefwähleranteil wurde für Neuenheim (22,0 %) ermittelt. Der Stadtteil mit dem niedrigsten Anteil ist nach wie vor der Pfaffengrund (12,0 %). Wie aus den Tabellen 2 und 3 hervorgeht, lag die Wahlbeteiligung bei der Neuwahl

außer in Handschuhsheim unter der des ersten Wahlgangs. Mit einem **Minus von 3,4 Prozentpunkten** fiel dieser Rückgang in **Schlierbach** am größten aus. In nur noch drei statt zuvor fünf Stadtteilen gingen mehr als die Hälfte zur Wahl. Die Wahlenthaltung war erneut im Emmertsgrund am höchsten: nur 27,6 % nahmen an der Wahl teil. Auch der Spitzenplatz geht unverändert an Ziegelhausen, wo 55,5 % der Wahlberechtigten von ihrem Stimmrecht Gebrauch machten.

Der Anteil ungültiger Stimmen (234) sank im zweiten Wahlgang um 0,1 Prozentpunkte. In Bergheim war der Anteil mit 1,0 % am höchsten, der prozentual geringste Anteil ungültiger Stimmen war in Schlierbach (0,2 %) vorzufinden.

Insgesamt wurden 43.865 gültige Stimmen abgegeben, das sind rund 1000 weniger als im ersten Wahlgang. Sie bilden die Grundlage für die Berechnung der Stimmenanteile für die einzelnen Bewerber sowie der gewählten Personen, die nicht auf dem amtlichen Stimmzettel aufgeführt waren.

5.2.2 Gesamtergebnis nach Bewerberinnen und Bewerbern

Von den gültigen Stimmen gingen **23.635** an **Dr. Eckart Würzner (53,9 %)**, der damit klar als neuer Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg gewählt wurde. Sein Sieg war überzeugend. Er gewann 2.349 Stimmen gegenüber dem ersten Wahlgang hinzu. Das entspricht einem Zuwachs von 6,5 Prozentpunkten. Gegenüber der zweitplatzierten Kandidatin lag er um über 3.800 Stimmen vorne.

Zwar konnte **Dr. Caja Thimm** gegenüber ihrem Resultat aus dem ersten Wahlgang noch einmal kräftig zulegen und **4.731** Stimmen hinzugewinnen (**+11,6 Prozentpunkte**), doch reichte das am Ende nicht aus. Wer auf ihren Sieg gehofft hat-

te, hatte sich getäuscht. Mit einem Stimmenanteil von „nur“ 45,1 % wurde sie deutlich auf die Ränge verwiesen. Der Abstand gegenüber Würzner lag bei 8,8 Prozentpunkten. Die im zweiten Wahlgang von der SPD und der Bunten Linken unterstützte Kandidatin der GAL erhielt rechnerisch weniger Stimmen zusätzlich als erwartet, weil ein Teil der Wählerinnen und Wähler der Empfehlung der jeweiligen Parteispitze nicht gefolgt ist und Dr. Würzner gewählt hat.

Unabhängig von dem Wahlausgang bedeuten die 45,1 % den höchsten jemals von einer(m) Grünen erreichten Stimmenanteil in der Universitätsstadt. Die Beteiligung an der OB-Wahl durch eine eigene Kandidatin hat sich für die Ökopartei absolut gelohnt und ein Signal für die drei Jahre später stattfindende Kommunalwahl gesetzt.

Die weiteren drei Kandidaten erhielten zusammen 434 Stimmen und hatten somit auf den Ausgang der Wahl keinen Einfluss. Die Gewinn- und Verlustbilanzen der beiden Kandidaten aus dem ersten Wahlgang, die erneut kandidierten, zeigten ein uneinheitliches Bild. **Alexander Kloos** konnte sich um 0,2 Prozentpunkte verbessern. Sein bestes Stadtteilergebnis erzielte er im Emmertsgrund mit 1,8 %. Insgesamt erhielt er 186 Stimmen (+93) und einen Anteil von 0,4 %. **Peter Mendelsohn** verlor 0,2 Prozentpunkte (-86 Stimmen) und kam auf nur noch 0,2 % Stimmenanteil. Sein erfolgreichstes Terrain war die Altstadt (0,2 %). Für **Ingo Küntscher**, der zur Neuwahl am 12. November erstmalig angetreten war, stimmten 0,3 % der Wähler/-innen (152).

5.2.3 Stimmenanteile der Bewerberinnen und Bewerber nach Stadtteilen

Wie auch im ersten Wahlgang konnte Dr. Eckart Würzner elf von 14 Stadtteilen für sich gewinnen. In ihnen wurden mehr als 50 % der Stimmen für ihn abgegeben. In sechs Stadtteilen gelang es Würzner über 60 % der Wählerstimmen zu erringen. Auf dem Boxberg kam er nahe an die 70%-Marke heran. Dort erzielte er mit 68,4 % sein Spitzenergebnis, dicht gefolgt von Ziegelhausen, wo er 67,0 % erlangte.

In allen Stadtteilen gewann Dr. Eckart Würzner absolut wie prozentual hinzu. Die Gewinne sind keinesfalls nur in Stadtteilen angefallen, die bei anderen Wahlen in ihrem Abstimmungsverhalten dem sogenannten bürgerlichen Lager zuzurechnen sind. Wer wie Würzner im Pfaffengrund einen Stimmenanteil von 61,9 % erreicht, hat auch sozialdemokratische Wählerschichten von sich überzeugt. Zweistellige Anteilsgewinne gelangen ihm im Emmertsgrund (+12,0 Prozentpunkte), auf dem Boxberg (+11,4 Prozentpunkte) und im Pfaffengrund (+10,7 Prozentpunkte). Sein größtes Plus in absoluten Zahlen konnte er in Kirchheim mit 342 Stimmen verbuchen.

Tabelle 2: Ergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Briefwähler	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Sonstige
							Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntschler, Ingo		
Schlierbach	2.299	1.135	49,4	221 19,5	2 0,2	1.133 99,8	696 61,4	4 0,4	428 37,8	1 0,1	4 0,4	0 0,0	
Altstadt	7.453	3.251	43,6	627 19,3	13 0,4	3.238 99,6	1.442 44,5	5 0,2	1.771 54,7	9 0,3	6 0,2	5 0,2	
Bergheim	4.529	1.628	35,9	343 21,1	16 1,0	1.612 99,0	666 41,3	5 0,3	931 57,8	4 0,2	6 0,4	0 0,0	
Weststadt	9.180	4.522	49,3	672 14,9	24 0,5	4.498 99,5	1.793 39,9	17 0,4	2.665 59,2	12 0,3	10 0,2	1 0,0	
Städtadt	2.969	1.471	49,5	214 14,5	3 0,2	1.468 99,8	812 55,3	4 0,3	650 44,3	2 0,1	0 0,0	0 0,0	
Rohrbach	10.331	4.443	43,0	648 14,6	28 0,6	4.415 99,4	2.384 54,0	21 0,5	1.983 44,9	7 0,2	18 0,4	2 0,0	
Kirchheim	11.549	4.757	41,2	671 14,1	28 0,6	4.729 99,4	2.892 61,2	30 0,6	1.772 37,5	7 0,1	26 0,5	2 0,0	
Pfäffengrund	5.709	2.345	41,1	281 12,0	22 0,9	2.323 99,1	1.439 61,9	10 0,4	852 36,7	4 0,2	16 0,7	2 0,1	
Wieblingen	7.157	3.227	45,1	466 14,4	19 0,6	3.208 99,4	1.768 55,1	11 0,3	1.408 43,9	3 0,1	17 0,5	1 0,0	
Handschuhsheim	12.564	6.418	51,1	1154 18,0	20 0,3	6.398 99,7	3.345 52,3	21 0,3	2.998 46,9	9 0,1	20 0,3	5 0,1	
Neuenheim	9.303	4.870	52,3	1069 22,0	14 0,3	4.856 99,7	2.447 50,4	14 0,3	2.382 49,1	6 0,1	6 0,1	1 0,0	
Boxberg	3.027	953	31,5	119 12,5	7 0,7	946 99,3	647 68,4	10 1,1	279 29,5	1 0,1	5 0,5	4 0,4	
Emmertgrund	4.508	1.245	27,6	179 14,4	11 0,9	1.234 99,1	755 61,2	22 1,8	450 36,5	3 0,2	4 0,3	0 0,0	
Ziegelhausen	6.912	3.834	55,5	738 19,2	27 0,7	3.807 99,3	2.549 67,0	12 0,3	1.227 32,2	5 0,1	14 0,4	0 0,0	
Heidelberg insgesamt	97.490	44.099	45,2	7402 16,8	234 0,5	43.865 99,5	23.635 53,9	186 0,4	19.796 45,1	73 0,2	152 0,3	23 0,1	

Amt für Stadtentwicklung und Statistik; Heidelberg 2006.

Tabelle 3: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Stadtteilen

Stadtteil	Wahlbeteiligung	Gewinne und Verluste (absolut und in Prozentpunkten)									
		Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidierten			
Schlierbach	-83 -3,4	+34 +6,8	+3 +0,3	+45 +6,2	+1 +0,1	+4 +0,4	+0 +0,0	-165 -13,6			
Alfstadt	-86 -0,9	+133 +5,2	+1 +0,0	+387 +13,1	-8 -0,2	+6 +0,2	+4 +0,1	-612 -18,4			
Bergheim	-85 -1,7	+64 +5,7	+2 +0,1	+206 +14,9	-5 -0,3	+6 +0,4	+0 +0,0	-353 -20,9			
Weststadt	-67 -0,5	+195 +4,9	+9 +0,2	+564 +13,2	-25 -0,5	+10 +0,2	-3 -0,1	-817 -17,9			
Südstadt	-73 -2,2	+91 +8,4	+4 +0,3	+108 +9,0	-7 -0,5	+0 +0,0	-1 -0,1	-265 -17,2			
Rohrbach	-94 -0,7	+249 +6,6	+14 +0,3	+498 +11,9	-10 -0,2	+18 +0,4	-2 -0,0	-854 -19,0			
Kirchheim	-25 -0,1	+342 +7,4	+15 +0,3	+502 +10,7	-7 -0,2	+26 +0,6	+1 +0,0	-890 -18,8			
Pfaffengrund	-134 -2,2	+182 +10,7	+5 +0,2	+318 +14,9	+2 +0,1	+16 +0,7	+1 +0,1	-652 -26,6			
Wieblingen	-128 -1,5	+142 +6,3	+2 +0,1	+411 +14,0	-8 -0,2	+17 +0,5	-2 -0,1	-684 -20,5			
Handschuhsheim	-37 +0,0	+282 +4,7	+13 +0,2	+681 +10,8	-14 -0,2	+20 +0,3	+3 +0,1	-1019 -15,8			
Neuenheim	-100 -0,8	+191 +4,9	+10 +0,2	+436 +9,8	-2 -0,0	+6 +0,1	-3 -0,1	-741 -14,9			
Boxberg	-21 -0,6	+99 +11,4	-2 -0,2	+96 +10,5	+0 +0,0	+5 +0,5	+2 +0,2	-216 -22,5			
Emmertsgrund	-71 -1,4	+115 +12,0	+11 +0,9	+141 +12,7	-1 -0,1	+4 +0,3	-1 -0,1	-335 -25,8			
Ziegelhausen	-72 -0,8	+230 +7,2	+6 +0,2	+338 +9,3	-2 -0,1	+14 +0,4	-2 -0,1	-659 -17,0			
Heidelberg insgesamt	-1076 -0,9	+2349 +6,5	+93 +0,2	+4731 +11,6	-86 -0,2	+152 +0,4	-3 -0,0	-8262 -18,4			

Amt für Stadtentwicklung und Statistik; Heidelberg 2006.

Noch deutlicher als der Gewinner der Wahl konnte **Dr. Caja Thimm** in jedem Stadtteil prozentual und absolut hinzugewinnen. Indessen reichten die Wähler-voten nicht aus, um das Altergebnis um-zudrehen. Nach wie vor gewinnt sie die Stadtteile Weststadt (59,2 %), Bergheim (57,8 %) und Altstadt (54,7 %). Sie soll-ten auch die einzigen bleiben, in der sie die 50%-Marke überschreiten konnte. Gleichwohl gelang es Dr. Caja Thimm in diesen drei Stadtteilen ihren schon im ersten Wahlgang vorhandenen Vorsprung vor Dr. Eckart Würzner nochmals auszu-bauen. In nur noch sechs Stadtteilen blieb Dr. Caja Thimm unter einem Stimmenan-teil von 40 %. Im ersten Wahlgang waren es noch elf. In 13 von 14 Stadtteilen war ihr Stimmenplus höher als das von Würz-ner. Allein in Handschuhsheim gewann sie 681 Stimmen dazu.

Nur in Schlierbach blieb ihr Ergebnis mit 6,1 Prozentpunkten unterdurchschnitt-lich, in allen anderen gewann sie mindes-tens neun Prozentpunkte oder mehr hin-zu. Ihren größten Zugewinn konnte sie im Pfaffengrund verbuchen (+14,9 Prozent-punkte). Zwar hat vermutlich Dr. Caja Thimm hier – stärker als in anderen Stadt-teilen – vom Verzicht Dr. Jürgen Dieter profitiert, aber nicht ganz.⁶ Ein erhebli-cher Teil der Dieter-Wähler votierte für Dr. Würzner.

Die Gewinne bei den übrigen Kandidaten (vgl. Karte 18) gingen hauptsächlich auf das Konto von **Alexander Kloos**. Er konnte seine Stimmenanteile in fast allen Stadtteilen leicht erhöhen. Sein bestes Stadtteilergebnis erzielte er im Emmerts-grund mit 1,8 %. Bis auf Schlierbach und Pfaffengrund, wo er minimal hinzuge-wann (+0,1 Prozentpunkte), gab **Peter Mendelsohn** Stimmenanteile ab. **Ingo**

Kürschner erlangte sein bestes Ergebnis (0,7 %) im Pfaffengrund.

5.2.4 Ergebnisse nach Wahlbezirken

An der Neuwahl vom 12. November 2006 beteiligte sich **nur noch in drei** von 94 Urnenwahlbezirken **mehr als die Hälfte der Wahlberechtigten** (vgl. Karte 9). In 26 gingen weniger als ein Drittel der Hei-delberger/-innen zur Urne. Im **Wahlbe-zirk 004-04** in der Weststadt war die Wahlbeteiligung mit **52,1 %** am höchst-ten; im Bezirk **013-01** (im Emmertsgrund) indes mit **13,2 %** am niedrigsten. Zwi-schen diesen beiden Extrempunkten liegt eine Spannweite von 38 Prozentpunk-ten.⁷

Die auch schon im ersten Wahlgang auf historischem Tiefstand befindliche Wahl-beteiligung sank bei der Neuwahl aber-mals. In 72 der 94 Urnenwahlbezirke gin-gen weniger am Wahlsonntag zur Wahl als drei Wochen zuvor. Am stärksten war der Rückgang (-5,7 Prozentpunkte) im Wahlbezirk 011-06 in Neuenheim. Nur in wenigen Urnenwahlbezirken war ein An-stieg der Wahlbeteiligung zu beobachten. Er fiel am deutlichsten in der Weststadt im Wahlbezirk 004-01 aus (+3,5 Pro-zentpunkte).

Karte 11 illustriert sehr gut den überzeu-genden Wahlsieg Dr. Eckart Würzners. In 60 von 94 Urnenwahlbezirken liegt er vorne. Gegenüber dem ersten Wahlgang verlor er somit lediglich zehn Wahlbezirke an Dr. Caja Thimm. Diese gewinnt die übrigen 34 Urnenwahlbezirke, die über-wiegend in der Stadtmitte liegen. Das Zentrum Heidelbergs votierte mehrheitlich für die Universitätsprofessorin, alle ande-ren für Würzner. Im zweiten Wahlgang 1998 fiel die Entscheidung sehr viel knapper aus.

6 Die Heidelberger Sozialdemokraten haben nach dem Verzicht ihres Kandidaten eine Wahlempfehlung für Dr. Caja Thimm aus-gesprochen.

7 Bei der Bewertung der Wahlbeteiligung ist zu beachten, dass für Wahlbezirke keine Brief-wahlergebnisse vorliegen.

In allen von Dr. Eckart Würzner gewonnenen Urnenwahlbezirken votierten über die Hälfte der Wählerinnen und Wähler für ihn. Darunter gelang es ihm, in 31 die 60%-Marke zu überschreiten (+27 gegenüber dem ersten Wahlgang). Selbst die 70%-Marke wurde in vier Wahlbezirken überschritten, sie liegen auf dem Boxberg, in Kirchheim und Rohrbach. Den **Spitzenwert von 72,1 %** erreichte er im **Boxberger Wahlbezirk 012-02**. In lediglich acht Urnenwahlbezirken lag der Stimmenanteil des Heidelberger Umweltbürgermeisters unter der Schwelle von 40 %. Sein schlechtestes Ergebnis erzielte er im Bergheimer Wahlbezirk 003-02 mit 33,9 %.

Dr. Eckart Würzner gelang in jedem Urnenwahlbezirk ein Zugewinn von Stimmenanteilen. Geringe absolute Stimmenverluste in zwei Urnenwahlbezirken wurden von der gesunkenen Wahlbeteiligung „kompensiert“. Wie auch aus Karte 14 ersichtlich, lag das Gros (52 Urnenwahlbezirke) des Zuwachses im Bereich zwischen fünf und zehn Prozentpunkten. In 16 Wahlbezirken lag das Ergebnis darüber. Den Maximalwert erreichte Würzner im Wahlbezirk 008-04 im Pfaffengrund mit einem Anstieg um 15,4 Prozentpunkte.

Die Urnenwahlbezirke in denen er nur geringe Gewinne einfahren konnte, konzentrieren sich vor allem auf Handschuhsheim, Neuenheim und die Weststadt. Hier hatte der letztliche Gewinner der Wahl bereits im ersten Wahlgang größtenteils sein dort vergleichsweise geringes Wählerpotenzial ausgeschöpft.

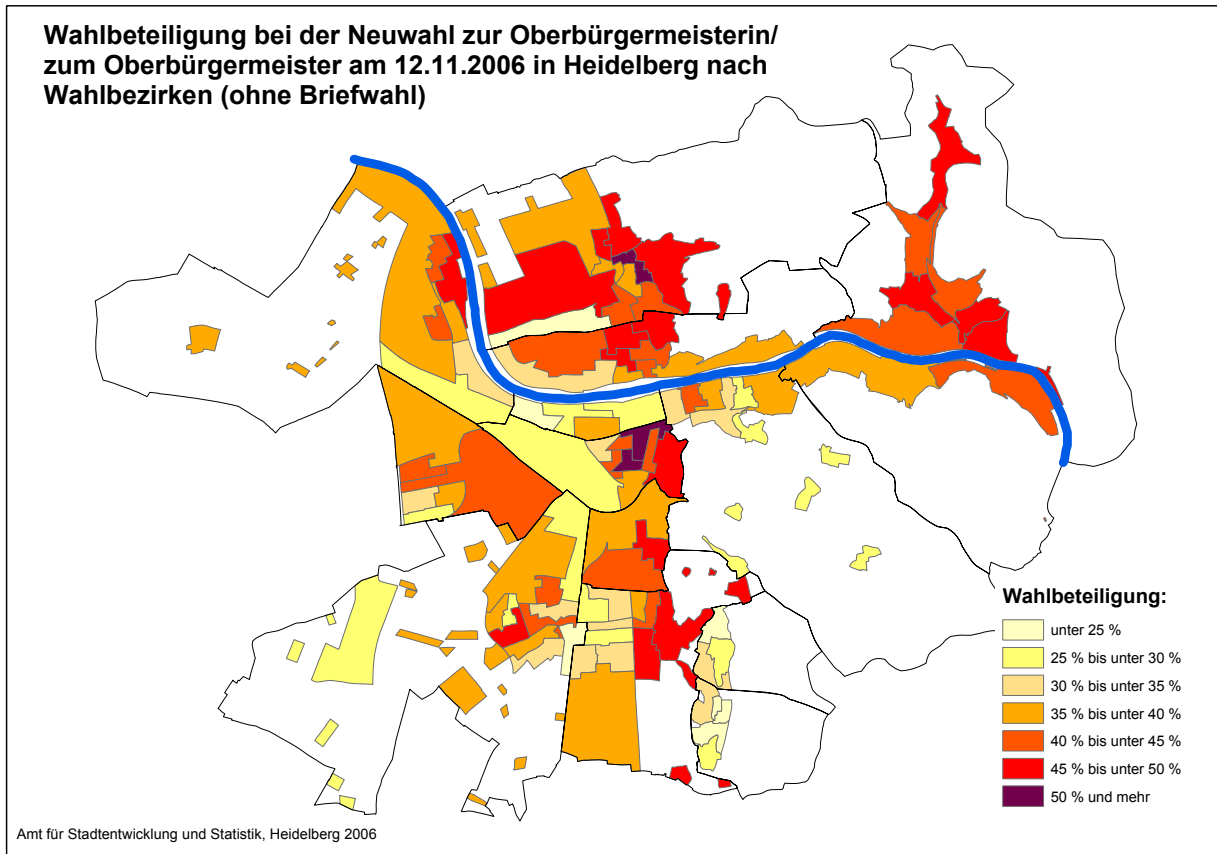
Dr. Caja Thimms Wahlerfolge lassen sich wie im ersten Wahlgang weitgehend auf die innerstädtischen Wahlbezirke eingrenzen (vgl. Karten 11 und 15). Sie liegen bis auf die Wahlbezirke in Handschuhsheim und Rohrbach alle dort. In den 34 Urnenwahlbezirken, in denen sie besser als Würzner abschloss, bekam sie

mehr als jede zweite Wählerstimme. Unter diesen befanden sich alle Urnenwahlbezirke der West- und Altstadt sowie Bergheims. Darüber hinaus gewann Dr. Caja Thimm zwei Drittel der Wahlbezirke in Neuenheim und knapp die Hälfte in Handschuhsheim sowie vier Urnenwahlbezirke im Norden Rohrbachs. Der Punktabstand zu ihrem Hauptkonkurrenten bewegte sich zwischen 2,0 (in 010-08) bis 31,1 (in 003-02) Prozentpunkten.

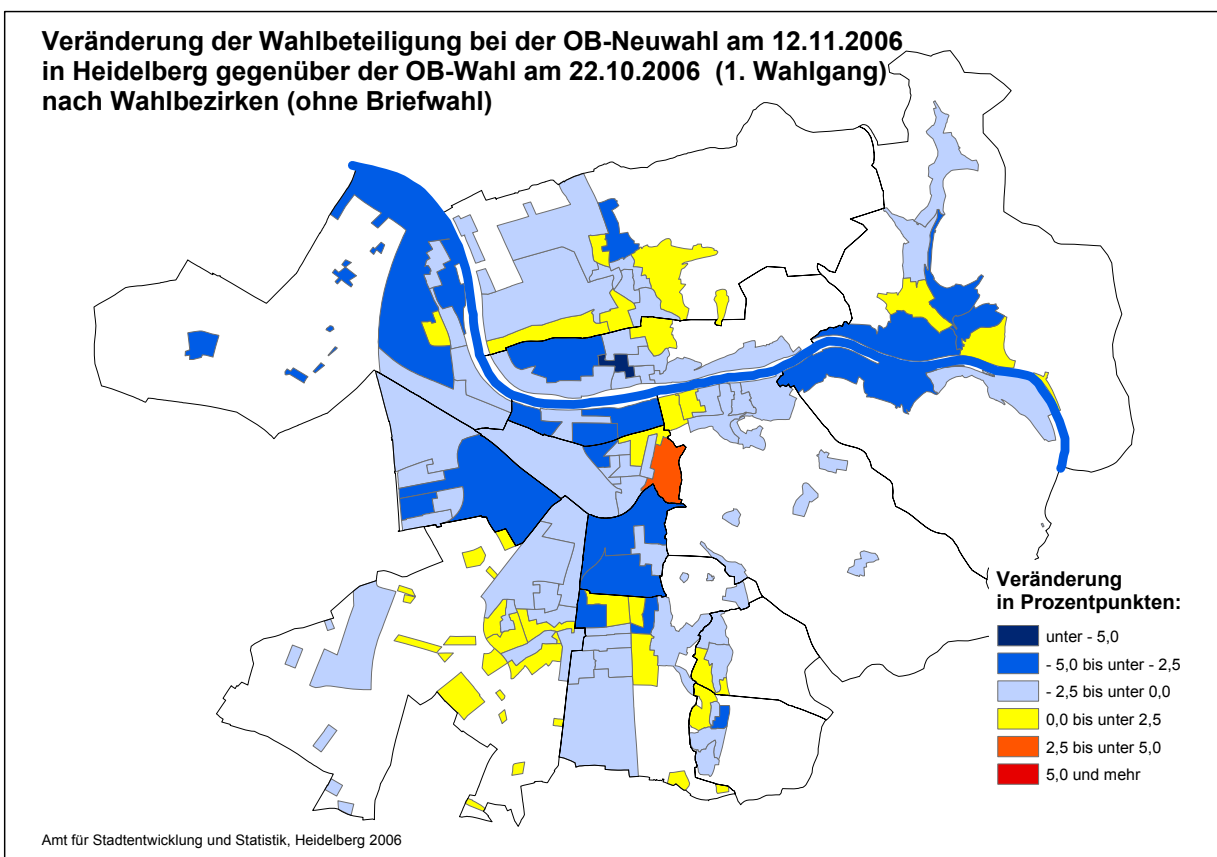
Wie die Karte 12 ausweist, konnte sie im zweiten Wahlgang Dr. Eckart Würzner zehn Urnenwahlbezirke abnehmen, darunter seine beiden einzigen vorher in der Altstadt und Bergheim gewonnenen Wahlbezirke. Außerdem „eroberte“ Dr. Caja Thimm je zwei in Rohrbach und Neuenheim und vier in Handschuhsheim.

In sieben Urnenwahlbezirken überschritt sie die 60%-Marke. Neben der Weststadt waren dies Bezirke in Neuenheim (011-02) und Bergheim (003-01 und 003-02). In letzteren erreichte sie auch ihre Spitzenenergebnisse mit 64,3 bzw. 65,0 %.

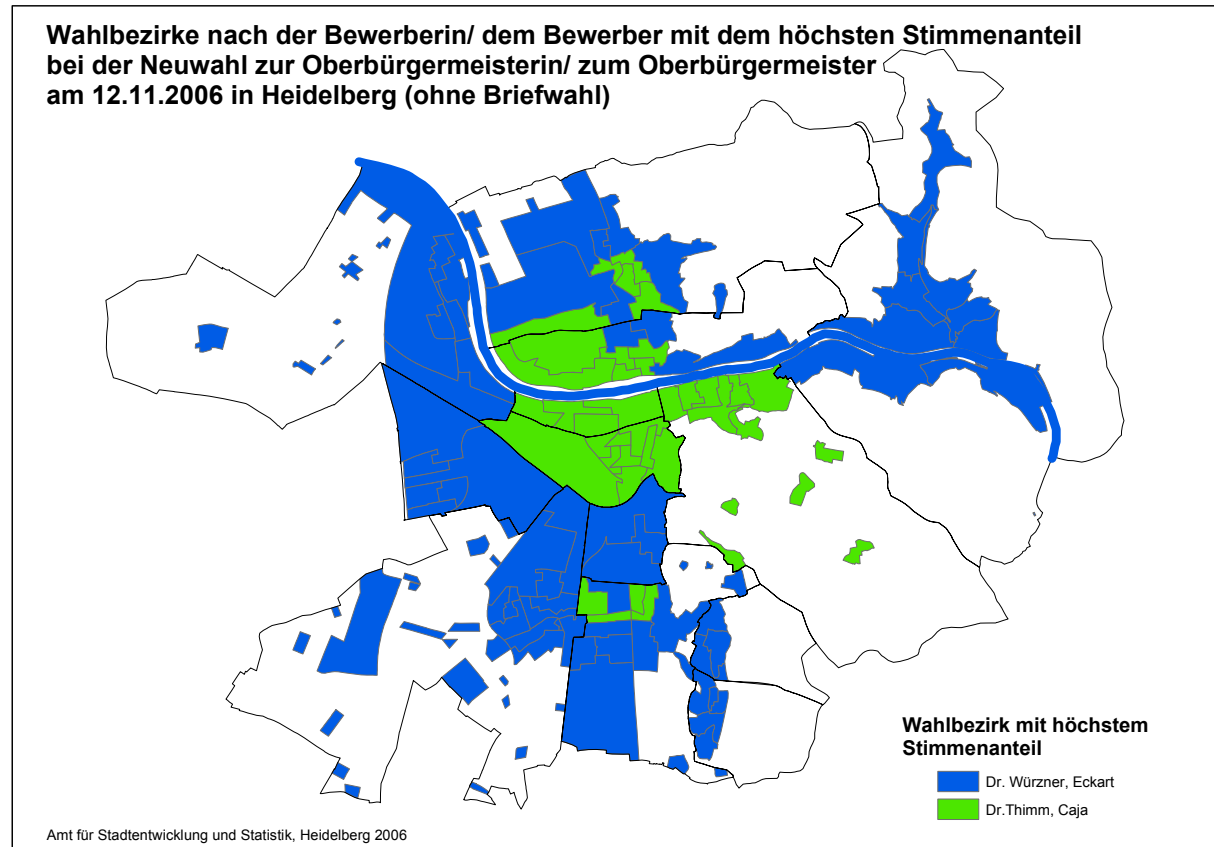
Karte 9



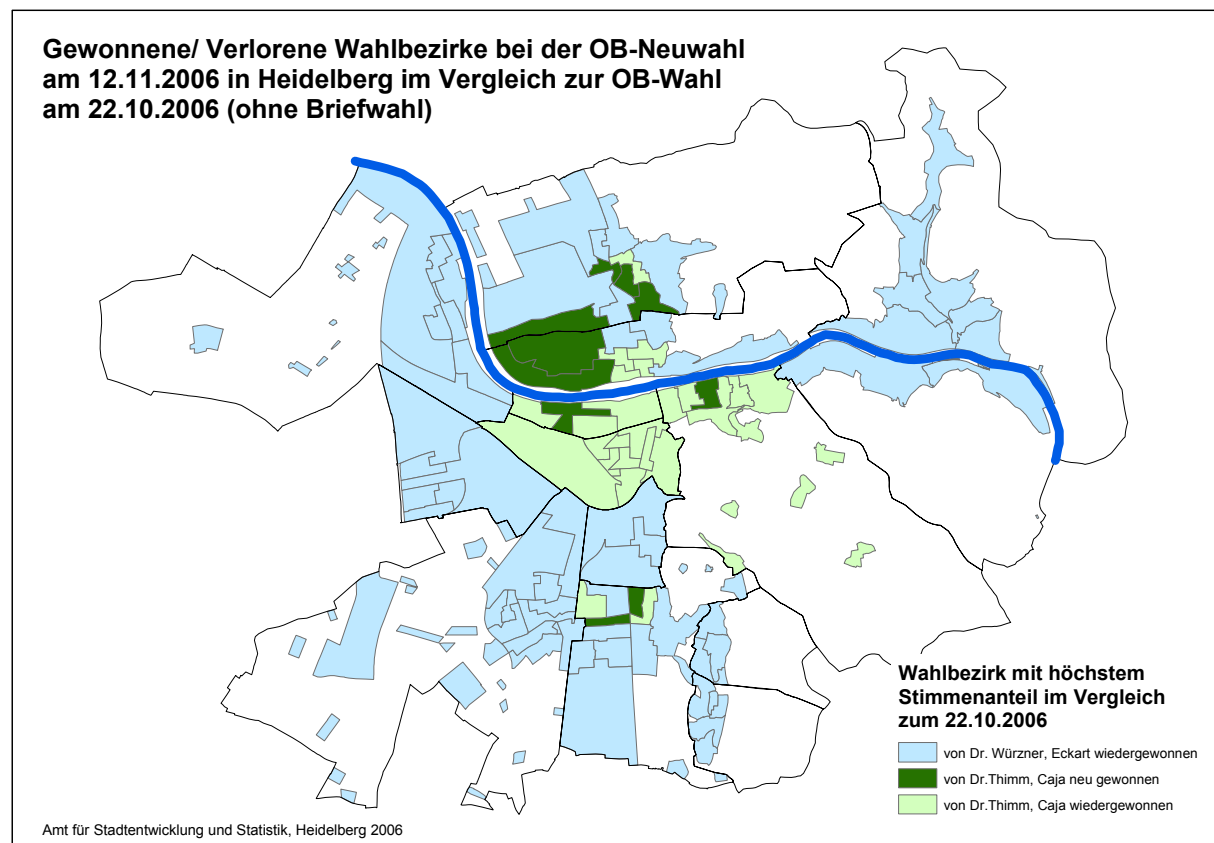
Karte 10



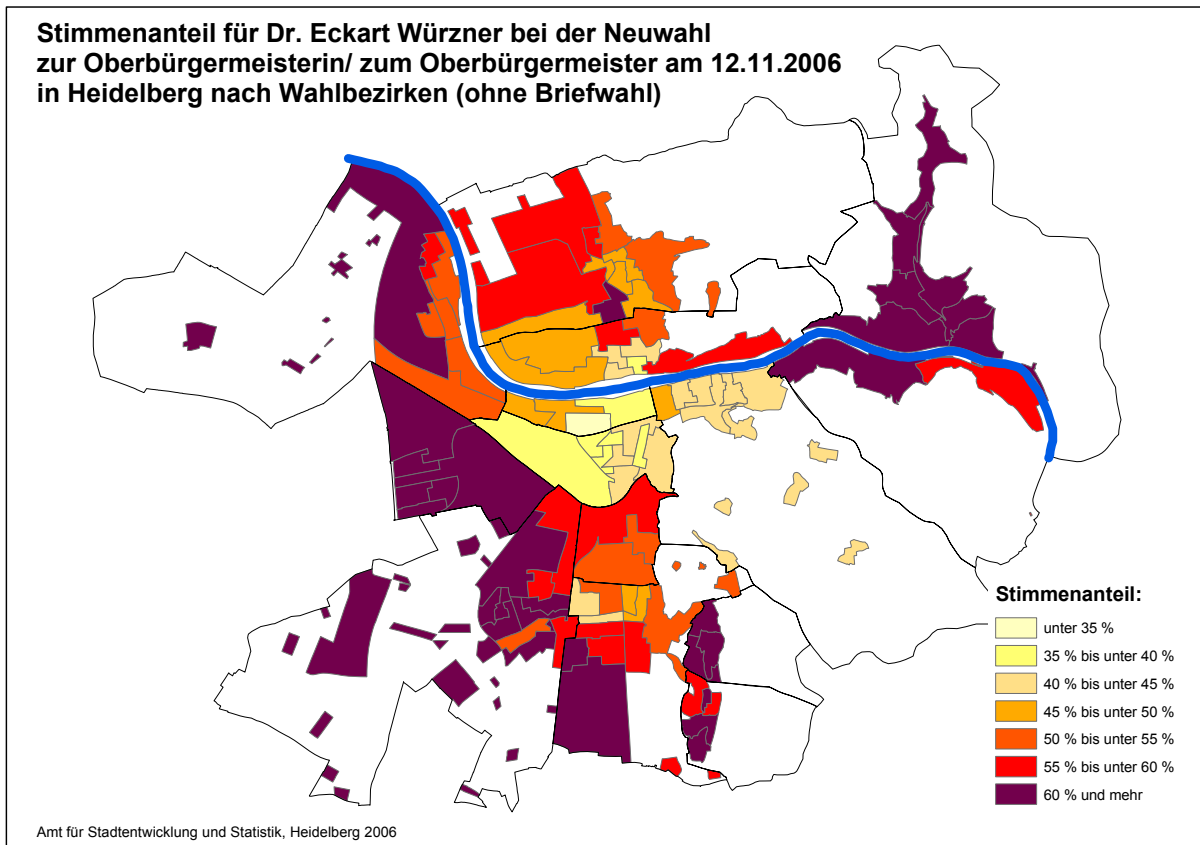
Karte 11



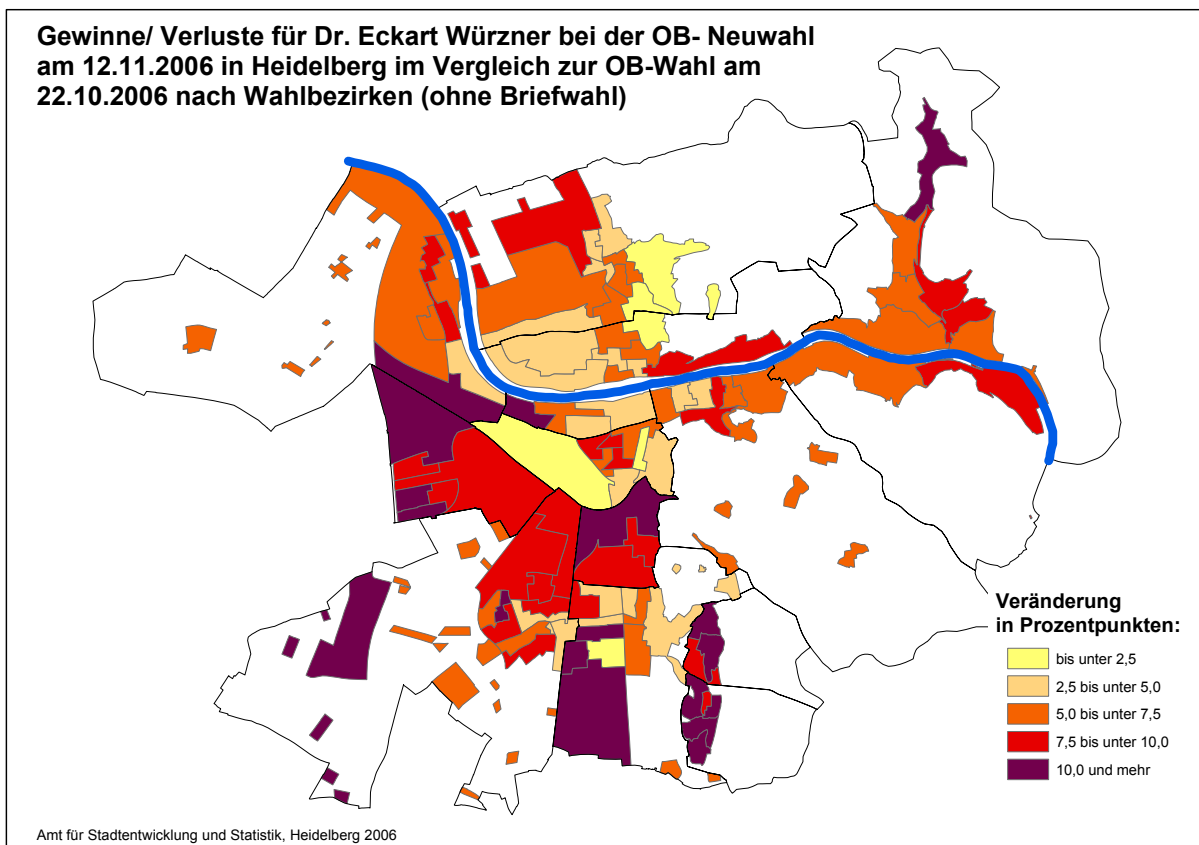
Karte 12



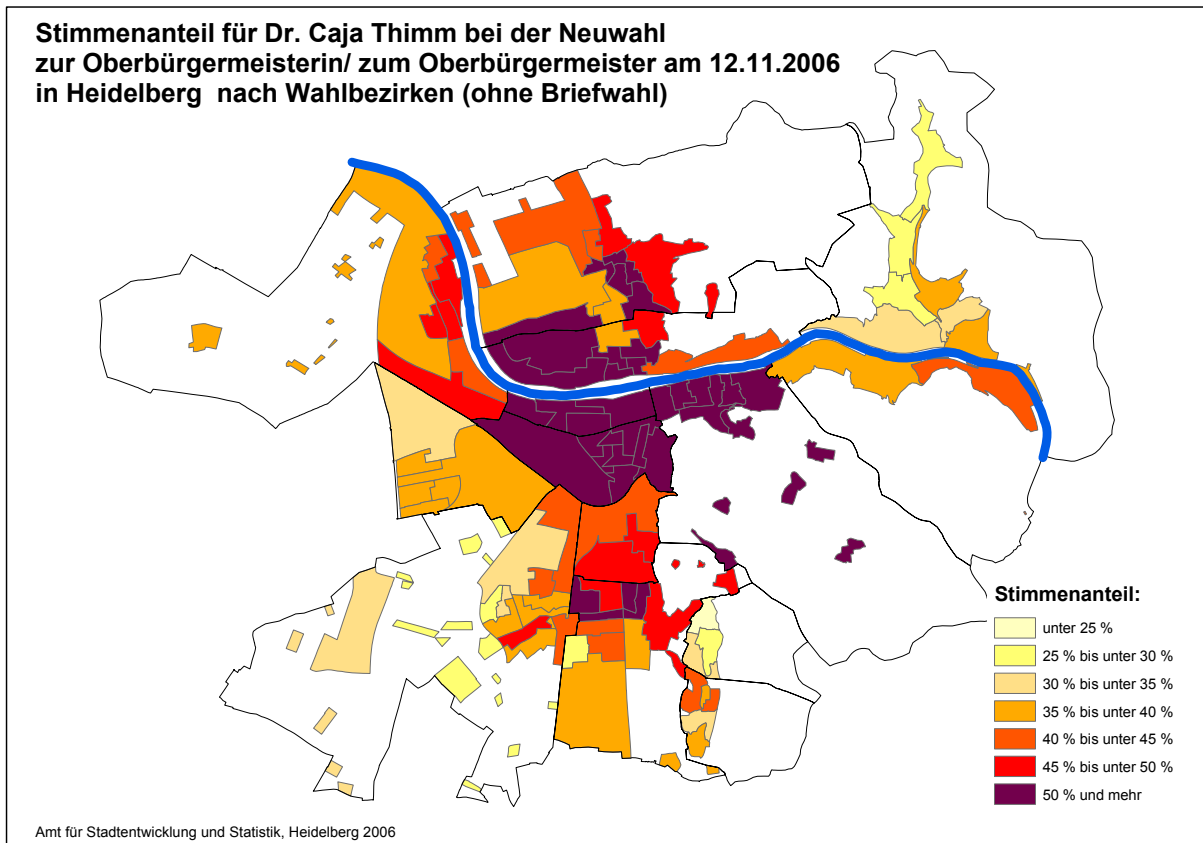
Karte 13



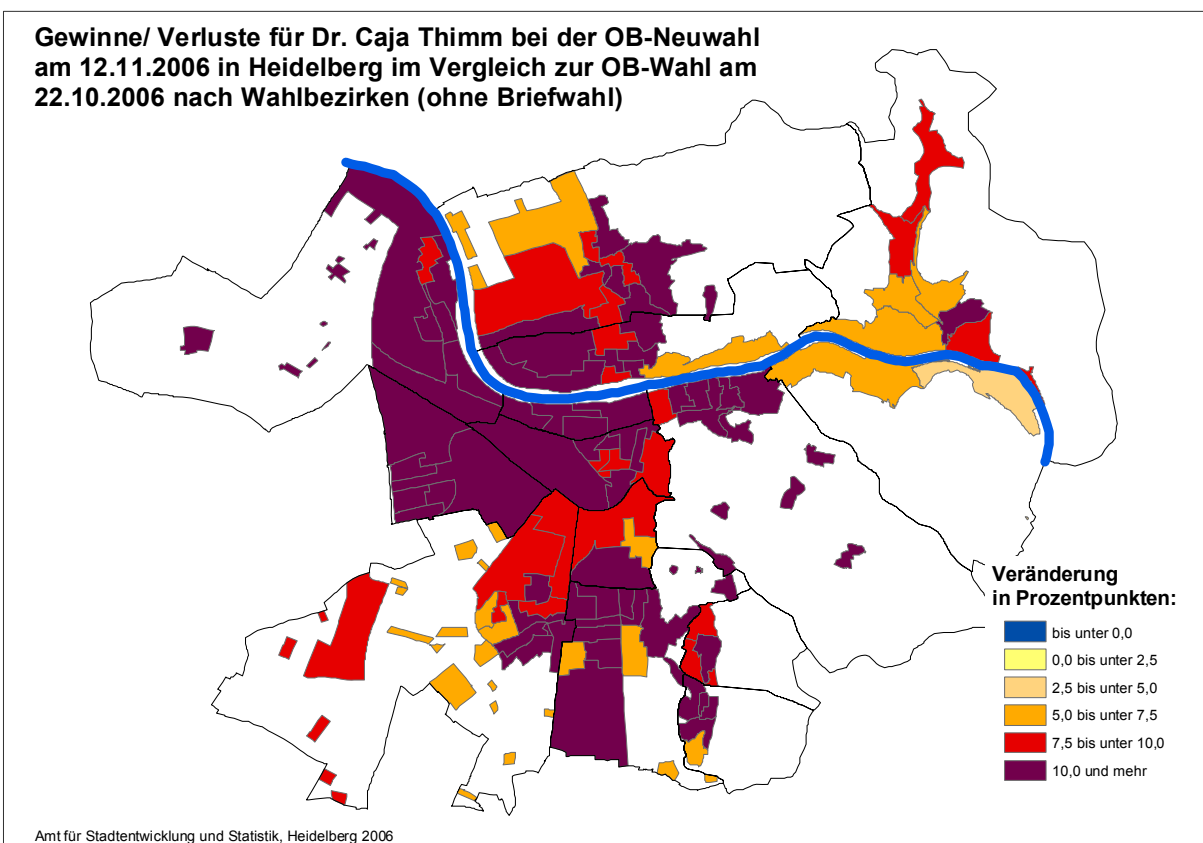
Karte 14



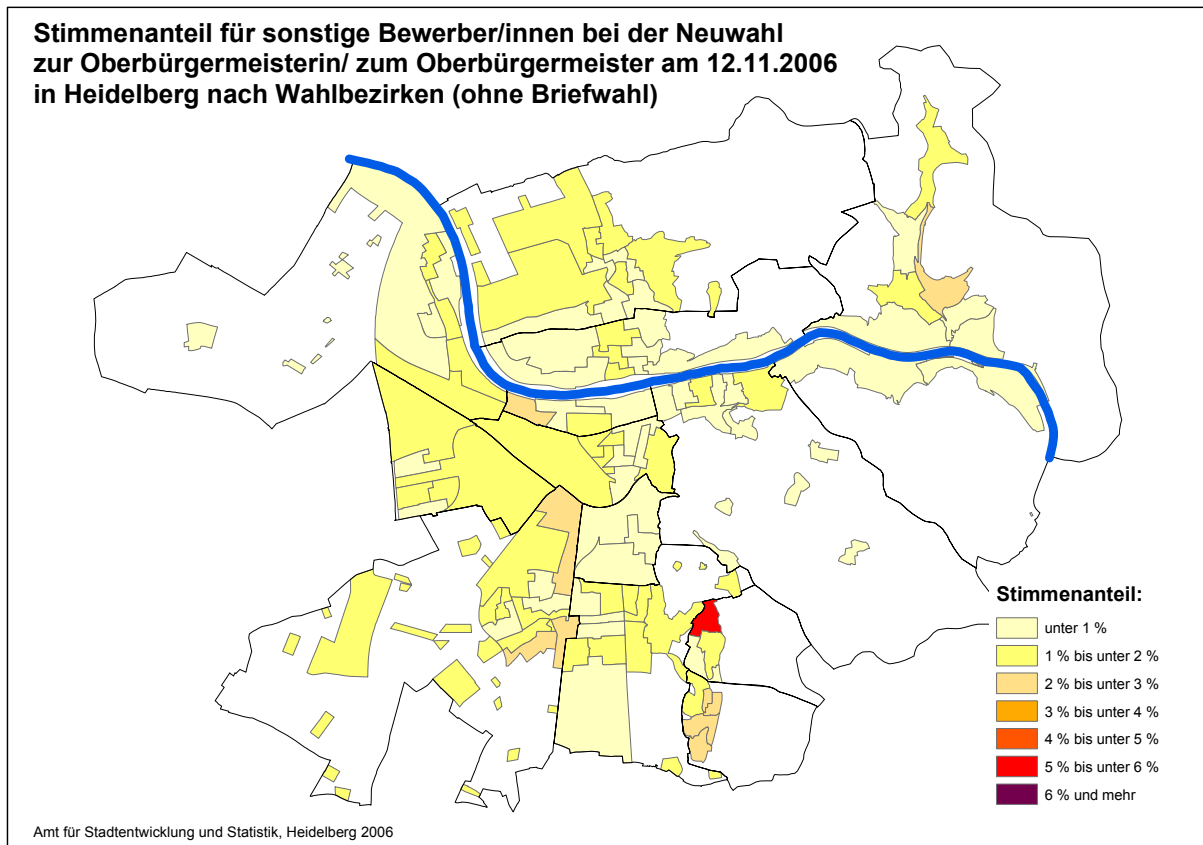
Karte 15



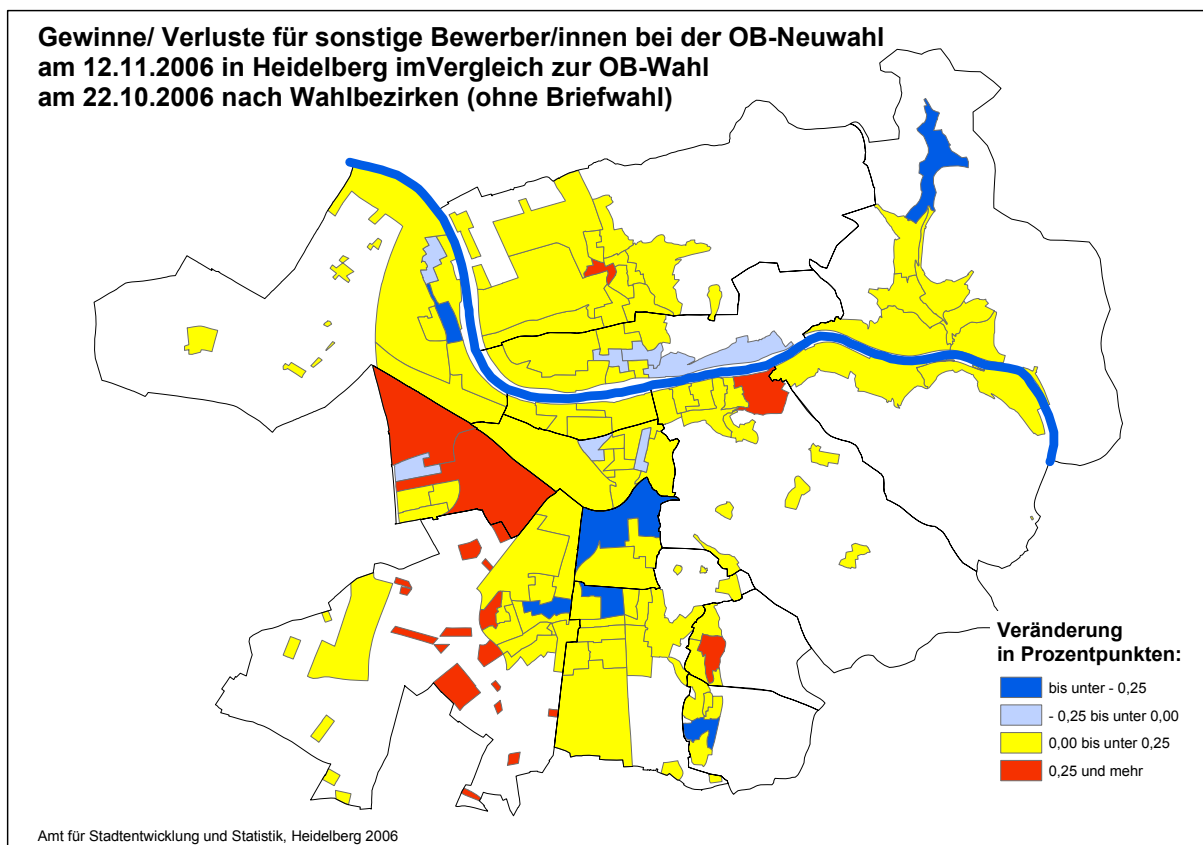
Karte 16



Karte 17



Karte 18



In 60 Urnenwahlbezirken lagen diese Zuwächse im zweistelligen Bereich, in 21 davon bei 15 Prozentpunkten oder höher (vgl. Karte 16). Im Handschuhsheimer Wahlbezirk 010-01 gelang ihr gar ein Zuwachs von 20,3 Prozentpunkten.

Spiegelbildlich zu den guten Wahlergebnissen im Stadtkern stehen die schwächeren Resultate in den Wahlbezirken des übrigen, zumeist peripheren Stadtgebiets. Insbesondere im äußersten Osten und Westen der Universitätsstadt gelang es Dr. Caja Thimm nicht, einen Stimmenanteil von über 40 % zu erreichen. In insgesamt 34 Urnenwahlbezirken blieben ihre Wahlergebnisse unter dieser Marke. Darunter fielen je sieben Urnenwahlbezirke in Kirchheim und Ziegelhausen sowie sechs in Wieblingen. In sieben Wahlbezirken scheiterte Dr. Caja Thimm auch an der 30%-Marke. Das schlechteste Wahlergebnis musste sie im Wahlbezirk 012-01 des Boxbergs mit 24,3% einstecken.

In 13 Urnenwahlbezirken fielen die Zuwächse unter 7,5 Prozentpunkten aus. Am wenigsten gegenüber dem ersten Wahlgang gutmachen konnte Thimm mit nur 4,9 Prozentpunkten im Wahlbezirk 001-01 in Schlierbach.

Wirft man einen Blick auf die besten Urnenwahlbezirke im ersten Wahlgang von Dr. Jürgen Dieter, so fällt auf, dass in diesen die Gewinne von Dr. Caja Thimm überdurchschnittlich ausfielen. Sie hat demnach von dessen Kandidaturverzicht stärker profitiert als Dr. Eckart Würzner. Allerdings zeigen weitergehende statistische Analysen einen nur geringen Zusammenhang. Dr. Caja Thimm gewann keineswegs nur dort hohe Stimmenanteile hinzu wo der von der SPD favorisierte Kandidat im ersten Wahlgang relativ gut abschnitt. Die mit dem Kandidaturverzicht von Dr. Dieter im zweiten Wahlgang verknüpften Erwartungen erfüllten sich jedoch nicht. Ein Teil der Wähler

von Dieter stimmten bei der Neuwahl nicht für Thimm, sondern für Würzner.

6. Resümee und längerfristiger Vergleich

Die Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister der Stadt am 12. November 2006 hatte einen klaren Sieger. Der Gewinner der Wahl, der von einer breiten Mehrheit unterstützte Umweltbürgermeister der Stadt Heidelberg, Dr. Eckart Würzner, hatte einen Vorsprung auf seine „Rivalin“ Dr. Caja Thimm von mehr als 3.800 Stimmen. Mit einem Stimmenanteil von nahezu 54 % setzte er sich von ihrem Ergebnis (45 %) weit ab. Im ersten Wahlgang drei Wochen zuvor fehlten ihm nur rund 1.200 Stimmen zur absoluten Mehrheit. Sowohl im ersten, wie auch im zweiten Wahlgang entschieden sich die Wähler/-innen in elf von 14 Stadtteilen mehrheitlich für Dr. Eckart Würzner.

Der Wahlsieg des unabhängigen Kandidaten gründete sich auch auf eine parteipolitische Komponente, die trotz der reinen Persönlichkeitswahl nicht zu vernachlässigen ist. Dr. Eckart Würzner wurde von einem breiten Bündnis aus CDU, FDP, „Heidelbergern“ und FWV, die dem sogenannten „bürgerlichen Lager“ zuzurechnen sind, unterstützt. Die CDU hatte nach den Wahlschlappen bei den vorangegangenen beiden OB-Wahlen bewusst auf einen eigenen Kandidaten verzichtet.

Dennoch erzielte Dr. Caja Thimm einen respektablen Wahlerfolg. Ihr gelang es, durch einen taktisch geschickten und munteren Wahlkampf den im Vorfeld stärker eingeschätzten und von der SPD unterstützten Kandidaten, Dr. Jürgen Dieter, im ersten Wahlgang deutlich auf den dritten Platz zu verweisen. In beiden Wahlgängen war sie die einzige ernsthaft-

Tabelle 4: Ergebnisse der OB-Wahlen in Heidelberg seit 1948 ¹⁾

Wahljahr	Wahlberechtigte ²⁾	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	gewählt	Stimmen	Stimmenanteil (in %)
1948	72.027	46,4	32.725	Dr. Hugo Swart	16.759	51,2
1952	80.116	64,5	51.404	Dr. Carl Neinhaus	26.189	50,9
1958	82.739	59,2	47.992	Robert Weber	26.266	54,7
1966	81.780	63,1	51.594	Reinhold Zundel ⁴⁾	25.864	50,1
1976	92.904	52,1	47.766	Reinhold Zundel	38.029	79,6
1984	84.686 ³⁾	71,3	59.872	Reinhold Zundel	32.866	54,9
1990	94.577	61,4	57.832	Beate Weber	32.098	55,5
1998	95.007	53,6	50.733	Beate Weber	26.118	51,5
2006	97.490	45,2	43.865	Dr. Eckart Würzner	23.635	53,9

Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Heidelberg 2006.

1) Jeweiliger Gebietsstand. 1966 und 1990-2006 zweiter Wahlgang.

2) Im jeweils entscheidenden Wahlgang.

3) Änderung der Wahlberechtigung nach §12 Abs.2 GemO vom 3.10.1980.

Die Wahlberechtigung setzt voraus, dass seit mindestens drei Monaten (davor: sechs Monaten) die Hauptwohnung in der betreffenden Gemeinde liegt.

4) Davon zwei Jahre als Amtsverweser.

te Herausforderung für den letztendlichen Wahlsieger. Ihr größtes Problem war, dass sich ihre zum Teil hohen Stimmenanteile nur auf ein räumlich eng begrenztes Terrain erstreckten. Es waren hauptsächlich die zentrumsnahen Stadtteile, in denen sie erfolgreich war. Im zweiten Wahlgang profitierte die von der GAL favorisierte Kandidatin Thimm vom Verzicht Dr. Jürgen Dieters zwar merklich stärker als Dr. Eckart Würzner, jedoch nicht ausschließlich. Ein Teil der (traditionellen) SPD-Wähler kam der Wahlempfehlung ihrer lokalen Parteispitze nicht nach und wählte Würzner. Auch aus diesem Grund war dessen Vorsprung aus dem ersten Wahlgang nicht einzuholen.

Parteipolitischer Natur sind zum einen auch die Gründe für das schlechte Abschneiden von Dr. Jürgen Dieter im ersten Wahlgang. Der von der Heidelberger SPD unterstützte Kandidat blieb hinter den Erwartungen weit zurück und verzichtete daraufhin auf seine Kandidatur für die Neuwahl. Dessen Abschneiden mit einem Anteil von knapp unter 13 % kommt einem Erdbeben gleich. Es dürfte keine weitere Großstadt

in der BRD geben, in der ein in den letzten Jahren von den Sozialdemokraten unterstützter Kandidat ein so niedriges Ergebnis erzielt hat. Die Sozialdemokraten hatten auch bei den vorangegangenen Wahlen in Heidelberg einen relativ schweren Stand. Alle Wahlen (Kommunal-, Europa- Bundestags- und Landtagswahl) gingen verloren. Dagegen existiert in der Universitätsstadt ein relativ großes konservatives sowie links-liberales Wählerpotenzial, für die die bürgerlichen Parteien, aber auch die Grünen und deren Kandidaten wählbar sind. Das enttäuschende Ergebnis für Dr. Jürgen Dieter lässt sich nur partiell durch seinen niedrigeren Bekanntheitsgrad im Vergleich zu Dr. Caja Thimm und Dr. Eckart Würzner erklären: Nicht nur wegen seines zurückhaltenden Auftretens und unspektakulären Wahlkampfes entschieden sich viele traditionelle SPD- Wählerinnen und -wähler für eine/n andere/n Bewerber/-in. Auf den Punkt gebracht: Man wollte in Heidelberg nach 16 Jahren mit einer sozialdemokratischen Oberbürgermeisterin den Wechsel.

Bei der Wahl zur Oberbürgermeisterin / zum Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg am 12. November 2006 wurden

zwei historische Marken gesetzt. Noch nie waren mit 97.490 so viele Heidelberger Bürgerinnen und Bürger bei einer OB-Wahl wahlberechtigt, zum anderen aber machten seit 1948 prozentual mit rd. 45 % so wenige davon Gebrauch (vgl. Tabelle 4).

Anhang

Ergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
001-01	1.177	493	41,9	5	488	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						46	14	234	5	1	187	1	0	0	0
						9,43	2,87	47,95	1,02	0,20	38,32	0,20	0,00	0,00	0,00
001-02	1.132	478	42,2	2	476	55	5	268	1	0	141	3	3	0	0
						11,55	1,05	56,30	0,21	0,00	29,62	0,63	0,63	0,00	0,00
001-90	0	247	0	0	247	24	3	160	3	0	55	2	0	0	0
						9,72	1,21	64,78	1,21	0,00	22,27	0,81	0,00	0,00	0,00
Schlierbach	2.309	1.218	52,8	7	1.211	125	22	662	9	1	383	6	3	0	0
						10,32	1,82	54,67	0,74	0,08	31,63	0,50	0,25	0,00	0,00
002-01	1.056	417	39,5	1	416	51	13	142	4	1	192	9	4	0	0
						12,26	3,13	34,13	0,96	0,24	46,15	2,16	0,96	0,00	0,00
002-02	1.426	448	31,4	1	447	63	21	169	6	0	180	7	1	0	0
						14,09	4,70	37,81	1,34	0,00	40,27	1,57	0,22	0,00	0,00
002-03	1.444	511	35,4	3	508	57	29	180	7	0	217	8	4	6	0
						11,22	5,71	35,43	1,38	0,00	42,72	1,57	0,79	1,18	0,00
002-04	1.191	463	38,9	2	461	73	12	181	5	1	179	4	3	3	0
						15,84	2,60	39,26	1,08	0,22	38,83	0,87	0,65	0,65	0,00
002-05	1.167	508	43,5	2	506	59	16	201	3	0	220	5	0	1	1
						11,66	3,16	39,72	0,59	0,00	43,48	0,99	0,00	0,20	0,20
002-06	1.213	385	31,7	0	385	35	20	148	3	1	173	2	1	2	0
						9,09	5,19	38,44	0,78	0,26	44,94	0,52	0,26	0,52	0,00
002-90	0	269	0	0	269	13	14	119	4	0	113	2	0	4	0
						4,83	5,20	44,24	1,49	0,00	42,01	0,74	0,00	1,49	0,00
002-91	0	336	0	1	335	35	13	169	4	1	110	1	1	1	0
						10,45	3,88	50,45	1,19	0,30	32,84	0,30	0,30	0,30	0,00
Altstadt	7.497	3.337	44,5	10	3.327	386	138	1.309	36	4	1.384	38	14	17	1
						11,60	4,15	39,34	1,08	0,12	41,60	1,14	0,42	0,51	0,03
003-01	1.229	369	30,0	0	369	55	12	115	2	0	178	0	2	5	0
						14,91	3,25	31,17	0,54	0,00	48,24	0,00	0,54	1,36	0,00
003-02	1.209	467	38,6	9	458	56	20	137	3	1	229	7	3	2	0
						12,23	4,37	29,91	0,66	0,22	50,00	1,53	0,66	0,44	0,00
003-03	1.066	326	30,6	4	322	36	18	134	3	0	125	4	2	0	0
						11,18	5,59	41,61	0,93	0,00	38,82	1,24	0,62	0,00	0,00
003-04	1.041	255	24,5	7	248	47	17	80	4	1	90	3	4	2	0
						18,95	6,85	32,26	1,61	0,40	36,29	1,21	1,61	0,81	0,00
003-90	0	296	0	1	295	35	14	136	2	1	103	2	2	0	0
						11,86	4,75	46,10	0,68	0,34	34,92	0,68	0,68	0,00	0,00
Bergheim	4.545	1.713	37,7	21	1.692	229	81	602	14	3	725	16	13	9	0
						13,53	4,79	35,58	0,83	0,18	42,85	0,95	0,77	0,53	0,00

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
004-01	1.083	454	41,9	1	453	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						31	13	169	3	0	231	3	1	2	0
						6,84	2,87	37,31	0,66	0,00	50,99	0,66	0,22	0,44	0,00
004-02	1.085	472	43,5	2	470	52	48	127	4	0	225	6	2	6	0
						11,06	10,21	27,02	0,85	0,00	47,87	1,28	0,43	1,28	0,00
004-03	1.223	432	35,3	3	429	54	20	128	4	0	207	1	3	11	1
						12,59	4,66	29,84	0,93	0,00	48,25	0,23	0,70	2,56	0,23
004-04	1.035	512	49,5	2	510	57	24	183	3	0	233	3	3	4	0
						11,18	4,71	35,88	0,59	0,00	45,69	0,59	0,59	0,78	0,00
004-05	1.146	504	44,0	3	501	66	21	178	3	1	222	3	1	5	1
						13,17	4,19	35,53	0,60	0,20	44,31	0,60	0,20	1,00	0,20
004-06	1.036	530	51,2	2	528	75	14	184	2	1	245	5	1	1	0
						14,20	2,65	34,85	0,38	0,19	46,40	0,95	0,19	0,19	0,00
004-07	925	421	45,5	5	416	40	17	132	5	0	217	4	0	1	0
						9,62	4,09	31,73	1,20	0,00	52,16	0,96	0,00	0,24	0,00
004-08	1.093	433	39,6	0	433	45	17	160	5	3	197	2	0	4	0
						10,39	3,93	36,95	1,15	0,69	45,50	0,46	0,00	0,92	0,00
004-09	598	168	28,1	6	162	25	2	62	3	1	65	0	2	2	0
						15,43	1,23	38,27	1,85	0,62	40,12	0,00	1,23	1,23	0,00
004-90	0	344	0	0	344	47	18	144	3	0	125	4	1	1	1
						13,66	5,23	41,86	0,87	0,00	36,34	1,16	0,29	0,29	0,29
004-91	0	319	0	0	319	37	12	131	1	2	134	0	1	0	1
						11,60	3,76	41,07	0,31	0,63	42,01	0,00	0,31	0,00	0,31
Weststadt	9.224	4.589	49,8	24	4.565	529	206	1.598	36	8	2.101	31	15	37	4
						11,59	4,51	35,01	0,79	0,18	46,02	0,68	0,33	0,81	0,09
005-01	962	383	39,8	0	383	47	24	180	3	0	121	1	1	5	1
						12,27	6,27	47,00	0,78	0,00	31,59	0,26	0,26	1,31	0,26
005-02	920	438	47,6	1	437	43	19	200	2	0	171	0	1	1	0
						9,84	4,35	45,77	0,46	0,00	39,13	0,00	0,23	0,23	0,00
005-03	1.104	517	46,8	1	516	72	21	223	6	0	190	4	0	0	0
						13,95	4,07	43,22	1,16	0,00	36,82	0,78	0,00	0,00	0,00
005-90	0	206	0	4	202	16	2	118	2	0	60	1	0	3	0
						7,92	0,99	58,42	0,99	0,00	29,70	0,50	0,00	1,49	0,00
Südstadt	2.986	1.544	51,7	6	1.538	178	66	721	13	0	542	6	2	9	1
						11,57	4,29	46,88	0,85	0,00	35,24	0,39	0,13	0,59	0,07

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter Jürjen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
006-01	1.015	474	46,7	3	471	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						55	18	217	5	0	169	4	1	2	0
						11,68	3,82	46,07	1,06	0,00	35,88	0,85	0,21	0,42	0,00
006-02	997	452	45,3	3	449	50	24	173	2	1	188	5	1	5	0
						11,14	5,35	38,53	0,45	0,22	41,87	1,11	0,22	1,11	0,00
006-03	950	366	38,5	1	365	38	16	155	5	0	142	6	2	1	0
						10,41	4,38	42,47	1,37	0,00	38,90	1,64	0,55	0,27	0,00
006-04	1.170	527	45,0	4	523	46	22	280	3	1	167	2	2	0	0
						8,80	4,21	53,54	0,57	0,19	31,93	0,38	0,38	0,00	0,00
006-05	959	307	32,0	4	303	46	9	147	2	0	95	1	1	1	1
						15,18	2,97	48,51	0,66	0,00	31,35	0,33	0,33	0,33	0,33
006-06	935	312	33,4	1	311	38	11	129	3	1	124	2	3	0	0
						12,22	3,54	41,48	0,96	0,32	39,87	0,64	0,96	0,00	0,00
006-07	995	320	32,2	5	315	46	17	137	4	1	100	5	3	2	0
						14,60	5,40	43,49	1,27	0,32	31,75	1,59	0,95	0,63	0,00
006-08	913	306	33,5	4	302	48	11	170	4	1	64	3	1	0	0
						15,89	3,64	56,29	1,32	0,33	21,19	0,99	0,33	0,00	0,00
006-09	976	330	33,8	4	326	46	9	175	2	0	87	3	3	1	0
						14,11	2,76	53,68	0,61	0,00	26,69	0,92	0,92	0,31	0,00
006-10	908	359	39,5	1	358	72	7	183	4	1	86	1	1	3	0
						20,11	1,96	51,12	1,12	0,28	24,02	0,28	0,28	0,84	0,00
006-11	562	171	30,4	1	170	24	5	60	1	1	77	1	1	0	0
						14,12	2,94	35,29	0,59	0,59	45,29	0,59	0,59	0,00	0,00
006-90	0	291	0	1	290	33	7	154	1	0	88	5	0	0	2
						11,38	2,41	53,10	0,34	0,00	30,34	1,72	0,00	0,00	0,69
006-91	0	322	0	3	319	41	16	155	3	0	98	3	0	2	1
						12,85	5,02	48,59	0,94	0,00	30,72	0,94	0,00	0,63	0,31
Rohrbach	10.380	4.537	43,7	35	4.502	583	172	2.135	39	7	1.485	41	19	17	4
						12,95	3,82	47,42	0,87	0,16	32,99	0,91	0,42	0,38	0,09

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
007-01	1.031	435	42,2	8	427	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						38	17	243	6	1	118	3	0	1	0
						8,90	3,98	56,91	1,41	0,23	27,63	0,70	0,00	0,23	0,00
007-02	992	325	32,8	0	325	44	14	165	7	1	86	4	1	3	0
						13,54	4,31	50,77	2,15	0,31	26,46	1,23	0,31	0,92	0,00
007-03	1.107	392	35,4	3	389	46	17	212	2	0	108	2	1	0	1
						11,83	4,37	54,50	0,51	0,00	27,76	0,51	0,26	0,00	0,26
007-04	1.014	343	33,8	2	341	38	8	210	1	1	80	3	0	0	0
						11,14	2,35	61,58	0,29	0,29	23,46	0,88	0,00	0,00	0,00
007-05	1.014	287	28,3	2	285	38	15	131	1	0	93	4	1	2	0
						13,33	5,26	45,96	0,35	0,00	32,63	1,40	0,35	0,70	0,00
007-06	1.027	412	40,1	4	408	63	17	204	3	1	112	2	2	4	0
						15,44	4,17	50,00	0,74	0,25	27,45	0,49	0,49	0,98	0,00
007-07	1.030	408	39,6	5	403	57	15	226	8	0	93	3	1	0	0
						14,14	3,72	56,08	1,99	0,00	23,08	0,74	0,25	0,00	0,00
007-08	1.079	262	24,3	2	260	29	10	133	2	3	78	2	3	0	0
						11,15	3,85	51,15	0,77	1,15	30,00	0,77	1,15	0,00	0,00
007-09	1.112	523	47,0	7	516	54	13	282	3	0	158	2	3	1	0
						10,47	2,52	54,65	0,58	0,00	30,62	0,39	0,58	0,19	0,00
007-10	1.059	330	31,2	3	327	44	15	184	4	3	73	3	1	0	0
						13,46	4,59	56,27	1,22	0,92	22,32	0,92	0,31	0,00	0,00
007-11	1.121	415	37,0	4	411	60	13	192	4	2	130	7	1	2	0
						14,60	3,16	46,72	0,97	0,49	31,63	1,70	0,24	0,49	0,00
007-90	0	310	0	2	308	47	19	170	2	2	67	0	0	1	0
						15,26	6,17	55,19	0,65	0,65	21,75	0,00	0,00	0,32	0,00
007-91	0	340	0	0	340	50	9	198	6	1	74	2	0	0	0
						14,71	2,65	58,24	1,76	0,29	21,76	0,59	0,00	0,00	0,00
Kirchheim	11.586	4.782	41,3	42	4.740	608	182	2.550	49	15	1.270	37	14	14	1
						12,83	3,84	53,80	1,03	0,32	26,79	0,78	0,30	0,30	0,02

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
008-01	1.028	378	36,8	8	370	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						88	10	199	4	0	66	3	0	0	0
						23,78	2,70	53,78	1,08	0,00	17,84	0,81	0,00	0,00	0,00
008-02	962	418	43,5	1	417	86	13	214	6	0	94	3	0	0	1
						20,62	3,12	51,32	1,44	0,00	22,54	0,72	0,00	0,00	0,24
008-03	939	440	46,9	10	430	91	7	226	6	0	98	1	1	0	0
						21,16	1,63	52,56	1,40	0,00	22,79	0,23	0,23	0,00	0,00
008-04	999	342	34,2	2	340	73	23	156	6	1	77	2	2	0	0
						21,47	6,76	45,88	1,76	0,29	22,65	0,59	0,59	0,00	0,00
008-05	826	253	30,6	6	247	51	6	129	1	2	54	3	0	1	0
						20,65	2,43	52,23	0,40	0,81	21,86	1,21	0,00	0,40	0,00
008-06	971	354	36,5	1	353	71	18	185	1	0	74	3	0	1	0
						20,11	5,10	52,41	0,28	0,00	20,96	0,85	0,00	0,28	0,00
008-90	0	294	0	0	294	48	16	148	6	2	71	3	0	0	0
						16,33	5,44	50,34	2,04	0,68	24,15	1,02	0,00	0,00	0,00
Pfaffengrund	5.725	2.479	43,3	28	2.451	508	93	1.257	30	5	534	18	3	2	1
						20,73	3,79	51,29	1,22	0,20	21,79	0,73	0,12	0,08	0,04
009-01	1.096	411	37,5	7	404	61	10	183	0	3	139	4	2	0	2
						15,10	2,48	45,30	0,00	0,74	34,41	0,99	0,50	0,00	0,50
009-02	1.151	579	50,3	4	575	67	20	268	6	0	203	4	1	6	0
						11,65	3,48	46,61	1,04	0,00	35,30	0,70	0,17	1,04	0,00
009-03	1.037	434	41,9	2	432	85	17	208	4	0	116	0	1	1	0
						19,68	3,94	48,15	0,93	0,00	26,85	0,00	0,23	0,23	0,00
009-04	1.087	453	41,7	3	450	66	13	211	3	1	150	3	1	1	1
						14,67	2,89	46,89	0,67	0,22	33,33	0,67	0,22	0,22	0,22
009-05	1.090	465	42,7	4	461	52	11	272	1	0	116	3	4	2	0
						11,28	2,39	59,00	0,22	0,00	25,16	0,65	0,87	0,43	0,00
009-06	970	274	28,2	2	272	72	9	110	4	2	72	1	1	1	0
						26,47	3,31	40,44	1,47	0,74	26,47	0,37	0,37	0,37	0,00
009-07	768	271	35,3	1	270	40	11	138	2	1	74	3	1	0	0
						14,81	4,07	51,11	0,74	0,37	27,41	1,11	0,37	0,00	0,00
009-90	0	468	0	2	466	71	20	236	3	2	127	6	1	0	0
						15,24	4,29	50,64	0,64	0,43	27,25	1,29	0,21	0,00	0,00
Wieblingen	7.199	3.355	46,6	25	3.330	514	111	1.626	23	9	997	24	12	11	3
						15,44	3,33	48,83	0,69	0,27	29,94	0,72	0,36	0,33	0,09

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
010-01	1.334	311	23,3	1	310	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						60	11	129	1	0	104	1	2	2	0
						19,35	3,55	41,61	0,32	0,00	33,55	0,32	0,65	0,65	0,00
010-02	1.243	613	49,3	3	610	70	23	318	6	1	188	1	2	1	0
						11,48	3,77	52,13	0,98	0,16	30,82	0,16	0,33	0,16	0,00
010-03	1.101	436	39,6	2	434	42	18	184	1	1	183	2	1	2	0
						9,68	4,15	42,40	0,23	0,23	42,17	0,46	0,23	0,46	0,00
010-04	974	436	44,8	2	434	46	11	234	1	0	139	1	1	1	0
						10,60	2,53	53,92	0,23	0,00	32,03	0,23	0,23	0,23	0,00
010-05	1.195	438	36,7	0	438	39	18	219	1	1	152	4	3	1	0
						8,90	4,11	50,00	0,23	0,23	34,70	0,91	0,68	0,23	0,00
010-06	1.012	487	48,1	4	483	48	16	222	8	1	184	2	1	1	0
						9,94	3,31	45,96	1,66	0,21	38,10	0,41	0,21	0,21	0,00
010-07	1.168	572	49,0	0	572	51	13	280	1	1	213	2	4	7	0
						8,92	2,27	48,95	0,17	0,17	37,24	0,35	0,70	1,22	0,00
010-08	1.147	460	40,1	2	458	55	25	191	4	0	174	2	6	1	0
						12,01	5,46	41,70	0,87	0,00	37,99	0,44	1,31	0,22	0,00
010-09	1.128	596	52,8	1	595	56	21	246	3	2	254	7	3	3	0
						9,41	3,53	41,34	0,50	0,34	42,69	1,18	0,50	0,50	0,00
010-10	1.120	493	44,0	0	493	48	23	214	4	0	200	0	2	2	0
						9,74	4,67	43,41	0,81	0,00	40,57	0,00	0,41	0,41	0,00
010-11	1.214	507	41,8	1	506	46	19	281	11	0	147	0	1	1	0
						9,09	3,75	55,53	2,17	0,00	29,05	0,00	0,20	0,20	0,00
010-90	0	570	0	5	565	60	18	272	4	1	205	4	1	0	0
						10,62	3,19	48,14	0,71	0,18	36,28	0,71	0,18	0,00	0,00
010-91	0	536	0	2	534	60	18	273	0	0	174	3	3	1	2
						11,24	3,37	51,12	0,00	0,00	32,58	0,56	0,56	0,19	0,37
Handschuhsheim	12.636	6.455	51,1	23	6.432	681	234	3.063	45	8	2.317	29	30	23	2
						10,59	3,64	47,62	0,70	0,12	36,02	0,45	0,47	0,36	0,03

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
011-01	1.186	482	40,6	1	481	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						51	14	221	4	2	185	0	3	0	1
						10,60	2,91	45,95	0,83	0,42	38,46	0,00	0,62	0,00	0,21
011-02	1.079	465	43,1	4	461	49	17	154	3	0	232	5	1	0	0
						10,63	3,69	33,41	0,65	0,00	50,33	1,08	0,22	0,00	0,00
011-03	1.130	503	44,5	1	502	56	17	185	4	0	231	1	5	2	1
						11,16	3,39	36,85	0,80	0,00	46,02	0,20	1,00	0,40	0,20
011-04	961	432	45,0	3	429	35	14	219	5	1	153	1	0	1	0
						8,16	3,26	51,05	1,17	0,23	35,66	0,23	0,00	0,23	0,00
011-05	805	379	47,1	1	378	41	13	199	4	0	117	2	0	2	0
						10,85	3,44	52,65	1,06	0,00	30,95	0,53	0,00	0,53	0,00
011-06	929	474	51,0	0	474	55	10	169	9	1	226	3	0	0	1
						11,60	2,11	35,65	1,90	0,21	47,68	0,63	0,00	0,00	0,21
011-07	872	359	41,2	0	359	38	15	131	3	0	170	0	0	2	0
						10,58	4,18	36,49	0,84	0,00	47,35	0,00	0,00	0,56	0,00
011-08	952	443	46,5	0	443	51	19	196	5	0	172	0	0	0	0
						11,51	4,29	44,24	1,13	0,00	38,83	0,00	0,00	0,00	0,00
011-09	1.432	474	33,1	0	474	52	12	209	4	0	194	3	0	0	0
						10,97	2,53	44,09	0,84	0,00	40,93	0,63	0,00	0,00	0,00
011-90	0	439	0	1	438	47	9	232	3	0	145	2	0	0	0
						10,73	2,05	52,97	0,68	0,00	33,11	0,46	0,00	0,00	0,00
011-91	0	520	0	0	520	41	9	341	3	0	121	0	3	1	1
						7,88	1,73	65,58	0,58	0,00	23,27	0,00	0,58	0,19	0,19
Neuenheim	9.346	4.970	53,2	11	4.959	516	149	2.256	47	4	1.946	17	12	8	4
						10,41	3,00	45,49	0,95	0,08	39,24	0,34	0,24	0,16	0,08
012-01	1.027	246	24,0	7	239	40	10	140	4	7	35	3	0	0	0
						16,74	4,18	58,58	1,67	2,93	14,64	1,26	0,00	0,00	0,00
012-02	1.052	275	26,1	4	271	47	10	160	4	4	45	1	0	0	0
						17,34	3,69	59,04	1,48	1,48	16,61	0,37	0,00	0,00	0,00
012-03	960	318	33,1	1	317	51	5	182	3	0	75	0	1	0	0
						16,09	1,58	57,41	0,95	0,00	23,66	0,00	0,32	0,00	0,00
012-90	0	135	0	0	135	32	3	66	1	1	28	0	1	1	2
						23,70	2,22	48,89	0,74	0,74	20,74	0,00	0,74	0,74	1,48
Boxberg	3.039	974	32,1	12	962	170	28	548	12	12	183	4	2	1	2
						17,67	2,91	56,96	1,25	1,25	19,02	0,42	0,21	0,10	0,21

Tabelle 5: Endergebnis der Wahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 22. Oktober 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:									
						Dr. Dieter, Jürgen	Dr. Weiler-Lorentz, Arnulf	Dr. Würzner, Eckart	Hoffmann, Thomas	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Schmitt, Leif	Khajehali, Sassan	Mendelsohn, Peter	Sonstige
013-01	848	116	13,7	9	107	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						15	5	54	1	3	28	1	0	0	0
						14,02	4,67	50,47	0,93	2,80	26,17	0,93	0,00	0,00	0,00
013-02	912	302	33,1	0	302	63	9	142	6	1	77	2	2	0	0
						20,86	2,98	47,02	1,99	0,33	25,50	0,66	0,66	0,00	0,00
013-03	928	217	23,4	0	217	44	13	116	1	0	39	0	2	1	1
						20,28	5,99	53,46	0,46	0,00	17,97	0,00	0,92	0,46	0,46
013-04	1.056	309	29,3	5	304	32	16	150	6	1	93	2	3	1	0
						10,53	5,26	49,34	1,97	0,33	30,59	0,66	0,99	0,33	0,00
013-05	786	169	21,5	2	167	30	15	71	0	3	40	2	4	2	0
						17,96	8,98	42,51	0,00	1,80	23,95	1,20	2,40	1,20	0,00
013-90	0	203	0	0	203	35	22	107	2	3	32	1	1	0	0
						17,24	10,84	52,71	0,99	1,48	15,76	0,49	0,49	0,00	0,00
Emmertgrund	4.530	1.316	29,1	16	1.300	219	80	640	16	11	309	8	12	4	1
						16,85	6,15	49,23	1,23	0,85	23,77	0,62	0,92	0,31	0,08
014-01	1.119	509	45,5	3	506	67	16	283	1	0	135	3	1	0	0
						13,24	3,16	55,93	0,20	0,00	26,68	0,59	0,20	0,00	0,00
014-02	933	478	51,2	1	477	71	9	269	2	4	110	9	3	0	0
						14,88	1,89	56,39	0,42	0,84	23,06	1,89	0,63	0,00	0,00
014-03	1.090	488	44,8	2	486	52	12	291	1	0	126	1	2	1	0
						10,70	2,47	59,88	0,21	0,00	25,93	0,21	0,41	0,21	0,00
014-04	1.015	468	46,1	5	463	51	11	284	3	0	110	3	1	0	0
						11,02	2,38	61,34	0,65	0,00	23,76	0,65	0,22	0,00	0,00
014-05	927	414	44,7	2	412	54	5	223	3	0	120	4	0	3	0
						13,11	1,21	54,13	0,73	0,00	29,13	0,97	0,00	0,73	0,00
014-06	1.022	448	43,8	4	444	62	7	277	3	1	90	2	1	1	0
						13,96	1,58	62,39	0,68	0,23	20,27	0,45	0,23	0,23	0,00
014-07	837	394	47,1	2	392	55	9	238	2	1	76	3	6	1	1
						14,03	2,30	60,71	0,51	0,26	19,39	0,77	1,53	0,26	0,26
014-90	0	349	0	1	348	52	6	224	1	0	59	3	2	0	1
						14,94	1,72	64,37	0,29	0,00	16,95	0,86	0,57	0,00	0,29
014-91	0	358	0	4	354	49	8	230	0	0	63	0	3	1	0
						13,84	2,26	64,97	0,00	0,00	17,80	0,00	0,85	0,28	0,00
Ziegelhausen	6.943	3.906	56,3	24	3.882	513	83	2.319	16	6	889	28	19	7	2
						13,21	2,14	59,74	0,41	0,15	22,90	0,72	0,49	0,18	0,05
Heidelberg insgesamt	97.945	45.175	46,1	284	44.891	5.759	1.645	21.286	385	93	15.065	303	170	159	26
						12,83	3,66	47,42	0,86	0,21	33,56	0,67	0,38	0,35	0,06

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:											
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige						
												1	2	3	4	5	6
001-01	1.171	472	40,3	2	470	263	2	203	0	2	0	55,96	0,43	43,19	0,00	0,43	0,00
001-02	1.128	442	39,2	0	442	277	2	162	1	0	0	62,67	0,45	36,65	0,23	0,00	0,00
001-90	0	221	0	0	221	156	0	63	0	2	0	70,59	0,00	28,51	0,00	0,90	0,00
Schlierbach	2.299	1.135	49,4	2	1.133	696	4	428	1	4	0	61,43	0,35	37,78	0,09	0,35	0,00
002-01	1.052	399	37,9	0	399	163	2	229	2	1	2	40,85	0,50	57,39	0,50	0,25	0,50
002-02	1.412	422	29,9	3	419	185	0	232	1	0	1	44,15	0,00	55,37	0,24	0,00	0,24
002-03	1.431	473	33,1	3	470	205	0	263	1	1	0	43,62	0,00	55,96	0,21	0,21	0,00
002-04	1.187	435	36,6	0	435	191	0	238	4	2	0	43,91	0,00	54,71	0,92	0,46	0,00
002-05	1.163	510	43,9	2	508	218	0	288	0	0	2	42,91	0,00	56,69	0,00	0,00	0,39
002-06	1.208	385	31,9	0	385	175	0	208	1	1	0	45,45	0,00	54,03	0,26	0,26	0,00
002-90	0	303	0	4	299	142	2	154	0	1	0	47,49	0,67	51,51	0,00	0,33	0,00
002-91	0	324	0	1	323	163	1	159	0	0	0	50,46	0,31	49,23	0,00	0,00	0,00
Altstadt	7.453	3.251	43,6	13	3.238	1.442	5	1.771	9	6	5	44,53	0,15	54,69	0,28	0,19	0,15
003-01	1.229	333	27,1	0	333	118	0	214	0	1	0	35,44	0,00	64,26	0,00	0,30	0,00
003-02	1.203	433	36,0	5	428	145	2	278	2	1	0	33,88	0,47	64,95	0,47	0,23	0,00
003-03	1.060	304	28,7	6	298	142	0	154	1	1	0	47,65	0,00	51,68	0,34	0,34	0,00
003-04	1.037	215	20,7	5	210	97	1	108	1	3	0	46,19	0,48	51,43	0,48	1,43	0,00
003-90	0	343	0	0	343	164	2	177	0	0	0	47,81	0,58	51,60	0,00	0,00	0,00
Bergheim	4.529	1.628	35,9	16	1.612	666	5	931	4	6	0	41,32	0,31	57,75	0,25	0,37	0,00

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Sonstige	
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	3		
													1
004-01	1.080	490	45,4	0	490	196	5	289	0	0	0	0	0,00
						40,00	1,02	58,98	0,00	0,00			
004-02	1.081	451	41,7	7	444	158	2	281	2	0	1	0,23	
						35,59	0,45	63,29	0,45	0,00			
004-03	1.217	388	31,9	1	387	147	1	234	3	2	0	0,00	
						37,98	0,26	60,47	0,78	0,52			
004-04	1.026	525	51,2	3	522	215	2	302	2	1	0	0,00	
						41,19	0,38	57,85	0,38	0,19			
004-05	1.145	497	43,4	6	491	185	0	305	1	0	0	0,00	
						37,68	0,00	62,12	0,20	0,00			
004-06	1.032	527	51,1	3	524	233	1	287	1	2	0	0,00	
						44,47	0,19	54,77	0,19	0,38			
004-07	923	398	43,1	0	398	148	1	246	1	2	0	0,00	
						37,19	0,25	61,81	0,25	0,50			
004-08	1.084	410	37,8	1	409	168	1	239	0	1	0	0,00	
						41,08	0,24	58,44	0,00	0,24			
004-09	592	164	27,7	2	162	63	3	96	0	0	0	0,00	
						38,89	1,85	59,26	0,00	0,00			
004-90	0	336	0	1	335	135	0	199	1	0	0	0,00	
						40,30	0,00	59,40	0,30	0,00			
004-91	0	336	0	0	336	145	1	187	1	2	0	0,00	
						43,15	0,30	55,65	0,30	0,60			
Weststadt	9.180	4.522	49,3	24	4.498	1.793	17	2.665	12	10	1	0,02	
						39,86	0,38	59,25	0,27	0,22			
005-01	954	351	36,8	2	349	204	0	144	1	0	0	0,00	
						58,45	0,00	41,26	0,29	0,00			
005-02	914	422	46,2	0	422	227	1	194	0	0	0	0,00	
						53,79	0,24	45,97	0,00	0,00			
005-03	1.101	484	44,0	1	483	246	3	234	0	0	0	0,00	
						50,93	0,62	48,45	0,00	0,00			
005-90	0	214	0	0	214	135	0	78	1	0	0	0,00	
						63,08	0,00	36,45	0,47	0,00			
Südstadt	2.969	1.471	49,5	3	1.468	812	4	650	2	0	0	0,00	
						55,31	0,27	44,28	0,14	0,00			

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Sonstige
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	5	
006-01	1.012	462	45,7	1	461	231 50,11	3 0,65	225 48,81	2 0,43	0 0,00	0 0,00	0 0,00
006-02	992	419	42,2	1	418	190 45,45	2 0,48	223 53,35	0 0,00	2 0,48	1 0,24	1 0,24
006-03	946	372	39,3	3	369	173 46,88	3 0,81	191 51,76	1 0,27	1 0,27	0 0,00	0 0,00
006-04	1.170	530	45,3	4	526	313 59,51	2 0,38	204 38,78	1 0,19	5 0,95	1 0,19	1 0,19
006-05	947	315	33,3	2	313	167 53,35	1 0,32	141 45,05	0 0,00	4 1,28	0 0,00	0 0,00
006-06	929	296	31,9	0	296	131 44,26	1 0,34	164 55,41	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
006-07	988	294	29,8	2	292	163 55,82	1 0,34	128 43,84	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
006-08	907	303	33,4	1	302	215 71,19	3 0,99	82 27,15	1 0,33	1 0,33	0 0,00	0 0,00
006-09	974	309	31,7	8	301	169 56,15	2 0,66	127 42,19	1 0,33	2 0,66	0 0,00	0 0,00
006-10	904	339	37,5	1	338	209 61,83	1 0,30	128 37,87	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
006-11	562	156	27,8	0	156	69 44,23	0 0,00	87 55,77	0 0,00	0 0,00	0 0,00	0 0,00
006-90	0	273	0	1	272	144 52,94	0 0,00	127 46,69	0 0,00	1 0,37	0 0,00	0 0,00
006-91	0	375	0	4	371	210 56,60	2 0,54	156 42,05	1 0,27	2 0,54	0 0,00	0 0,00
Rohrbach	10.331	4.443	43,0	28	4.415	2.384 54,00	21 0,48	1.983 44,92	7 0,16	18 0,41	2 0,05	2 0,05

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige
007-01	1.028	441	42,9	3	438	265 60,50	3 0,68	168 38,36	0 0,00	2 0,46	0 0,00
007-02	990	333	33,6	0	333	201 60,36	3 0,90	124 37,24	2 0,60	3 0,90	0 0,00
007-03	1.106	385	34,8	2	383	241 62,92	1 0,26	140 36,55	0 0,00	1 0,26	0 0,00
007-04	1.008	360	35,7	3	357	246 68,91	1 0,28	106 29,69	0 0,00	2 0,56	2 0,56
007-05	1.014	284	28,0	6	278	154 55,40	2 0,72	117 42,09	3 1,08	2 0,72	0 0,00
007-06	1.023	410	40,1	2	408	235 57,60	0 0,00	169 41,42	0 0,00	4 0,98	0 0,00
007-07	1.029	390	37,9	4	386	255 66,06	4 1,04	126 32,64	0 0,00	1 0,26	0 0,00
007-08	1.071	244	22,8	4	240	133 55,42	4 1,67	101 42,08	1 0,42	1 0,42	0 0,00
007-09	1.108	532	48,0	2	530	331 62,45	0 0,00	197 37,17	0 0,00	2 0,38	0 0,00
007-10	1.055	310	29,4	1	309	206 66,67	4 1,29	98 31,72	0 0,00	1 0,32	0 0,00
007-11	1.117	397	35,5	1	396	211 53,28	2 0,51	180 45,45	1 0,25	2 0,51	0 0,00
007-90	0	346	0	0	346	225 65,03	3 0,87	117 33,82	0 0,00	1 0,29	0 0,00
007-91	0	325	0	0	325	189 58,15	3 0,92	129 39,69	0 0,00	4 1,23	0 0,00
Kirchheim	11.549	4.757	41,2	28	4.729	2.892 61,15	30 0,63	1.772 37,47	7 0,15	26 0,55	2 0,04

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige
008-01	1.020	370	36,3	8	362	234 64,64	2 0,55	123 33,98	0 0,00	2 0,55	1 0,28
008-02	962	404	42,0	1	403	242 60,05	0 0,00	157 38,96	0 0,00	4 0,99	0 0,00
008-03	938	406	43,3	5	401	242 60,35	2 0,50	155 38,65	0 0,00	1 0,25	1 0,25
008-04	997	308	30,9	1	307	188 61,24	2 0,65	114 37,13	0 0,00	3 0,98	0 0,00
008-05	824	232	28,2	2	230	144 62,61	0 0,00	85 36,96	1 0,43	0 0,00	0 0,00
008-06	968	344	35,5	1	343	212 61,81	3 0,87	125 36,44	1 0,29	2 0,58	0 0,00
008-90	0	281	0	4	277	177 63,90	1 0,36	93 33,57	2 0,72	4 1,44	0 0,00
Pfaffengrund	5.709	2.345	41,1	22	2.323	1.439 61,95	10 0,43	852 36,68	4 0,17	16 0,69	2 0,09
009-01	1.087	406	37,4	4	402	214 53,23	0 0,00	182 45,27	1 0,25	5 1,24	0 0,00
009-02	1.145	530	46,3	4	526	279 53,04	1 0,19	243 46,20	0 0,00	3 0,57	0 0,00
009-03	1.036	441	42,6	1	440	238 54,09	1 0,23	201 45,68	0 0,00	0 0,00	0 0,00
009-04	1.085	444	40,9	2	442	247 55,88	2 0,45	189 42,76	1 0,23	3 0,68	0 0,00
009-05	1.085	420	38,7	6	414	265 64,01	0 0,00	146 35,27	0 0,00	2 0,48	1 0,24
009-06	953	256	26,9	0	256	136 53,13	3 1,17	117 45,70	0 0,00	0 0,00	0 0,00
009-07	766	264	34,5	1	263	143 54,37	2 0,76	116 44,11	1 0,38	1 0,38	0 0,00
009-90	0	466	0	1	465	246 52,90	2 0,43	214 46,02	0 0,00	3 0,65	0 0,00
Wieblingen	7.157	3.227	45,1	19	3.208	1.768 55,11	11 0,34	1.408 43,89	3 0,09	17 0,53	1 0,03

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:											
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige						
												1	2	3	4	5	6
010-01	1.317	317	24,1	1	316	144	0	170	0	2	0	45,57	0,00	53,80	0,00	0,63	0,00
010-02	1.235	598	48,4	2	596	355	2	233	1	5	0	59,56	0,34	39,09	0,17	0,84	0,00
010-03	1.095	428	39,1	1	427	194	1	229	0	1	2	45,43	0,23	53,63	0,00	0,23	0,47
010-04	976	443	45,4	1	442	258	2	179	2	0	1	58,37	0,45	40,50	0,45	0,00	0,23
010-05	1.181	424	35,9	0	424	248	4	171	0	1	0	58,49	0,94	40,33	0,00	0,24	0,00
010-06	1.007	458	45,5	1	457	232	3	220	0	2	0	50,77	0,66	48,14	0,00	0,44	0,00
010-07	1.166	577	49,5	1	576	291	2	279	2	2	0	50,52	0,35	48,44	0,35	0,35	0,00
010-08	1.143	451	39,5	3	448	217	2	226	1	2	0	48,44	0,45	50,45	0,22	0,45	0,00
010-09	1.125	570	50,7	2	568	271	1	294	1	1	0	47,71	0,18	51,76	0,18	0,18	0,00
010-10	1.113	489	43,9	3	486	223	1	261	0	0	1	45,88	0,21	53,70	0,00	0,00	0,21
010-11	1.206	509	42,2	2	507	314	1	188	1	3	0	61,93	0,20	37,08	0,20	0,59	0,00
010-90	0	554	0	2	552	294	2	255	1	0	0	53,26	0,36	46,20	0,18	0,00	0,00
010-91	0	600	0	1	599	304	0	293	0	1	1	50,75	0,00	48,91	0,00	0,17	0,17
Handschuhstheim	12.564	6.418	51,1	20	6.398	3.345	21	2.998	9	20	5	52,28	0,33	46,86	0,14	0,31	0,08

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Sonstige	
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	5		
													1
011-01	1.184	451	38,1	2	449	249	3	197	0	0	0	0	0
						55,46	0,67	43,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011-02	1.078	438	40,6	2	436	161	0	272	1	2	0	0	0
						36,93	0,00	62,39	0,23	0,46	0,00	0,00	0,00
011-03	1.124	481	42,8	0	481	211	0	270	0	0	0	0	0
						43,87	0,00	56,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011-04	956	433	45,3	2	431	229	0	200	2	0	0	0	0
						53,13	0,00	46,40	0,46	0,00	0,00	0,00	0,00
011-05	799	366	45,8	1	365	216	2	144	2	1	0	0	0
						59,18	0,55	39,45	0,55	0,27	0,00	0,00	0,00
011-06	925	419	45,3	3	416	169	3	242	0	2	0	0	0
						40,63	0,72	58,17	0,00	0,48	0,00	0,00	0,00
011-07	867	343	39,6	0	343	145	4	194	0	0	0	0	0
						42,27	1,17	56,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011-08	948	414	43,7	0	414	198	1	215	0	0	0	0	0
						47,83	0,24	51,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011-09	1.422	456	32,1	1	455	220	0	235	0	0	0	0	0
						48,35	0,00	51,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011-90	0	547	0	1	546	339	0	206	0	0	1	1	1
						62,09	0,00	37,73	0,00	0,00	0,18	0,18	0,18
011-91	0	522	0	2	520	310	1	207	1	1	0	0	0
						59,62	0,19	39,81	0,19	0,19	0,00	0,00	0,00
Neuenheim	9.303	4.870	52,3	14	4.856	2.447	14	2.382	6	6	1	1	1
						50,39	0,29	49,05	0,12	0,12	0,02	0,02	0,02
012-01	1.022	239	23,4	4	235	165	8	57	1	4	0	0	0
						70,21	3,40	24,26	0,43	1,70	0,00	0,00	0,00
012-02	1.051	271	25,8	2	269	194	1	72	0	1	1	1	1
						72,12	0,37	26,77	0,00	0,37	0,37	0,37	0,37
012-03	954	324	34,0	1	323	215	0	108	0	0	0	0	0
						66,56	0,00	33,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
012-90	0	119	0	0	119	73	1	42	0	0	3	3	3
						61,34	0,84	35,29	0,00	0,00	0,00	2,52	2,52
Boxberg	3.027	953	31,5	7	946	647	10	279	1	5	4	4	4
						68,39	1,06	29,49	0,11	0,53	0,42	0,42	0,42

Tabelle 6: Endergebnis der Neuwahl zur Oberbürgermeisterin/zum Oberbürgermeister in Heidelberg am 12. November 2006

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wähler	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					
						Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige
013-01	840	111	13,2	3	108	65	3	40	0	0	0
						60,19	2,78	37,04	0,00	0,00	0,00
013-02	909	311	34,2	1	310	178	4	127	0	1	0
						57,42	1,29	40,97	0,00	0,32	0,00
013-03	926	199	21,5	1	198	129	5	64	0	0	0
						65,15	2,53	32,32	0,00	0,00	0,00
013-04	1.053	298	28,3	0	298	181	5	109	2	1	0
						60,74	1,68	36,58	0,67	0,34	0,00
013-05	780	147	18,8	5	142	81	3	57	1	0	0
						57,04	2,11	40,14	0,70	0,00	0,00
013-90	0	179	0	1	178	121	2	53	0	2	0
						67,98	1,12	29,78	0,00	1,12	0,00
Emmertsgrund	4.508	1.245	27,6	11	1.234	755	22	450	3	4	0
						61,18	1,78	36,47	0,24	0,32	0,00
014-01	1.113	522	46,9	1	521	327	3	190	0	1	0
						62,76	0,58	36,47	0,00	0,19	0,00
014-02	924	449	48,6	4	445	291	0	153	0	1	0
						65,39	0,00	34,38	0,00	0,22	0,00
014-03	1.089	453	41,6	3	450	298	0	150	1	1	0
						66,22	0,00	33,33	0,22	0,22	0,00
014-04	1.010	478	47,3	4	474	325	5	142	1	1	0
						68,57	1,05	29,96	0,21	0,21	0,00
014-05	925	385	41,6	1	384	237	1	139	2	5	0
						61,72	0,26	36,20	0,52	1,30	0,00
014-06	1.022	434	42,5	3	431	301	1	128	0	1	0
						69,84	0,23	29,70	0,00	0,23	0,00
014-07	829	375	45,2	6	369	261	1	104	0	3	0
						70,73	0,27	28,18	0,00	0,81	0,00
014-90	0	345	0	0	345	227	0	118	0	0	0
						65,80	0,00	34,20	0,00	0,00	0,00
014-91	0	393	0	5	388	282	1	103	1	1	0
						72,68	0,26	26,55	0,26	0,26	0,00
Ziegelhausen	6.912	3.834	55,5	27	3.807	2.549	12	1.227	5	14	0
						66,96	0,32	32,23	0,13	0,37	0,00
Heidelberg	97.490	44.099	45,2	234	43.865	23.635	186	19.796	73	152	23
						53,88	0,42	45,13	0,17	0,35	0,05

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige			
001-01	1.171	40,3	470	263	2	203	0	2	0	0	-	
22.10.2006	1.177	41,9	488	234	1	187	0	-	0	0	66	
001-02	1.128	39,2	442	277	2	162	1	0	0	0	-	
22.10.2006	1.132	42,2	476	268	0	141	0	-	0	0	67	
001-90	0	0,0	221	156	0	63	0	2	0	0	-	
22.10.2006	0	0	247	160	0	55	0	-	0	0	32	
Schlierbach	2.299	49,4	1.133	696	4	428	1	4	0	0	-	
22.10.2006	2.309	52,8	1.211	662	1	383	0	-	0	0	165	
002-01	1.052	37,9	399	163	2	229	2	1	2	2	-	
22.10.2006	1.056	39,5	416	142	1	192	0	-	0	0	81	
002-02	1.412	29,9	419	185	0	232	1	0	1	1	-	
22.10.2006	1.426	31,4	447	169	0	180	0	-	0	0	98	
002-03	1.431	33,1	470	205	0	263	1	1	0	0	-	
22.10.2006	1.444	35,4	508	180	0	217	6	-	0	0	105	
002-04	1.187	36,6	435	191	0	238	4	2	0	0	-	
22.10.2006	1.191	38,9	461	181	1	179	3	-	0	0	97	
002-05	1.163	43,9	508	218	0	288	0	0	2	2	-	
22.10.2006	1.167	43,5	506	201	0	220	1	-	1	1	83	
002-06	1.208	31,9	385	175	0	208	1	1	0	0	-	
22.10.2006	1.213	31,7	385	148	1	173	2	-	0	0	61	
002-90	0	0	299	142	2	154	0	1	0	0	-	
22.10.2006	0	0	269	119	0	113	4	-	0	0	33	
002-91	0	0	323	163	1	159	0	0	0	0	-	
22.10.2006	0	0	335	169	1	110	1	-	0	0	54	
Altstadt	7.453	43,6	3.238	1.442	5	1.771	9	6	5	5	-	
22.10.2006	7.497	44,5	3.327	1.309	4	1.384	17	-	1	1	612	
003-01	1.229	27,1	333	118	0	214	0	1	0	0	-	
22.10.2006	1.229	30,0	369	115	0	178	5	-	0	0	71	
003-02	1.203	36,0	428	145	2	278	2	1	0	0	-	
22.10.2006	1.209	38,6	458	137	1	229	2	-	0	0	89	
003-03	1.060	28,7	298	142	0	154	1	1	0	0	-	
22.10.2006	1.066	30,6	322	134	0	125	0	-	0	0	63	
003-04	1.037	20,7	210	97	1	108	1	3	0	0	-	
22.10.2006	1.041	24,5	248	80	1	90	2	-	0	0	75	
003-90	0	0	343	164	2	177	0	0	0	0	-	
22.10.2006	0	0	295	136	1	103	0	-	0	0	55	
Bergheim	4.529	35,9	1.612	666	5	931	4	6	0	0	-	
22.10.2006	4.545	37,7	1.692	602	3	725	9	-	0	0	353	

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige			
004-01	1.080	45,4	490	196	5	289	0	0	0	0	-	
22.10.2006	1.083	41,9	453	169	0	231	2	-	0	0	51	
004-02	1.081	41,7	444	158	2	281	2	0	1	1	-	
22.10.2006	1.085	43,5	470	127	0	225	6	-	0	0	112	
004-03	1.217	31,9	387	147	1	234	3	2	0	0	-	
22.10.2006	1.223	35,3	429	128	0	207	11	-	1	1	82	
004-04	1.026	51,2	522	215	2	302	2	1	0	0	-	
22.10.2006	1.035	49,5	510	183	0	233	4	-	0	0	90	
004-05	1.145	43,4	491	185	0	305	1	0	0	0	-	
22.10.2006	1.146	44,0	501	178	1	222	5	-	1	1	94	
004-06	1.032	51,1	524	233	1	287	1	2	0	0	-	
22.10.2006	1.036	51,2	528	184	1	245	1	-	0	0	97	
004-07	923	43,1	398	148	1	246	1	2	0	0	-	
22.10.2006	925	45,5	416	132	0	217	1	-	0	0	66	
004-08	1.084	37,8	409	168	1	239	0	1	0	0	-	
22.10.2006	1.093	39,6	433	160	3	197	4	-	0	0	69	
004-09	592	27,7	162	63	3	96	0	0	0	0	-	
22.10.2006	598	28,1	162	62	1	65	2	-	0	0	32	
004-90	0	0	335	135	0	199	1	0	0	0	-	
22.10.2006	0	0	344	144	0	125	1	-	1	1	73	
004-91	0	0	336	145	1	187	1	2	0	0	-	
22.10.2006	0	0	319	131	2	134	0	-	1	1	51	
Weststadt	9.180	49,3	4.498	1.793	17	2.665	12	10	1	1	-	
22.10.2006	9.224	49,8	4.565	1.598	8	2.101	37	-	4	4	817	
005-01	954	36,8	349	204	0	144	1	0	0	0	-	
22.10.2006	962	39,8	383	180	0	121	5	-	1	1	76	
005-02	914	46,2	422	227	1	194	0	0	0	0	-	
22.10.2006	920	47,6	437	200	0	171	1	-	0	0	65	
005-03	1.101	44,0	483	246	3	234	0	0	0	0	-	
22.10.2006	1.104	46,8	516	223	0	190	0	-	0	0	103	
005-90	0	0	214	135	0	78	1	0	0	0	-	
22.10.2006	0	0	202	118	0	60	3	-	0	0	21	
Südstadt	2.969	49,5	1.468	812	4	650	2	0	0	0	-	
22.10.2006	2.986	51,7	1.538	721	0	542	9	-	1	1	265	

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige			
006-01	1.012	45,7	461	231	3	225	2	0	0	0	-	
22.10.2006	1.015	46,7	471	217	0	169	2	-	0	0	83	
006-02	992	42,2	418	190	2	223	0	2	1	1	-	
22.10.2006	997	45,3	449	173	1	188	5	-	0	0	82	
006-03	946	39,3	369	173	3	191	1	1	0	0	-	
22.10.2006	950	38,5	365	155	0	142	1	-	0	0	67	
006-04	1.170	45,3	526	313	2	204	1	5	1	1	-	
22.10.2006	1.170	45,0	523	280	1	167	0	-	0	0	75	
006-05	947	33,3	313	167	1	141	0	4	0	0	-	
22.10.2006	959	32,0	303	147	0	95	1	-	1	1	59	
006-06	929	31,9	296	131	1	164	0	0	0	0	-	
22.10.2006	935	33,4	311	129	1	124	0	-	0	0	57	
006-07	988	29,8	292	163	1	128	0	0	0	0	-	
22.10.2006	995	32,2	315	137	1	100	2	-	0	0	75	
006-08	907	33,4	302	215	3	82	1	1	0	0	-	
22.10.2006	913	33,5	302	170	1	64	0	-	0	0	67	
006-09	974	31,7	301	169	2	127	1	2	0	0	-	
22.10.2006	976	33,8	326	175	0	87	1	-	0	0	63	
006-10	904	37,5	338	209	1	128	0	0	0	0	-	
22.10.2006	908	39,5	358	183	1	86	3	-	0	0	85	
006-11	562	27,8	156	69	0	87	0	0	0	0	-	
22.10.2006	562	30,4	170	60	1	77	0	-	0	0	32	
006-90	0	0	272	144	0	127	0	1	0	0	-	
22.10.2006	0	0	290	154	0	88	0	-	2	2	46	
006-91	0	0	371	210	2	156	1	2	0	0	-	
22.10.2006	0	0	319	155	0	98	2	-	1	1	63	
Rohrbach	10.331	43,0	4.415	2.384	21	1.983	7	18	2	2	-	
22.10.2006	10.380	43,7	4.502	2.135	7	1.485	17	-	4	4	854	

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige	
007-01	1.028	42,9	438	265	3	168	0	2	0	-
22.10.2006	1.031	42,2	427	243	1	118	1	-	0	64
007-02	990	33,6	333	201	3	124	2	3	0	-
22.10.2006	992	32,8	325	165	1	86	3	-	0	70
007-03	1.106	34,8	383	241	1	140	0	1	0	-
22.10.2006	1.107	35,4	389	212	0	108	0	-	1	68
007-04	1.008	35,7	357	246	1	106	0	2	2	-
22.10.2006	1.014	33,8	341	210	1	80	0	-	0	50
007-05	1.014	28,0	278	154	2	117	3	2	0	-
22.10.2006	1.014	28,3	285	131	0	93	2	-	0	59
007-06	1.023	40,1	408	235	0	169	0	4	0	-
22.10.2006	1.027	40,1	408	204	1	112	4	-	0	87
007-07	1.029	37,9	386	255	4	126	0	1	0	-
22.10.2006	1.030	39,6	403	226	0	93	0	-	0	84
007-08	1.071	22,8	240	133	4	101	1	1	0	-
22.10.2006	1.079	24,3	260	133	3	78	0	-	0	46
007-09	1.108	48,0	530	331	0	197	0	2	0	-
22.10.2006	1.112	47,0	516	282	0	158	1	-	0	75
007-10	1.055	29,4	309	206	4	98	0	1	0	-
22.10.2006	1.059	31,2	327	184	3	73	0	-	0	67
007-11	1.117	35,5	396	211	2	180	1	2	0	-
22.10.2006	1.121	37,0	411	192	2	130	2	-	0	85
007-90	0	0	346	225	3	117	0	1	0	-
22.10.2006	0	0	308	170	2	67	1	-	0	68
007-91	0	0	325	189	3	129	0	4	0	-
22.10.2006	0	0	340	198	1	74	0	-	0	67
Kirchheim	11.549	41,2	4.729	2.892	30	1.772	7	26	2	-
22.10.2006	11.586	41,3	4.740	2.550	15	1.270	14	-	1	890

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige			
008-01	1.020	36,3	362	234	2	123	0	2	1	-		
22.10.2006	1.028	36,8	370	199	0	66	0	-	0	105		
008-02	962	42,0	403	242	0	157	0	4	0	-		
22.10.2006	962	43,5	417	214	0	94	0	-	1	108		
008-03	938	43,3	401	242	2	155	0	1	1	-		
22.10.2006	939	46,9	430	226	0	98	0	-	0	106		
008-04	997	30,9	307	188	2	114	0	3	0	-		
22.10.2006	999	34,2	340	156	1	77	0	-	0	106		
008-05	824	28,2	230	144	0	85	1	0	0	-		
22.10.2006	826	30,6	247	129	2	54	1	-	0	61		
008-06	968	35,5	343	212	3	125	1	2	0	-		
22.10.2006	971	36,5	353	185	0	74	1	-	0	93		
008-90	0	0	277	177	1	93	2	4	0	-		
22.10.2006	0	0	294	148	2	71	0	-	0	73		
Pfaffengrund	5.709	41,1	2.323	1.439	10	852	4	16	2	-		
22.10.2006	5.725	43,3	2.451	1.257	5	534	2	-	1	652		
009-01	1.087	37,4	402	214	0	182	1	5	0	-		
22.10.2006	1.096	37,5	404	183	3	139	0	-	2	77		
009-02	1.145	46,3	526	279	1	243	0	3	0	-		
22.10.2006	1.151	50,3	575	268	0	203	6	-	0	98		
009-03	1.036	42,6	440	238	1	201	0	0	0	-		
22.10.2006	1.037	41,9	432	208	0	116	1	-	0	107		
009-04	1.085	40,9	442	247	2	189	1	3	0	-		
22.10.2006	1.087	41,7	450	211	1	150	1	-	1	86		
009-05	1.085	38,7	414	265	0	146	0	2	1	-		
22.10.2006	1.090	42,7	461	272	0	116	2	-	0	71		
009-06	953	26,9	256	136	3	117	0	0	0	-		
22.10.2006	970	28,2	272	110	2	72	1	-	0	87		
009-07	766	34,5	263	143	2	116	1	1	0	-		
22.10.2006	768	35,3	270	138	1	74	0	-	0	57		
009-90	0	0	465	246	2	214	0	3	0	-		
22.10.2006	0	0	466	236	2	127	0	-	0	101		
Wieblingen	7.157	45,1	3.208	1.768	11	1.408	3	17	1	-		
22.10.2006	7.199	46,6	3.330	1.626	9	997	11	-	3	684		

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige	
010-01	1.317	24,1	316	144	0	170	0	2	0	-
22.10.2006	1.334	23,3	310	129	0	104	2	-	0	75
010-02	1.235	48,4	596	355	2	233	1	5	0	-
22.10.2006	1.243	49,3	610	318	1	188	1	-	0	102
010-03	1.095	39,1	427	194	1	229	0	1	2	-
22.10.2006	1.101	39,6	434	184	1	183	2	-	0	64
010-04	976	45,4	442	258	2	179	2	0	1	-
22.10.2006	974	44,8	434	234	0	139	1	-	0	60
010-05	1.181	35,9	424	248	4	171	0	1	0	-
22.10.2006	1.195	36,7	438	219	1	152	1	-	0	65
010-06	1.007	45,5	457	232	3	220	0	2	0	-
22.10.2006	1.012	48,1	483	222	1	184	1	-	0	75
010-07	1.166	49,5	576	291	2	279	2	2	0	-
22.10.2006	1.168	49,0	572	280	1	213	7	-	0	71
010-08	1.143	39,5	448	217	2	226	1	2	0	-
22.10.2006	1.147	40,1	458	191	0	174	1	-	0	92
010-09	1.125	50,7	568	271	1	294	1	1	0	-
22.10.2006	1.128	52,8	595	246	2	254	3	-	0	90
010-10	1.113	43,9	486	223	1	261	0	0	1	-
22.10.2006	1.120	44,0	493	214	0	200	2	-	0	77
010-11	1.206	42,2	507	314	1	188	1	3	0	-
22.10.2006	1.214	41,8	506	281	0	147	1	-	0	77
010-90	0	0	552	294	2	255	1	0	0	-
22.10.2006	0	0	565	272	1	205	0	-	0	87
010-91	0	0	599	304	0	293	0	1	1	-
22.10.2006	0	0	534	273	0	174	1	-	2	84
Handschuhsheim	12.564	51,1	6.398	3.345	21	2.998	9	20	5	-
22.10.2006	12.636	51,1	6.432	3.063	8	2.317	23	-	2	1.019

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Bewerber, die nicht mehr kandidieren	
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige		
0111-01	1.184	38,1	449	249	3	197	0	0	0	0	-
22.10.2006	1.186	40,6	481	221	2	185	0	-	1	1	72
0111-02	1.078	40,6	436	161	0	272	1	2	0	0	-
22.10.2006	1.079	43,1	461	154	0	232	0	-	0	0	75
0111-03	1.124	42,8	481	211	0	270	0	0	0	0	-
22.10.2006	1.130	44,5	502	185	0	231	2	-	1	1	83
0111-04	956	45,3	431	229	0	200	2	0	0	0	-
22.10.2006	961	45,0	429	219	1	153	1	-	0	0	55
0111-05	799	45,8	365	216	2	144	2	1	0	0	-
22.10.2006	805	47,1	378	199	0	117	2	-	0	0	60
0111-06	925	45,3	416	169	3	242	0	2	0	0	-
22.10.2006	929	51,0	474	169	1	226	0	-	1	1	77
0111-07	867	39,6	343	145	4	194	0	0	0	0	-
22.10.2006	872	41,2	359	131	0	170	2	-	0	0	56
0111-08	948	43,7	414	198	1	215	0	0	0	0	-
22.10.2006	952	46,5	443	196	0	172	0	-	0	0	75
0111-09	1.422	32,1	455	220	0	235	0	0	0	0	-
22.10.2006	1.432	33,1	474	209	0	194	0	-	0	0	71
0111-90	0	0	546	339	0	206	0	0	1	1	-
22.10.2006	0	0	438	232	0	145	0	-	0	0	61
0111-91	0	0	520	310	1	207	1	1	0	0	-
22.10.2006	0	0	520	341	0	121	1	-	1	1	56
Neuenheim	9.303	52,3	4.856	2.447	14	2.382	6	6	1	1	-
22.10.2006	9.346	53,2	4.959	2.256	4	1.946	8	-	4	4	741
012-01	1.022	23,4	235	165	8	57	1	4	0	0	-
22.10.2006	1.027	24,0	239	140	7	35	0	-	0	0	57
012-02	1.051	25,8	269	194	1	72	0	1	1	1	-
22.10.2006	1.052	26,1	271	160	4	45	0	-	0	0	62
012-03	954	34,0	323	215	0	108	0	0	0	0	-
22.10.2006	960	33,1	317	182	0	75	0	-	0	0	60
012-90	0	0	119	73	1	42	0	0	3	3	-
22.10.2006	0	0	135	66	1	28	1	-	2	2	37
Boxberg	3.027	31,5	946	647	10	279	1	5	4	4	-
22.10.2006	3.039	32,1	962	548	12	183	1	-	2	2	216

Tabelle 7: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Bewerber, die nicht mehr kandidieren	
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige		
013-01	840	13,2	108	65	3	40	0	0	0	0	-
22.10.2006	848	13,7	107	54	3	28	0	0	0	0	22
013-02	909	34,2	310	178	4	127	0	1	0	0	-
22.10.2006	912	33,1	302	142	1	77	0	-	0	0	82
013-03	926	21,5	198	129	5	64	0	0	0	0	-
22.10.2006	928	23,4	217	116	0	39	1	-	1	1	60
013-04	1.053	28,3	298	181	5	109	2	1	0	0	-
22.10.2006	1.056	29,3	304	150	1	93	1	-	0	0	59
013-05	780	18,8	142	81	3	57	1	0	0	0	-
22.10.2006	786	21,5	167	71	3	40	2	-	0	0	51
013-90	0	0	178	121	2	53	0	2	0	0	-
22.10.2006	0	0	203	107	3	32	0	-	0	0	61
Emmertsgrund	4.508	27,6	1.234	755	22	450	3	4	0	1	335
22.10.2006	4.530	29,1	1.300	640	11	309	4	-	-	-	-
014-01	1.113	46,9	521	327	3	190	0	1	0	0	-
22.10.2006	1.119	45,5	506	283	0	135	0	-	0	0	88
014-02	924	48,6	445	291	0	153	0	1	0	0	-
22.10.2006	933	51,2	477	269	4	110	0	-	0	0	94
014-03	1.089	41,6	450	298	0	150	1	1	0	0	-
22.10.2006	1.090	44,8	486	291	0	126	1	-	0	0	68
014-04	1.010	47,3	474	325	5	142	1	1	0	0	-
22.10.2006	1.015	46,1	463	284	0	110	0	-	0	0	69
014-05	925	41,6	384	237	1	139	2	5	0	0	-
22.10.2006	927	44,7	412	223	0	120	3	-	0	0	66
014-06	1.022	42,5	431	301	1	128	0	1	0	0	-
22.10.2006	1.022	43,8	444	277	1	90	1	-	0	0	75
014-07	829	45,2	369	261	1	104	0	3	0	0	-
22.10.2006	837	47,1	392	238	1	76	1	-	1	1	75
014-90	0	0	345	227	0	118	0	0	0	0	-
22.10.2006	0	0	348	224	0	59	0	-	1	1	64
014-91	0	0	388	282	1	103	1	1	0	0	-
22.10.2006	0	0	354	230	0	63	1	-	0	0	60
Ziegelhausen	6.912	55,5	3.807	2.549	12	1.227	5	14	0	0	-
22.10.2006	6.943	56,3	3.882	2.319	6	889	7	-	2	2	659
Heidelberg	97.490	45,2	43.865	23.635	186	19.796	73	152	23	23	-
22.10.2006	97.945	46,1	44.891	21.286	93	15.065	159	-	26	26	8.262

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo			
001-01	1.171	40,3	470	55,96	0,43	43,19	0,00	0,43	0,00	-	
22.10.2006	1.177	41,9	488	47,95	0,20	38,32	0,00	-	0,00	13,52	
001-02	1.128	39,2	442	62,67	0,45	36,65	0,23	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.132	42,2	476	56,30	0,00	29,62	0,00	-	0,00	14,08	
001-90	0	0	221	70,59	0,00	28,51	0,00	0,90	0,00	-	
22.10.2006	0	0	247	64,78	0,00	22,27	0,00	-	0,00	12,96	
Schlierbach	2.299	49,4	1.133	61,43	0,35	37,78	0,09	0,35	0,00	-	
22.10.2006	2.309	52,8	1.211	54,67	0,08	31,63	0,00	-	0,00	13,63	
002-01	1.052	37,9	399	40,85	0,50	57,39	0,50	0,25	0,50	-	
22.10.2006	1.056	39,5	416	34,13	0,24	46,15	0,00	-	0,00	19,47	
002-02	1.412	29,9	419	44,15	0,00	55,37	0,24	0,00	0,24	-	
22.10.2006	1.426	31,4	447	37,81	0,00	40,27	0,00	-	0,00	21,92	
002-03	1.431	33,1	470	43,62	0,00	55,96	0,21	0,21	0,00	-	
22.10.2006	1.444	35,4	508	35,43	0,00	42,72	1,18	-	0,00	20,67	
002-04	1.187	36,6	435	43,91	0,00	54,71	0,92	0,46	0,00	-	
22.10.2006	1.191	38,9	461	39,26	0,22	38,83	0,65	-	0,00	21,04	
002-05	1.163	43,9	508	42,91	0,00	56,69	0,00	0,00	0,39	-	
22.10.2006	1.167	43,5	506	39,72	0,00	43,48	0,20	-	0,20	16,40	
002-06	1.208	31,9	385	45,45	0,00	54,03	0,26	0,26	0,00	-	
22.10.2006	1.213	31,7	385	38,44	0,26	44,94	0,52	-	0,00	15,84	
002-90	0	0	299	47,49	0,67	51,51	0,00	0,33	0,00	-	
22.10.2006	0	0	269	44,24	0,00	42,01	1,49	-	0,00	12,27	
002-91	0	0	323	50,46	0,31	49,23	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	335	50,45	0,30	32,84	0,30	-	0,00	16,12	
Altstadt	7.453	43,6	3.238	44,53	0,15	54,69	0,28	0,19	0,15	-	
22.10.2006	7.497	44,5	3.327	39,34	0,12	41,60	0,51	-	0,03	18,39	
003-01	1.229	27,1	333	35,44	0,00	64,26	0,00	0,30	0,00	-	
22.10.2006	1.229	30,0	369	31,17	0,00	48,24	1,36	-	0,00	19,24	
003-02	1.203	36,0	428	33,88	0,47	64,95	0,47	0,23	0,00	-	
22.10.2006	1.209	38,6	458	29,91	0,22	50,00	0,44	-	0,00	19,43	
003-03	1.060	28,7	298	47,65	0,00	51,68	0,34	0,34	0,00	-	
22.10.2006	1.066	30,6	322	41,61	0,00	38,82	0,00	-	0,00	19,57	
003-04	1.037	20,7	210	46,19	0,48	51,43	0,48	1,43	0,00	-	
22.10.2006	1.041	24,5	248	32,26	0,40	36,29	0,81	-	0,00	30,24	
003-90	0	0	343	47,81	0,58	51,60	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	295	46,10	0,34	34,92	0,00	-	0,00	18,64	
Bergheim	4.529	35,9	1.612	41,32	0,31	57,75	0,25	0,37	0,00	-	
22.10.2006	4.545	37,7	1.692	35,58	0,18	42,85	0,53	-	0,00	20,86	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo			
004-01	1.080	45,4	490	40,00	1,02	58,98	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.083	41,9	453	37,31	0,00	50,99	0,44	0,00	0,00	11,26	
004-02	1.081	41,7	444	35,59	0,45	63,29	0,45	0,23	0,23	-	
22.10.2006	1.085	43,5	470	27,02	0,00	47,87	1,28	0,00	0,00	23,83	
004-03	1.217	31,9	387	37,98	0,26	60,47	0,78	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.223	35,3	429	29,84	0,00	48,25	2,56	0,23	0,23	19,11	
004-04	1.026	51,2	522	41,19	0,38	57,85	0,38	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.035	49,5	510	35,88	0,00	45,69	0,78	0,00	0,00	17,65	
004-05	1.145	43,4	491	37,68	0,00	62,12	0,20	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.146	44,0	501	35,53	0,20	44,31	1,00	0,20	0,20	18,76	
004-06	1.032	51,1	524	44,47	0,19	54,77	0,19	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.036	51,2	528	34,85	0,19	46,40	0,19	0,00	0,00	18,37	
004-07	923	43,1	398	37,19	0,25	61,81	0,25	0,00	0,00	-	
22.10.2006	925	45,5	416	31,73	0,00	52,16	0,24	0,00	0,00	15,87	
004-08	1.084	37,8	409	41,08	0,24	58,44	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.093	39,6	433	36,95	0,69	45,50	0,92	0,00	0,00	15,94	
004-09	592	27,7	162	38,89	1,85	59,26	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	598	28,1	162	38,27	0,62	40,12	1,23	0,00	0,00	19,75	
004-90	0	0	335	40,30	0,00	59,40	0,30	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	344	41,86	0,00	36,34	0,29	0,29	0,29	21,22	
004-91	0	0	336	43,15	0,30	55,65	0,30	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	319	41,07	0,63	42,01	0,00	0,31	0,31	15,99	
Weststadt	9.180	49,3	4.498	39,86	0,38	59,25	0,27	0,02	0,02	-	
22.10.2006	9.224	49,8	4.565	35,01	0,18	46,02	0,81	0,09	0,09	17,90	
005-01	954	36,8	349	58,45	0,00	41,26	0,29	0,00	0,00	-	
22.10.2006	962	39,8	383	47,00	0,00	31,59	1,31	0,26	0,26	19,84	
005-02	914	46,2	422	53,79	0,24	45,97	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	920	47,6	437	45,77	0,00	39,13	0,23	0,00	0,00	14,87	
005-03	1.101	44,0	483	50,93	0,62	48,45	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.104	46,8	516	43,22	0,00	36,82	0,00	0,00	0,00	19,96	
005-90	0	0	214	63,08	0,00	36,45	0,47	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	202	58,42	0,00	29,70	1,49	0,00	0,00	10,40	
Südstadt	2.969	49,5	1.468	55,31	0,27	44,28	0,14	0,00	0,00	-	
22.10.2006	2.986	51,7	1.538	46,88	0,00	35,24	0,59	0,07	0,07	17,23	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige			
006-01	1.012	45,7	461	50,11	0,65	48,81	0,43	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.015	46,7	471	46,07	0,00	35,88	0,42	-	0,00	0,00	17,62	
006-02	992	42,2	418	45,45	0,48	53,35	0,00	0,48	0,24	0,00	-	
22.10.2006	997	45,3	449	38,53	0,22	41,87	1,11	-	0,00	0,00	18,26	
006-03	946	39,3	369	46,88	0,81	51,76	0,27	0,27	0,00	0,00	-	
22.10.2006	950	38,5	365	42,47	0,00	38,90	0,27	-	0,00	0,00	18,36	
006-04	1.170	45,3	526	59,51	0,38	38,78	0,19	0,95	0,19	0,00	-	
22.10.2006	1.170	45,0	523	53,54	0,19	31,93	0,00	-	0,00	0,00	14,34	
006-05	947	33,3	313	53,35	0,32	45,05	0,00	1,28	0,00	0,00	-	
22.10.2006	959	32,0	303	48,51	0,00	31,35	0,33	-	0,33	0,00	19,47	
006-06	929	31,9	296	44,26	0,34	55,41	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	935	33,4	311	41,48	0,32	39,87	0,00	-	0,00	0,00	18,33	
006-07	988	29,8	292	55,82	0,34	43,84	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	995	32,2	315	43,49	0,32	31,75	0,63	-	0,00	0,00	23,81	
006-08	907	33,4	302	71,19	0,99	27,15	0,33	0,33	0,00	0,00	-	
22.10.2006	913	33,5	302	56,29	0,33	21,19	0,00	-	0,00	0,00	22,19	
006-09	974	31,7	301	56,15	0,66	42,19	0,33	0,66	0,00	0,00	-	
22.10.2006	976	33,8	326	53,68	0,00	26,69	0,31	-	0,00	0,00	19,33	
006-10	904	37,5	338	61,83	0,30	37,87	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	908	39,5	358	51,12	0,28	24,02	0,84	-	0,00	0,00	23,74	
006-11	562	27,8	156	44,23	0,00	55,77	0,00	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	562	30,4	170	35,29	0,59	45,29	0,00	-	0,00	0,00	18,82	
006-90	0	0	272	52,94	0,00	46,69	0,00	0,37	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	290	53,10	0,00	30,34	0,00	-	0,00	0,69	15,86	
006-91	0	0	371	56,60	0,54	42,05	0,27	0,54	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	319	48,59	0,00	30,72	0,63	-	0,31	0,00	19,75	
Rohrbach	10.331	43,0	4.415	54,00	0,48	44,92	0,16	0,41	0,05	0,05	-	
22.10.2006	10.380	43,7	4.502	47,42	0,16	32,99	0,38	-	0,09	0,00	18,97	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo	Sonstige			
007-01	1.028	42,9	438	60,50	0,68	38,36	0,00	0,46	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.031	42,2	427	56,91	0,23	27,63	0,23	-	0,00	0,00	14,99	
007-02	990	33,6	333	60,36	0,90	37,24	0,60	0,90	0,00	0,00	-	
22.10.2006	992	32,8	325	50,77	0,31	26,46	0,92	-	0,00	0,00	21,54	
007-03	1.106	34,8	383	62,92	0,26	36,55	0,00	0,26	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.107	35,4	389	54,50	0,00	27,76	0,00	-	0,26	0,26	17,48	
007-04	1.008	35,7	357	68,91	0,28	29,69	0,00	0,56	0,56	0,56	-	
22.10.2006	1.014	33,8	341	61,58	0,29	23,46	0,00	-	0,00	0,00	14,66	
007-05	1.014	28,0	278	55,40	0,72	42,09	1,08	0,72	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.014	28,3	285	45,96	0,00	32,63	0,70	-	0,00	0,00	20,70	
007-06	1.023	40,1	408	57,60	0,00	41,42	0,00	0,98	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.027	40,1	408	50,00	0,25	27,45	0,98	-	0,00	0,00	21,32	
007-07	1.029	37,9	386	66,06	1,04	32,64	0,00	0,26	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.030	39,6	403	56,08	0,00	23,08	0,00	-	0,00	0,00	20,84	
007-08	1.071	22,8	240	55,42	1,67	42,08	0,42	0,42	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.079	24,3	260	51,15	1,15	30,00	0,00	-	0,00	0,00	17,69	
007-09	1.108	48,0	530	62,45	0,00	37,17	0,00	0,38	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.112	47,0	516	54,65	0,00	30,62	0,19	-	0,00	0,00	14,53	
007-10	1.055	29,4	309	66,67	1,29	31,72	0,00	0,32	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.059	31,2	327	56,27	0,92	22,32	0,00	-	0,00	0,00	20,49	
007-11	1.117	35,5	396	53,28	0,51	45,45	0,25	0,51	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.121	37,0	411	46,72	0,49	31,63	0,49	-	0,00	0,00	20,68	
007-90	0	0	346	65,03	0,87	33,82	0,00	0,29	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	308	55,19	0,65	21,75	0,32	-	0,00	0,00	22,08	
007-91	0	0	325	58,15	0,92	39,69	0,00	1,23	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	340	58,24	0,29	21,76	0,00	-	0,00	0,00	19,71	
Kirchheim	11.549	41,2	4.729	61,15	0,63	37,47	0,15	0,55	0,04	0,04	-	
22.10.2006	11.586	41,3	4.740	53,80	0,32	26,79	0,30	-	0,02	0,02	18,78	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo			
008-01	1.020	36,3	362	64,64	0,55	33,98	0,00	0,55	0,28	-	
22.10.2006	1.028	36,8	370	53,78	0,00	17,84	0,00	-	0,00	28,38	
008-02	962	42,0	403	60,05	0,00	38,96	0,00	0,99	0,00	-	
22.10.2006	962	43,5	417	51,32	0,00	22,54	0,00	-	0,24	25,90	
008-03	938	43,3	401	60,35	0,50	38,65	0,00	0,25	0,25	-	
22.10.2006	939	46,9	430	52,56	0,00	22,79	0,00	-	0,00	24,65	
008-04	997	30,9	307	61,24	0,65	37,13	0,00	0,98	0,00	-	
22.10.2006	999	34,2	340	45,88	0,29	22,65	0,00	-	0,00	31,18	
008-05	824	28,2	230	62,61	0,00	36,96	0,43	0,00	0,00	-	
22.10.2006	826	30,6	247	52,23	0,81	21,86	0,40	-	0,00	24,70	
008-06	968	35,5	343	61,81	0,87	36,44	0,29	0,58	0,00	-	
22.10.2006	971	36,5	353	52,41	0,00	20,96	0,28	-	0,00	26,35	
008-90	0	0	277	63,90	0,36	33,57	0,72	1,44	0,00	-	
22.10.2006	0	0	294	50,34	0,68	24,15	0,00	-	0,00	24,83	
Pfaffengrund	5.709	41,1	2.323	61,95	0,43	36,68	0,17	0,69	0,09	-	
22.10.2006	5.725	43,3	2.451	51,29	0,20	21,79	0,08	-	0,04	26,60	
009-01	1.087	37,4	402	53,23	0,00	45,27	0,25	1,24	0,00	-	
22.10.2006	1.096	37,5	404	45,30	0,74	34,41	0,00	-	0,50	19,06	
009-02	1.145	46,3	526	53,04	0,19	46,20	0,00	0,57	0,00	-	
22.10.2006	1.151	50,3	575	46,61	0,00	35,30	1,04	-	0,00	17,04	
009-03	1.036	42,6	440	54,09	0,23	45,68	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.037	41,9	432	48,15	0,00	26,85	0,23	-	0,00	24,77	
009-04	1.085	40,9	442	55,88	0,45	42,76	0,23	0,68	0,00	-	
22.10.2006	1.087	41,7	450	46,89	0,22	33,33	0,22	-	0,22	19,11	
009-05	1.085	38,7	414	64,01	0,00	35,27	0,00	0,48	0,24	-	
22.10.2006	1.090	42,7	461	59,00	0,00	25,16	0,43	-	0,00	15,40	
009-06	953	26,9	256	53,13	1,17	45,70	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	970	28,2	272	40,44	0,74	26,47	0,37	-	0,00	31,99	
009-07	766	34,5	263	54,37	0,76	44,11	0,38	0,38	0,00	-	
22.10.2006	768	35,3	270	51,11	0,37	27,41	0,00	-	0,00	21,11	
009-90	0	0	465	52,90	0,43	46,02	0,00	0,65	0,00	-	
22.10.2006	0	0	466	50,64	0,43	27,25	0,00	-	0,00	21,67	
Wieblingen	7.157	45,1	3.208	55,11	0,34	43,89	0,09	0,53	0,03	-	
22.10.2006	7.199	46,6	3.330	48,83	0,27	29,94	0,33	-	0,09	20,54	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbe- rechtigte	Wahl- beteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter					
010-01	1.317	24,1	316	45,57	0,00	53,80	0,00	0,63	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.334	23,3	310	41,61	0,00	33,55	0,65	-	0,00	0,00	24,19	
010-02	1.235	48,4	596	59,56	0,34	39,09	0,17	0,84	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.243	49,3	610	52,13	0,16	30,82	0,16	-	0,00	0,00	16,72	
010-03	1.095	39,1	427	45,43	0,23	53,63	0,00	0,23	0,47	0,00	-	
22.10.2006	1.101	39,6	434	42,40	0,23	42,17	0,46	-	0,00	0,00	14,75	
010-04	976	45,4	442	58,37	0,45	40,50	0,45	0,00	0,23	0,23	-	
22.10.2006	974	44,8	434	53,92	0,00	32,03	0,23	-	0,00	0,00	13,82	
010-05	1.181	35,9	424	58,49	0,94	40,33	0,00	0,24	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.195	36,7	438	50,00	0,23	34,70	0,23	-	0,00	0,00	14,84	
010-06	1.007	45,5	457	50,77	0,66	48,14	0,00	0,44	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.012	48,1	483	45,96	0,21	38,10	0,21	-	0,00	0,00	15,53	
010-07	1.166	49,5	576	50,52	0,35	48,44	0,35	0,35	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.168	49,0	572	48,95	0,17	37,24	1,22	-	0,00	0,00	12,41	
010-08	1.143	39,5	448	48,44	0,45	50,45	0,22	0,45	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.147	40,1	458	41,70	0,00	37,99	0,22	-	0,00	0,00	20,09	
010-09	1.125	50,7	568	47,71	0,18	51,76	0,18	0,18	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.128	52,8	595	41,34	0,34	42,69	0,50	-	0,00	0,00	15,13	
010-10	1.113	43,9	486	45,88	0,21	53,70	0,00	0,00	0,21	0,21	-	
22.10.2006	1.120	44,0	493	43,41	0,00	40,57	0,41	-	0,00	0,00	15,62	
010-11	1.206	42,2	507	61,93	0,20	37,08	0,20	0,59	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.214	41,8	506	55,53	0,00	29,05	0,20	-	0,00	0,00	15,22	
010-90	0	0	552	53,26	0,36	46,20	0,18	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	565	48,14	0,18	36,28	0,00	-	0,00	0,00	15,40	
010-91	0	0	599	50,75	0,00	48,91	0,00	0,17	0,17	0,17	-	
22.10.2006	0	0	534	51,12	0,00	32,58	0,19	-	0,37	0,37	15,73	
Handschuhshheim	12.564	51,1	6.398	52,28	0,33	46,86	0,14	0,31	0,08	0,08	-	
22.10.2006	12.636	51,1	6.432	47,62	0,12	36,02	0,36	-	0,03	0,03	15,84	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo			
011-01	1.184	38,1	449	55,46	0,67	43,88	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.186	40,6	481	45,95	0,42	38,46	0,00	0,21	14,97	-	
011-02	1.078	40,6	436	36,93	0,00	62,39	0,23	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.079	43,1	461	33,41	0,00	50,33	0,00	0,00	16,27	-	
011-03	1.124	42,8	481	43,87	0,00	56,13	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.130	44,5	502	36,85	0,00	46,02	0,40	0,20	16,53	-	
011-04	956	45,3	431	53,13	0,00	46,40	0,46	0,00	0,00	-	
22.10.2006	961	45,0	429	51,05	0,23	35,66	0,23	0,00	12,82	-	
011-05	799	45,8	365	59,18	0,55	39,45	0,55	0,00	0,00	-	
22.10.2006	805	47,1	378	52,65	0,00	30,95	0,53	0,00	15,87	-	
011-06	925	45,3	416	40,63	0,72	58,17	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	929	51,0	474	35,65	0,21	47,68	0,00	0,21	16,24	-	
011-07	867	39,6	343	42,27	1,17	56,56	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	872	41,2	359	36,49	0,00	47,35	0,56	0,00	15,60	-	
011-08	948	43,7	414	47,83	0,24	51,93	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	952	46,5	443	44,24	0,00	38,83	0,00	0,00	16,93	-	
011-09	1.422	32,1	455	48,35	0,00	51,65	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	1.432	33,1	474	44,09	0,00	40,93	0,00	0,00	14,98	-	
011-90	0	0	546	62,09	0,00	37,73	0,00	0,18	-	-	
22.10.2006	0	0	438	52,97	0,00	33,11	0,00	0,00	13,93	-	
011-91	0	0	520	59,62	0,19	39,81	0,19	0,00	-	-	
22.10.2006	0	0	520	65,58	0,00	23,27	0,19	0,19	10,77	-	
Neuenheim	9.303	52,3	4.856	50,39	0,29	49,05	0,12	0,02	-	-	
22.10.2006	9.346	53,2	4.959	45,49	0,08	39,24	0,16	0,08	14,94	-	
012-01	1.022	23,4	235	70,21	3,40	24,26	0,43	0,00	-	-	
22.10.2006	1.027	24,0	239	58,58	2,93	14,64	0,00	0,00	23,85	-	
012-02	1.051	25,8	269	72,12	0,37	26,77	0,00	0,37	-	-	
22.10.2006	1.052	26,1	271	59,04	1,48	16,61	0,00	0,00	22,88	-	
012-03	954	34,0	323	66,56	0,00	33,44	0,00	0,00	-	-	
22.10.2006	960	33,1	317	57,41	0,00	23,66	0,00	0,00	18,93	-	
012-90	0	0	119	61,34	0,84	35,29	0,00	2,52	-	-	
22.10.2006	0	0	135	48,89	0,74	20,74	0,74	1,48	27,41	-	
Boxberg	3.027	31,5	946	68,39	1,06	29,49	0,11	0,42	-	-	
22.10.2006	3.039	32,1	962	56,96	1,25	19,02	0,10	0,21	22,45	-	

Tabelle 8: Vergleich der OB-Neuwahl am 12. November 2006 mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentwerte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	davon entfielen auf:					Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
				Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntscher, Ingo			
013-01	840	13,2	108	60,19	2,78	37,04	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	848	13,7	107	50,47	2,80	26,17	0,00	0,00	0,00	20,56	
013-02	909	34,2	310	57,42	1,29	40,97	0,00	0,32	0,00	-	
22.10.2006	912	33,1	302	47,02	0,33	25,50	0,00	-	0,00	27,15	
013-03	926	21,5	198	65,15	2,53	32,32	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	928	23,4	217	53,46	0,00	17,97	0,46	-	0,46	27,65	
013-04	1.053	28,3	298	60,74	1,68	36,58	0,67	0,34	0,00	-	
22.10.2006	1.056	29,3	304	49,34	0,33	30,59	0,33	-	0,00	19,41	
013-05	780	18,8	142	57,04	2,11	40,14	0,70	0,00	0,00	-	
22.10.2006	786	21,5	167	42,51	1,80	23,95	1,20	-	0,00	30,54	
013-90	0	0	178	67,98	1,12	29,78	0,00	1,12	0,00	-	
22.10.2006	0	0	203	52,71	1,48	15,76	0,00	-	0,00	30,05	
Emmertsgrund	4.508	27,6	1.234	61,18	1,78	36,47	0,24	0,32	0,00	-	
22.10.2006	4.530	29,1	1.300	49,23	0,85	23,77	0,31	-	0,08	25,77	
014-01	1.113	46,9	521	62,76	0,58	36,47	0,00	0,19	0,00	-	
22.10.2006	1.119	45,5	506	55,93	0,00	26,68	0,00	-	0,00	17,39	
014-02	924	48,6	445	65,39	0,00	34,38	0,00	0,22	0,00	-	
22.10.2006	933	51,2	477	56,39	0,84	23,06	0,00	-	0,00	19,71	
014-03	1.089	41,6	450	66,22	0,00	33,33	0,22	0,22	0,00	-	
22.10.2006	1.090	44,8	486	59,88	0,00	25,93	0,21	-	0,00	13,99	
014-04	1.010	47,3	474	68,57	1,05	29,96	0,21	0,21	0,00	-	
22.10.2006	1.015	46,1	463	61,34	0,00	23,76	0,00	-	0,00	14,90	
014-05	925	41,6	384	61,72	0,26	36,20	0,52	1,30	0,00	-	
22.10.2006	927	44,7	412	54,13	0,00	29,13	0,73	-	0,00	16,02	
014-06	1.022	42,5	431	69,84	0,23	29,70	0,00	0,23	0,00	-	
22.10.2006	1.022	43,8	444	62,39	0,23	20,27	0,23	-	0,00	16,89	
014-07	829	45,2	369	70,73	0,27	28,18	0,00	0,81	0,00	-	
22.10.2006	837	47,1	392	60,71	0,26	19,39	0,26	-	0,26	19,13	
014-90	0	0	345	65,80	0,00	34,20	0,00	0,00	0,00	-	
22.10.2006	0	0	348	64,37	0,00	16,95	0,00	-	0,29	18,39	
014-91	0	0	388	72,68	0,26	26,55	0,26	0,26	0,00	-	
22.10.2006	0	0	354	64,97	0,00	17,80	0,28	-	0,00	16,95	
Ziegelhausen	6.912	55,5	3.807	66,96	0,32	32,23	0,13	0,37	0,00	-	
22.10.2006	6.943	56,3	3.882	59,74	0,15	22,90	0,18	-	0,05	16,98	
Heidelberg	97.490	45,2	43.865	53,88	0,42	45,13	0,17	0,35	0,05	-	
22.10.2006	97.945	46,1	44.891	47,42	0,21	33,56	0,35	-	0,06	18,40	

Tabelle 9: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutstimmen)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	gültige Stimmen	Gewinne und Verluste in Stimmen absolut							Bewerber, die nicht mehr kandidieren
			Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntschner, Ingo	Sonstige		
001-01	-6	-18	+29	+1	+16	+0	+2	+0	+0	-66
001-02	-4	-34	+9	+2	+21	+1	+0	+0	+0	-67
001-90	+0	-26	-4	+0	+8	+0	+2	+0	+0	-32
Schlierbach	-10	-78	+34	+3	+45	+1	+4	+0	+0	-165
002-01	-4	-17	+21	+1	+37	+2	+1	+2	+2	-81
002-02	-14	-28	+16	+0	+52	+1	+0	+1	+1	-98
002-03	-13	-38	+25	+0	+46	-5	+1	+0	+0	-105
002-04	-4	-26	+10	-1	+59	+1	+2	+0	+0	-97
002-05	-4	+2	+17	+0	+68	-1	+0	+1	+1	-83
002-06	-5	+0	+27	-1	+35	-1	+1	+0	+0	-61
002-90	+0	+30	+23	+2	+41	-4	+1	+0	+0	-33
002-91	+0	-12	-6	+0	+49	-1	+0	+0	+0	-54
Altstadt	-44	-89	+133	+1	+387	-8	+6	+4	+4	-612
003-01	+0	-36	+3	+0	+36	-5	+1	+0	+0	-71
003-02	-6	-30	+8	+1	+49	+0	+1	+0	+0	-89
003-03	-6	-24	+8	+0	+29	+1	+1	+0	+0	-63
003-04	-4	-38	+17	+0	+18	-1	+3	+0	+0	-75
003-90	+0	+48	+28	+1	+74	+0	+0	+0	+0	-55
Bergheim	-16	-80	+64	+2	+206	-5	+6	+0	+0	-353
004-01	-3	+37	+27	+5	+58	-2	+0	+0	+0	-51
004-02	-4	-26	+31	+2	+56	-4	+0	+1	+1	-112
004-03	-6	-42	+19	+1	+27	-8	+2	-1	-1	-82
004-04	-9	+12	+32	+2	+69	-2	+1	+0	+0	-90
004-05	-1	-10	+7	-1	+83	-4	+0	-1	-1	-94
004-06	-4	-4	+49	+0	+42	+0	+2	+0	+0	-97
004-07	-2	-18	+16	+1	+29	+0	+2	+0	+0	-66
004-08	-9	-24	+8	-2	+42	-4	+1	+0	+0	-69
004-09	-6	+0	+1	+2	+31	-2	+0	+0	+0	-32
004-90	+0	-9	-9	+0	+74	+0	+0	-1	-1	-73
004-91	+0	+17	+14	-1	+53	+1	+2	-1	-1	-51
Weststadt	-44	-67	+195	+9	+564	-25	+10	-3	-3	-817
005-01	-8	-34	+24	+0	+23	-4	+0	-1	-1	-76
005-02	-6	-15	+27	+1	+23	-1	+0	+0	+0	-65
005-03	-3	-33	+23	+3	+44	+0	+0	+0	+0	-103
005-90	+0	+12	+17	+0	+18	-2	+0	+0	+0	-21
Südstadt	-17	-70	+91	+4	+108	-7	+0	-1	-1	-265

Tabelle 9: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutstimmen)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	gültige Stimmen	Gewinne und Verluste in Stimmen absolut							Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
			Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter						
006-01	-3	-10	+14	+3	+56	+0	+0	+0	+0	+0	+0	-83
006-02	-5	-31	+17	+1	+35	-5	+2	+1	+1	+1	+1	-82
006-03	-4	+4	+18	+3	+49	+0	+1	+0	+1	+0	+0	-67
006-04	+0	+3	+33	+1	+37	+1	+5	+1	+1	+1	+1	-75
006-05	-12	+10	+20	+1	+46	-1	+4	+0	+0	+0	-1	-59
006-06	-6	-15	+2	+0	+40	+0	+0	+0	+0	+0	+0	-57
006-07	-7	-23	+26	+0	+28	-2	+0	+0	+0	+0	+0	-75
006-08	-6	+0	+45	+2	+18	+1	+1	+0	+0	+0	+0	-67
006-09	-2	-25	-6	+2	+40	+0	+2	+0	+0	+0	+0	-63
006-10	-4	-20	+26	+0	+42	-3	+0	+0	+0	+0	+0	-85
006-11	+0	-14	+9	-1	+10	+0	+0	+0	+0	+0	+0	-32
006-90	+0	-18	-10	+0	+39	+0	+1	+1	+1	+1	-2	-46
006-91	+0	+52	+55	+2	+58	-1	+2	+2	+2	+2	-1	-63
Rohrbach	-49	-87	+249	+14	+498	-10	+18	-2	+18	-2	-2	-854
007-01	-3	+11	+22	+2	+50	-1	+2	+0	+2	+0	+0	-64
007-02	-2	+8	+36	+2	+38	-1	+3	+0	+3	+0	+0	-70
007-03	-1	-6	+29	+1	+32	+0	+1	-1	+1	-1	-1	-68
007-04	-6	+16	+36	+0	+26	+0	+2	+2	+2	+2	+2	-50
007-05	+0	-7	+23	+2	+24	+1	+2	+0	+2	+0	+0	-59
007-06	-4	+0	+31	-1	+57	-4	+4	+0	+4	+0	+0	-87
007-07	-1	-17	+29	+4	+33	+0	+1	+0	+1	+0	+0	-84
007-08	-8	-20	+0	+1	+23	+1	+1	+0	+1	+0	+0	-46
007-09	-4	+14	+49	+0	+39	-1	+2	+0	+2	+0	+0	-75
007-10	-4	-18	+22	+1	+25	+0	+1	+0	+1	+0	+0	-67
007-11	-4	-15	+19	+0	+50	-1	+2	+0	+2	+0	+0	-85
007-90	+0	+38	+55	+1	+50	-1	+1	+0	+1	+0	+0	-68
007-91	+0	-15	-9	+2	+55	+0	+4	+0	+4	+0	+0	-67
Kirchheim	-37	-11	+342	+15	+502	-7	+26	+1	+26	+1	+1	-890
008-01	-8	-8	+35	+2	+57	+0	+2	+1	+2	+1	+1	-105
008-02	+0	-14	+28	+0	+63	+0	+4	-1	+4	-1	-1	-108
008-03	-1	-29	+16	+2	+57	+0	+1	+1	+1	+1	+1	-106
008-04	-2	-33	+32	+1	+37	+0	+3	+0	+3	+0	+0	-106
008-05	-2	-17	+15	-2	+31	+0	+0	+0	+0	+0	+0	-61
008-06	-3	-10	+27	+3	+51	+0	+2	+0	+2	+0	+0	-93
008-90	+0	-17	+29	-1	+22	+2	+4	+0	+4	+0	+0	-73
Pfaffengrund	-16	-128	+182	+5	+318	+2	+16	+1	+16	+1	+1	-652

Tabelle 9: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutstimmen)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	gültige Stimmen	Gewinne und Verluste in Stimmen absolut						Küntscher, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren
			Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter					
009-01	-9	-2	+31	-3	+43	+1	+5	-2	-77		
009-02	-6	-49	+11	+1	+40	-6	+3	+0	-98		
009-03	-1	+8	+30	+1	+85	-1	+0	+0	-107		
009-04	-2	-8	+36	+1	+39	+0	+3	-1	-86		
009-05	-5	-47	-7	+0	+30	-2	+2	+1	-71		
009-06	-17	-16	+26	+1	+45	-1	+0	+0	-87		
009-07	-2	-7	+5	+1	+42	+1	+1	+0	-57		
009-90	+0	-1	+10	+0	+87	+0	+3	+0	-101		
Wieblingen	-42	-122	+142	+2	+411	-8	+17	-2	-684		
010-01	-17	+6	+15	+0	+66	-2	+2	+0	-75		
010-02	-8	-14	+37	+1	+45	+0	+5	+0	-102		
010-03	-6	-7	+10	+0	+46	-2	+1	+2	-64		
010-04	+2	+8	+24	+2	+40	+1	+0	+1	-60		
010-05	-14	-14	+29	+3	+19	-1	+1	+0	-65		
010-06	-5	-26	+10	+2	+36	-1	+2	+0	-75		
010-07	-2	+4	+11	+1	+66	-5	+2	+0	-71		
010-08	-4	-10	+26	+2	+52	+0	+2	+0	-92		
010-09	-3	-27	+25	-1	+40	-2	+1	+0	-90		
010-10	-7	-7	+9	+1	+61	-2	+0	+1	-77		
010-11	-8	+1	+33	+1	+41	+0	+3	+0	-77		
010-90	+0	-13	+22	+1	+50	+1	+0	+0	-87		
010-91	+0	+65	+31	+0	+119	-1	+1	-1	-84		
Handschuhsheim	-72	-34	+282	+13	+681	-14	+20	+3	-1019		
011-01	-2	-32	+28	+1	+12	+0	+0	-1	-72		
011-02	-1	-25	+7	+0	+40	+1	+2	+0	-75		
011-03	-6	-21	+26	+0	+39	-2	+0	-1	-83		
011-04	-5	+2	+10	-1	+47	+1	+0	+0	-55		
011-05	-6	-13	+17	+2	+27	+0	+1	+0	-60		
011-06	-4	-58	+0	+2	+16	+0	+2	-1	-77		
011-07	-5	-16	+14	+4	+24	-2	+0	+0	-56		
011-08	-4	-29	+2	+1	+43	+0	+0	+0	-75		
011-09	-10	-19	+11	+0	+41	+0	+0	+0	-71		
011-90	+0	+108	+107	+0	+61	+0	+0	+1	-61		
011-91	+0	+0	-31	+1	+86	+0	+1	-1	-56		
Neuenheim	-43	-103	+191	+10	+436	-2	+6	-3	-741		

Tabelle 9: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Absolutstimmen)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlberechtigte	gültige Stimmen	Gewinne und Verluste in Stimmen absolut							Bewerber, die nicht mehr kandidieren
			Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntschner, Ingo	Sonstige		
012-01	-5	-4	+25	+1	+22	+1	+4	+0	-57	
012-02	-1	-2	+34	-3	+27	+0	+1	+1	-62	
012-03	-6	+6	+33	+0	+33	+0	+0	+0	-60	
012-90	+0	-16	+7	+0	+14	-1	+0	+1	-37	
Boxberg	-12	-16	+99	-2	+96	+0	+5	+2	-216	
013-01	-8	+1	+11	+0	+12	+0	+0	+0	-22	
013-02	-3	+8	+36	+3	+50	+0	+1	+0	-82	
013-03	-2	-19	+13	+5	+25	-1	+0	-1	-60	
013-04	-3	-6	+31	+4	+16	+1	+1	+0	-59	
013-05	-6	-25	+10	+0	+17	-1	+0	+0	-51	
013-90	+0	-25	+14	-1	+21	+0	+2	+0	-61	
Ermertsgrund	-22	-66	+115	+11	+141	-1	+4	-1	-335	
014-01	-6	+15	+44	+3	+55	+0	+1	+0	-88	
014-02	-9	-32	+22	-4	+43	+0	+1	+0	-94	
014-03	-1	-36	+7	+0	+24	+0	+1	+0	-68	
014-04	-5	+11	+41	+5	+32	+1	+1	+0	-69	
014-05	-2	-28	+14	+1	+19	-1	+5	+0	-66	
014-06	+0	-13	+24	+0	+38	-1	+1	+0	-75	
014-07	-8	-23	+23	+0	+28	-1	+3	-1	-75	
014-90	+0	-3	+3	+0	+59	+0	+0	-1	-64	
014-91	+0	+34	+52	+1	+40	+0	+1	+0	-60	
Ziegelhausen	-31	-75	+230	+6	+338	-2	+14	-2	-659	
Heidelberg insgesamt	-455	-1026	+2349	+93	+4731	-86	+152	-3	-8262	

Tabelle 10: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentpunkte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbeteiligung	Gewinne und Verluste in Prozentpunkten							Bewerber, die nicht mehr kandidieren
		Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige		
001-01	-1,6	+8,01	+0,23	+4,87	+0,00	+0,43	+0,00	-13,52	
001-02	-3,0	+6,37	+0,45	+7,03	+0,23	+0,00	+0,00	-14,08	
001-90	+0,0	+5,81	+0,00	+6,24	+0,00	+0,90	+0,00	-12,96	
Schlierbach	-3,4	+6,76	+0,27	+6,15	+0,09	+0,35	+0,00	-13,63	
002-01	-1,6	+6,72	+0,26	+11,24	+0,50	+0,25	+0,50	-19,47	
002-02	-1,5	+6,34	+0,00	+15,10	+0,24	+0,00	+0,24	-21,92	
002-03	-2,3	+8,19	+0,00	+13,24	-0,97	+0,21	+0,00	-20,67	
002-04	-2,3	+4,65	-0,22	+15,88	+0,27	+0,46	+0,00	-21,04	
002-05	+0,4	+3,19	+0,00	+13,21	-0,20	+0,00	+0,19	-16,40	
002-06	+0,2	+7,01	-0,26	+9,09	-0,26	+0,26	+0,00	-15,84	
002-90	+0,0	+3,25	+0,67	+9,50	-1,49	+0,33	+0,00	-12,27	
002-91	+0,0	+0,01	+0,01	+16,39	-0,30	+0,00	+0,00	-16,12	
Altstadt	-0,9	+5,19	+0,03	+13,09	-0,23	+0,19	+0,12	-18,39	
003-01	-2,9	+4,27	+0,00	+16,02	-1,36	+0,30	+0,00	-19,24	
003-02	-2,6	+3,97	+0,25	+14,95	+0,03	+0,23	+0,00	-19,43	
003-03	-1,9	+6,04	+0,00	+12,86	+0,34	+0,34	+0,00	-19,57	
003-04	-3,8	+13,93	+0,08	+15,14	-0,33	+1,43	+0,00	-30,24	
003-90	+0,0	+1,71	+0,24	+16,68	+0,00	+0,00	+0,00	-18,64	
Bergheim	-1,8	+5,74	+0,13	+14,90	-0,28	+0,37	+0,00	-20,86	
004-01	+3,5	+2,69	+1,02	+7,99	-0,44	+0,00	+0,00	-11,26	
004-02	-1,8	+8,57	+0,45	+15,42	-0,83	+0,00	+0,23	-23,83	
004-03	-3,4	+8,14	+0,26	+12,22	-1,78	+0,52	-0,23	-19,11	
004-04	+1,7	+5,31	+0,38	+12,16	-0,40	+0,19	+0,00	-17,65	
004-05	-0,6	+2,15	-0,20	+17,81	-0,80	+0,00	-0,20	-18,76	
004-06	-0,1	+9,62	+0,00	+8,37	+0,00	+0,38	+0,00	-18,37	
004-07	-2,4	+5,46	+0,25	+9,65	+0,01	+0,50	+0,00	-15,87	
004-08	-1,8	+4,13	-0,45	+12,94	-0,92	+0,24	+0,00	-15,94	
004-09	-0,4	+0,62	+1,23	+19,14	-1,23	+0,00	+0,00	-19,75	
004-90	+0,0	-1,56	+0,00	+23,06	+0,01	+0,00	-0,29	-21,22	
004-91	+0,0	+2,08	-0,33	+13,64	+0,30	+0,60	-0,31	-15,99	
Weststadt	-0,5	+4,85	+0,20	+13,23	-0,54	+0,22	-0,07	-17,90	
005-01	-3,0	+11,45	+0,00	+9,67	-1,02	+0,00	-0,26	-19,84	
005-02	-1,4	+8,02	+0,24	+6,84	-0,23	+0,00	+0,00	-14,87	
005-03	-2,8	+7,71	+0,62	+11,63	+0,00	+0,00	+0,00	-19,96	
005-90	+0,0	+4,66	+0,00	+6,75	-1,02	+0,00	+0,00	-10,40	
Südstadt	-2,2	+8,43	+0,27	+9,04	-0,45	+0,00	-0,07	-17,23	

Tabelle 10: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentpunkte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbeteiligung	Gewinne und Verluste in Prozentpunkten							
		Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren	
006-01	-1,0	+4,04	+0,65	+12,93	+0,01	+0,00	+0,00	+0,00	-17,62
006-02	-3,1	+6,92	+0,26	+11,48	-1,11	+0,48	+0,24	+0,24	-18,26
006-03	+0,8	+4,41	+0,81	+12,86	+0,00	+0,27	+0,00	+0,00	-18,36
006-04	+0,3	+5,97	+0,19	+6,85	+0,19	+0,95	+0,19	+0,19	-14,34
006-05	+1,3	+4,84	+0,32	+13,70	-0,33	+1,28	-0,33	-0,33	-19,47
006-06	-1,5	+2,78	+0,02	+15,54	+0,00	+0,00	+0,00	+0,00	-18,33
006-07	-2,4	+12,33	+0,02	+12,09	-0,63	+0,00	+0,00	+0,00	-23,81
006-08	-0,1	+14,90	+0,66	+5,96	+0,33	+0,33	+0,00	+0,00	-22,19
006-09	-2,1	+2,47	+0,66	+15,50	+0,02	+0,66	+0,00	+0,00	-19,33
006-10	-2,0	+10,71	+0,02	+13,85	-0,84	+0,00	+0,00	+0,00	-23,74
006-11	-2,6	+8,94	-0,59	+10,48	+0,00	+0,00	+0,00	+0,00	-18,82
006-90	+0,0	-0,16	+0,00	+16,35	+0,00	+0,37	-0,69	-0,69	-15,86
006-91	+0,0	+8,01	+0,54	+11,33	-0,36	+0,54	-0,31	-0,31	-19,75
Rohrbach	-0,7	+6,58	+0,32	+11,93	-0,22	+0,41	-0,04	-0,04	-18,97
007-01	+0,7	+3,59	+0,45	+10,73	-0,23	+0,46	+0,00	+0,00	-14,99
007-02	+0,8	+9,59	+0,59	+10,78	-0,32	+0,90	+0,00	+0,00	-21,54
007-03	-0,6	+8,42	+0,26	+8,79	+0,00	+0,26	-0,26	-0,26	-17,48
007-04	+1,9	+7,33	-0,01	+6,23	+0,00	+0,56	+0,56	+0,56	-14,66
007-05	-0,3	+9,44	+0,72	+9,46	+0,38	+0,72	+0,00	+0,00	-20,70
007-06	+0,0	+7,60	-0,25	+13,97	-0,98	+0,98	+0,00	+0,00	-21,32
007-07	-1,7	+9,98	+1,04	+9,56	+0,00	+0,26	+0,00	+0,00	-20,84
007-08	-1,5	+4,27	+0,52	+12,08	+0,42	+0,42	+0,00	+0,00	-17,69
007-09	+1,0	+7,80	+0,00	+6,55	-0,19	+0,38	+0,00	+0,00	-14,53
007-10	-1,8	+10,40	+0,37	+9,40	+0,00	+0,32	+0,00	+0,00	-20,49
007-11	-1,5	+6,56	+0,02	+13,82	-0,24	+0,51	+0,00	+0,00	-20,68
007-90	+0,0	+9,84	+0,22	+12,07	-0,32	+0,29	+0,00	+0,00	-22,08
007-91	+0,0	-0,09	+0,63	+17,93	+0,00	+1,23	+0,00	+0,00	-19,71
Kirchheim	-0,1	+7,35	+0,31	+10,68	-0,15	+0,55	+0,02	+0,02	-18,78
008-01	-0,5	+10,86	+0,55	+16,14	+0,00	+0,55	+0,28	+0,28	-28,38
008-02	-1,5	+8,73	+0,00	+16,42	+0,00	+0,99	-0,24	-0,24	-25,90
008-03	-3,6	+7,79	+0,50	+15,86	+0,00	+0,25	+0,25	+0,25	-24,65
008-04	-3,3	+15,36	+0,36	+14,48	+0,00	+0,98	+0,00	+0,00	-31,18
008-05	-2,4	+10,38	-0,81	+15,10	+0,03	+0,00	+0,00	+0,00	-24,70
008-06	-1,0	+9,40	+0,87	+15,48	+0,01	+0,58	+0,00	+0,00	-26,35
008-90	+0,0	+13,56	-0,32	+9,42	+0,72	+1,44	+0,00	+0,00	-24,83
Pfaffengrund	-2,2	+10,66	+0,23	+14,89	+0,09	+0,69	+0,05	+0,05	-26,60

Tabelle 10: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentpunkte)

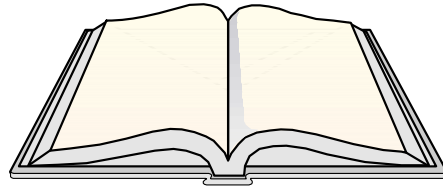
Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbeteiligung	Gewinne und Verluste in Prozentpunkten							
		Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren	
009-01	-0,1	+7,93	-0,74	+10,86	+0,25	+1,24	-0,50	-19,06	
009-02	-4,0	+6,43	+0,19	+10,90	-1,04	+0,57	+0,00	-17,04	
009-03	+0,7	+5,94	+0,23	+18,83	-0,23	+0,00	+0,00	-24,77	
009-04	-0,8	+8,99	+0,23	+9,43	+0,01	+0,68	-0,22	-19,11	
009-05	-4,0	+5,01	+0,00	+10,11	-0,43	+0,48	+0,24	-15,40	
009-06	-1,3	+12,69	+0,43	+19,23	-0,37	+0,00	+0,00	-31,99	
009-07	-0,8	+3,26	+0,39	+16,70	+0,38	+0,38	+0,00	-21,11	
009-90	+0,0	+2,26	+0,00	+18,77	+0,00	+0,65	+0,00	-21,67	
Wieblingen	-1,5	+6,28	+0,07	+13,95	-0,24	+0,53	-0,06	-20,54	
010-01	+0,8	+3,96	+0,00	+20,25	-0,65	+0,63	+0,00	-24,19	
010-02	-0,9	+7,43	+0,18	+8,27	+0,01	+0,84	+0,00	-16,72	
010-03	-0,5	+3,03	+0,00	+11,46	-0,46	+0,23	+0,47	-14,75	
010-04	+0,6	+4,45	+0,45	+8,47	+0,22	+0,00	+0,23	-13,82	
010-05	-0,8	+8,49	+0,71	+5,63	-0,23	+0,24	+0,00	-14,84	
010-06	-2,6	+4,81	+0,45	+10,04	-0,21	+0,44	+0,00	-15,53	
010-07	+0,5	+1,57	+0,18	+11,20	-0,87	+0,35	+0,00	-12,41	
010-08	-0,6	+6,74	+0,45	+12,46	+0,00	+0,45	+0,00	-20,09	
010-09	-2,1	+6,37	-0,16	+9,07	-0,32	+0,18	+0,00	-15,13	
010-10	-0,1	+2,47	+0,21	+13,13	-0,41	+0,00	+0,21	-15,62	
010-11	+0,4	+6,40	+0,20	+8,03	+0,00	+0,59	+0,00	-15,22	
010-90	+0,0	+5,12	+0,18	+9,92	+0,18	+0,00	+0,00	-15,40	
010-91	+0,0	-0,37	+0,00	+16,33	-0,19	+0,17	-0,20	-15,73	
Handschuhsheim	+0,0	+4,66	+0,21	+10,84	-0,22	+0,31	+0,05	-15,84	
011-01	-2,5	+9,51	+0,25	+5,42	+0,00	+0,00	-0,21	-14,97	
011-02	-2,5	+3,52	+0,00	+12,06	+0,23	+0,46	+0,00	-16,27	
011-03	-1,7	+7,02	+0,00	+10,11	-0,40	+0,00	-0,20	-16,53	
011-04	+0,3	+2,08	-0,23	+10,74	+0,23	+0,00	+0,00	-12,82	
011-05	-1,3	+6,53	+0,55	+8,50	+0,02	+0,27	+0,00	-15,87	
011-06	-5,7	+4,98	+0,51	+10,49	+0,00	+0,48	-0,21	-16,24	
011-07	-1,6	+5,78	+1,17	+9,21	-0,56	+0,00	+0,00	-15,60	
011-08	-2,8	+3,59	+0,24	+13,10	+0,00	+0,00	+0,00	-16,93	
011-09	-1,0	+4,26	+0,00	+10,72	+0,00	+0,00	+0,00	-14,98	
011-90	+0,0	+9,12	+0,00	+4,62	+0,00	+0,00	+0,18	-13,93	
011-91	+0,0	-5,96	+0,19	+16,54	+0,00	+0,19	-0,19	-10,77	
Neuenheim	-0,9	+4,90	+0,21	+9,81	-0,04	+0,12	-0,06	-14,94	

Tabelle 10: Gewinne und Verluste bei der OB-Neuwahl am 12. November 2006 im Vergleich mit der OB-Wahl am 22. Oktober 2006 nach Wahlbezirken (Prozentpunkte)

Wahlbezirk/ Stadtteil	Wahlbeteiligung	Gewinne und Verluste in Prozentpunkten							
		Dr. Würzner, Eckart	Kloos, Alexander	Dr. Thimm, Caja	Mendelsohn, Peter	Küntischer, Ingo	Sonstige	Bewerber, die nicht mehr kandidieren	
012-01	-0,6	+11,63	+0,47	+9,62	+0,43	+1,70	+0,00	-23,85	
012-02	-0,3	+13,08	-1,11	+10,16	+0,00	+0,37	+0,37	-22,88	
012-03	+0,9	+9,15	+0,00	+9,78	+0,00	+0,00	+0,00	-18,93	
012-90	+0,0	+12,45	+0,10	+14,55	-0,74	+0,00	+1,04	-27,41	
Boxberg	-0,6	+11,43	-0,19	+10,47	+0,01	+0,53	+0,21	-22,45	
013-01	-0,5	+9,72	-0,02	+10,87	+0,00	+0,00	+0,00	-20,56	
013-02	+1,1	+10,40	+0,96	+15,47	+0,00	+0,32	+0,00	-27,15	
013-03	-1,9	+11,69	+2,53	+14,35	-0,46	+0,00	-0,46	-27,65	
013-04	-1,0	+11,40	+1,35	+5,99	+0,34	+0,34	+0,00	-19,41	
013-05	-2,7	+14,53	+0,31	+16,19	-0,50	+0,00	+0,00	-30,54	
013-90	+0,0	+15,27	-0,36	+14,02	+0,00	+1,12	+0,00	-30,05	
Ermertsgrund	-1,5	+11,95	+0,93	+12,70	-0,07	+0,32	-0,08	-25,77	
014-01	+1,4	+6,83	+0,58	+9,79	+0,00	+0,19	+0,00	-17,39	
014-02	-2,6	+9,00	-0,84	+11,32	+0,00	+0,22	+0,00	-19,71	
014-03	-3,2	+6,34	+0,00	+7,40	+0,01	+0,22	+0,00	-13,99	
014-04	+1,2	+7,23	+1,05	+6,20	+0,21	+0,21	+0,00	-14,90	
014-05	-3,1	+7,59	+0,26	+7,07	-0,21	+1,30	+0,00	-16,02	
014-06	-1,3	+7,45	+0,00	+9,43	-0,23	+0,23	+0,00	-16,89	
014-07	-1,9	+10,02	+0,01	+8,79	-0,26	+0,81	-0,26	-19,13	
014-90	+0,0	+1,43	+0,00	+17,25	+0,00	+0,00	-0,29	-18,39	
014-91	+0,0	+7,71	+0,26	+8,75	-0,02	+0,26	+0,00	-16,95	
Ziegelhausen	-0,8	+7,22	+0,17	+9,33	-0,05	+0,37	-0,05	-16,98	
Heidelberg insgesamt	-0,9	+6,46	+0,21	+11,57	-0,18	+0,35	-0,01	-18,40	

Ausgewählte Literaturhinweise

Wenn Sie noch mehr wissen wollen:



Veröffentlichungen der Stadt Heidelberg (Herausgeberin)

4 Bundestagswahlen

- 4.4 Ergebnis der Bundestagswahl vom 06. März 1983 im Wahlkreis 178 Heidelberg Heidelberg 1983
- 4.5 Ergebnis der Bundestagswahl am 25. Januar 1987 im Wahlkreis 178 Heidelberg Heidelberg 1989
- 4.6 Ergebnis der Bundestagswahl am 02. Dezember 1990 im Wahlkreis 178 Heidelberg Heidelberg 1991
- 4.7 Bundestagswahl 1994 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Bundestagswahl vom 16. Oktober 1994 Heidelberg 1995
- 1.5 Bundestagswahl 1998 im Wahlkreis 178 Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Bundestagswahl vom 27. September 1998 Heidelberg 1999
- 1.6 Bundestagswahl 2002 im Wahlkreis 275 Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Bundestagswahl vom 22. September 2002 Heidelberg 2003
- 1.7 Bundestagswahl 2005 im Wahlkreis 275 Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Bundestagswahl vom 18. September 2005 Heidelberg 2006

5 Landtagswahlen

- 5.4 Landtagswahl 1980
Wahl zum 8. Landtag von Baden-Württemberg am 16.03.1980
Ergebnisse und Analyse der Landtagswahl in Heidelberg
Im Anhang: Ergebnisse der Wahl zum Europäischen Parlament am 10.06.1979 Heidelberg 1980
- 5.5 Landtagswahl in Heidelberg am 25. März 1984
Ergebnisse und Kurzanalyse Heidelberg 1985
- 5.6 Landtagswahl in Heidelberg am 20. März 1988
Ergebnisse und Kurzanalyse Heidelberg 1988

- 5.7 Landtagswahl in Heidelberg 1992
Ergebnisse und Kurzanalyse der Landtagswahl vom 05. April 1992
Heidelberg 1994
- 5.8 Landtagswahl 1996 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Landtagswahl vom 24. März 1996
Heidelberg 1996
- 5.9 Landtagswahl 2001 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Landtagswahl in Heidelberg vom 25. März 2001
Heidelberg 2001
- 5.10 Landtagswahl 2006 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Landtagswahl in Heidelberg vom 26. März 2006
Heidelberg 2006

3 Kommunalwahlen

- 3.1 Ergebnis der Wahl des Gemeinderats der Stadt Heidelberg am 22. Juni 1980
Heidelberg 1980
- 3.2 Gemeinderatswahl in Heidelberg am 28. Oktober 1984
Ergebnisse und Kurzanalyse
Heidelberg 1985
- 3.3 Gemeinderatswahl in Heidelberg am 22. Oktober 1989
Ergebnisse und Kurzanalyse
Heidelberg 1990
- 3.4 Kommunalwahl 1994 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Kommunalwahl in Heidelberg vom 12. Juni 1994
Heidelberg 1994
- 3.5 Kommunalwahl 1999 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Kommunalwahl in Heidelberg vom 24. Oktober 1999
Heidelberg 2000
- 3.6 Kommunalwahl 2004 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Kommunalwahl in Heidelberg vom 13. Juni 2004
Heidelberg 2005

4 Europawahlen

- 4.1 Europawahl in Heidelberg am 17. Juni 1984 - vergriffen -
Ergebnisse und Kurzanalyse
Heidelberg 1985
- 4.2 Europawahl in Heidelberg am 18. Juni 1989 - vergriffen -
Ergebnisse und Kurzanalyse
Heidelberg 1995

- 4.3 Europawahl 1994 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Europawahl vom 12. Juni 1994
Heidelberg 1995
- 4.4 Europawahl 1999 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Europawahl vom 13. Juni 1999
Heidelberg 2000
- 4.5 Europawahl 2004 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Europawahl vom 13. Juni 2004
Heidelberg 2005

5 Oberbürgermeisterwahlen

- 5.1 Oberbürgermeisterwahl in Heidelberg am 06. Mai 1984
Ergebnisse und Kurzanalyse
Heidelberg 1985
- 5.2 Oberbürgermeisterwahlen in Heidelberg am 23. September und 21. Oktober 1990
Ergebnisse und Kurzanalyse
Heidelberg 1991
- 5.3 OB-Wahl 1998 in Heidelberg
Ergebnisse und Kurzanalyse der Wahl
der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters 1998
Heidelberg 1999

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Heidelberg:
<http://www.heidelberg.de>

